



OFFICEJET PRO 8100

Benutzerhandbuch





HP Officejet Pro 8100 ePrinter

Benutzerhandbuch

Copyright-Informationen

© 2012 Copyright Hewlett-Packard Development Company, L.P.
Ausgabe 1, 5/2012

Hinweise von Hewlett-Packard Company

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung, Adaption oder Übersetzung dieser Unterlagen sind ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Hewlett-Packard nur im Rahmen des Urheberrechts zulässig.

Die Garantien für HP Produkte und Services werden ausschließlich in der entsprechenden, zum Produkt oder Service gehörigen Garantieerklärung beschrieben. Aus dem vorliegenden Dokument sind keine weiter reichenden Gewährleistungen abzuleiten. HP übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben.

Marken

Microsoft, Windows, Windows XP, Windows Vista und Windows 7 sind in den USA eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

ENERGY STAR und die ENERGY STAR Marke sind in den USA eingetragene Marken.

Sicherheitsinformationen



Befolgen Sie bei Verwendung dieses Geräts stets die grundlegenden Sicherheitsvorkehrungen, um die Verletzungsgefahr durch Brand oder Stromschlag auf ein Minimum zu reduzieren.

1. Lesen und beachten Sie unbedingt die Anleitungen in der dem Gerät beiliegenden Dokumentation.
2. Alle am Produkt angebrachten Warnungen und Anweisungen sind zu befolgen.
3. Ziehen Sie vor dem Reinigen des Geräts den Netzstecker.
4. Dieses Produkt darf nicht in der Nähe von Wasser betrieben bzw. von einer durchnässten Person aufgestellt oder bedient werden.
5. Sorgen Sie für sicheren Stand des Produkts auf einer stabilen Auflagefläche.
6. Wählen Sie für das Produkt einen geschützten Standort, an dem keine Personen auf das Netzkabel treten oder darüber stolpern können. Das Netzkabel darf nicht beschädigt werden.

7. Wenn das Produkt nicht einwandfrei finden, lesen Sie weitere Informationen im Abschnitt Beheben von Problemen.

8. Im Inneren des Geräts befinden sich keine vom Endnutzer instandsetzbaren Teile. Beauftragen Sie mit Wartung und Instandsetzung qualifiziertes Kundendienstpersonal.

Inhalt

1 Erste Schritte

Eingabehilfen.....	7
Umwelt.....	8
Energieeinstellungen.....	8
Sparsamer Umgang mit Verbrauchsmaterial.....	9
Bauteile des Druckers.....	9
Frontansicht.....	9
Bereich für Verbrauchsmaterial.....	10
Rückansicht.....	10
Verwenden des Druckerbedienfelds.....	11
Tasten und LEDs auf einen Blick.....	11
Ändern der Druckereinstellungen.....	12
Drucken von Berichten.....	12
Position der Modellnummer des Druckers.....	12
Auswählen von Druckmedien.....	13
Empfohlenes Papier zum Drucken	13
Empfohlenes Papier für den Fotodruck.....	14
Tipps zur Auswahl und Verwendung von Medien.....	15
Einlegen von Medien.....	16
Einlegen von Medien im Standardformat.....	16
Einlegen von Umschlägen.....	18
Einlegen von Karten und Fotopapier.....	19
Einlegen von Druckmedien im Sonderformat.....	20
Einsetzen des Zubehörs.....	21
Setzen Sie das HP Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck (Duplexeinheit) ein.....	22
Einsetzen von Fach 2.....	22
Konfigurieren von Fächern.....	24
Aktivieren von Zubehör im Druckertreiber.....	26
So aktivieren Sie Zubehör (Windows):.....	26
So aktivieren Sie Zubehör (Mac OS X):.....	26
Warten des Druckers.....	26
Reinigen des äußeren Gehäuses.....	26
Aktualisieren des Druckers.....	27
Ausschalten des Druckers.....	27

2 Drucken

Drucken von Dokumenten.....	28
Drucken von Dokumenten (Windows).....	29
Drucken von Dokumenten (Mac OS X).....	29
Drucken von Broschüren.....	30
Drucken von Broschüren (Windows).....	30
Drucken von Broschüren (Mac OS X).....	31

Drucken auf Briefumschlägen.....	31
Drucken auf Briefumschlägen (Windows).....	32
Drucken auf Briefumschlägen (Mac OS X).....	32
Drucken von Fotos.....	33
Drucken von Fotos auf Fotopapier (Windows).....	33
Drucken von Fotos auf Fotopapier (Mac OS X).....	34
Drucken auf Spezialpapier und Papier mit Sonderformat.....	34
Drucken auf Spezialpapier oder auf Papier mit Sonderformat (Mac OS X).....	35
Drucken von randlosen Dokumenten oder Fotos.....	36
Drucken von randlosen Dokumenten oder Fotos (Windows).....	36
Drucken von randlosen Dokumenten oder Fotos (Mac OS X).....	37
Beidseitiger Druck (Duplexdruck).....	37
Anzeigen der Druckauflösungen.....	39
3 HP ePrint	
Einrichten von HP ePrint.....	40
Einrichten von HP ePrint mithilfe der HP Druckersoftware	40
Einrichten von HP ePrint über das Bedienfeld des Druckers.....	41
Einrichten von HP ePrint über den eingebetteten Webserver.....	41
Verwenden von HP ePrint.....	42
Drucken mithilfe von HP ePrint.....	43
Ermitteln der E-Mail-Adresse des Druckers.....	43
Ausschalten von HP ePrint.....	43
Entfernen der Webdienste.....	43
4 Arbeiten an den Tintenpatronen	
Informationen zu Tintenpatronen und zum Druckkopf.....	44
Überprüfen der geschätzten Tintenfüllstände.....	45
Drucken, wenn die Tinte in einer oder mehreren Tintenpatronen aufgebraucht ist.....	45
Auswechseln der Tintenpatronen.....	46
Lagerung von Verbrauchsmaterial.....	48
Speichern anonymer Nutzungsdaten.....	48
5 Beheben von Problemen	
HP Support.....	50
Elektronischer Support.....	51
Telefonischer Support durch HP.....	51
Hinweise vor dem Anruf bei der Kundenunterstützung.....	52
Dauer des telefonischen Supports.....	52
Telefonnummern der Kundenunterstützung.....	52
Nach Ablauf des Telefon-Supports.....	54
Allgemeine Tipps und Ressourcen für die Fehlerbehebung.....	54
Beheben von Druckerproblemen.....	55
Der Drucker schaltet sich unerwartet aus.....	55
Ausrichtung fehlgeschlagen.....	55
Der Drucker reagiert nicht (keine Druckausgabe).....	55
Druckausgabe ist langsam.....	56
Ungewöhnliche Geräusche des Druckers.....	58
Drucker druckt leere oder halbe Seiten	58
Die Seite ist unvollständig oder fehlerhaft.....	59
Die Platzierung von Text oder Grafiken ist falsch.....	59

Beheben von Problemen mit der Druckqualität.....	60
Beheben von Problemen bei der Medienzufuhr.....	65
Lösen von Problemen beim Verwenden von HP ePrint und HP Websites.....	67
Lösen von Problemen beim Verwenden von HP ePrint.....	68
Lösen von Problemen beim Verwenden von HP Websites.....	69
Lösen von Problemen mit Ethernet-Netzwerken.....	69
Behebung allgemeiner Netzwerkfehler.....	69
Beheben von Problemen mit Wireless-Verbindungen.....	70
Grundlegende Fehlerbehebung beim Wireless-Betrieb.....	70
Erweiterte Fehlerbehebung beim Wireless-Betrieb.....	71
Schritt 1: Sicherstellen, dass der Computer mit dem Netzwerk verbunden ist.....	71
Schritt 2: Sicherstellen, dass der Drucker mit dem Netzwerk verbunden ist.....	72
Schritt 3: Überprüfen, ob die Firewall-Software die Kommunikation sperrt.....	74
Schritt 4: Überprüfen, ob der Drucker online und bereit ist.....	74
Schritt 5: Sicherstellen, dass die Wireless-Version des Druckers als Standarddruckertreiber eingestellt ist (nur Windows).....	75
Schritt 6: Sicherstellen, dass der Computer nicht über ein Virtual Private Network (VPN) mit dem Netzwerk verbunden ist.....	76
Nach der Problembehebung	77
Konfigurieren der Firewall-Software für die Zusammenarbeit mit dem Drucker.....	77
Beheben von Druckerverwaltungsproblemen.....	78
Eingebetteter Webserver lässt sich nicht öffnen.....	78
Fehlerbehebung bei Installationsproblemen.....	79
Vorschläge für die Hardwareinstallation.....	80
Vorschläge für die HP Softwareinstallation.....	80
Beheben von Netzwerkproblemen.....	81
Erläuterungen zum Druckerstatusbericht.....	82
Beschreibung der Netzwerkkonfigurationsseite.....	84
Druckkopfwartung.....	86
Reinigen des Druckkopfes.....	86
Ausrichten des Druckkopfes.....	87
Entfernen und Wiedereinsetzen der Druckköpfe.....	88
Beseitigen von Papierstaus.....	90
Beseitigen von Papierstaus.....	90
Vermeiden von Papierstaus.....	92
Legende für Bedienfeld-LEDs.....	93

A Technische Daten

Garantie-Informationen.....	102
Beschränkte Garantie von Hewlett-Packard.....	103
Informationen zu den Garantiebedingungen für Tintenpatronen.....	104

Druckerspezifikationen.....	105
Abmessungen und Gewicht.....	105
Produktfunktionen und Fassungsvermögen.....	105
Prozessor- und Speicherspezifikationen.....	106
Systemanforderungen.....	106
Netzwerkprotokollspezifikationen.....	106
Spezifikationen des eingebetteten Webservers.....	107
Spezifikationen für Druckmedien.....	107
Technische Daten der unterstützten Medien.....	107
Festlegen der Mindestbreite von Rändern.....	110
Richtlinien für den beidseitigen Druck.....	111
Druckspezifikationen.....	111
Spezifikationen für HP ePrint und HP Websites.....	111
Spezifikationen für HP ePrint.....	112
Spezifikationen für HP Websites.....	112
Umgebungsbedingungen.....	112
Spezifikationen zur Stromversorgung.....	112
Spezifikationen zur Geräuschemission.....	113
Zulassungshinweise.....	114
FCC-Erklärung.....	114
Hinweis für Benutzer in Korea.....	115
VCCI (Klasse B)-Konformitätserklärung für Benutzer in Japan.....	115
Hinweis für Benutzer in Japan zum Netzkabel.....	115
GS Erklärung (Deutschland).....	115
Gehäuseglanzgrad von Peripheriegeräten für Deutschland.....	115
Europäische Union – Rechtlicher Hinweis.....	116
Zulassungshinweise für Wireless-Produkte.....	117
Belastung durch Hochfrequenzstrahlung.....	117
Hinweis für Benutzer in Brasilien.....	117
Hinweis für Benutzer in Kanada.....	117
Hinweis für Benutzer in Taiwan.....	117
Modellspezifische Zulassungsnummer.....	118

Programm zur umweltfreundlichen Produktherstellung.....	119
Papier.....	119
Kunststoffe.....	119
Datenblätter zur Materialsicherheit.....	119
Recyclingprogramm.....	119
Recyclingprogramm für HP Inkjet-Verbrauchsmaterialien.....	119
Entsorgung von Altgeräten durch Benutzer in privaten Haushalten in der Europäischen Union.....	120
Leistungsaufnahme.....	121
Chemische Substanzen.....	121
Batterieinformationen.....	121
Entsorgung von Batterien/Akkus in Taiwan.....	121
Warnhinweis für Benutzer in Kalifornien.....	121
Entsorgung von Batterien/Akkus in den Niederlanden.....	122
EU-Richtlinie für Batterien/Akkus.....	123
RoHs (Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung gefährlicher Stoffe) (nur China).....	124
RoHs (Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung gefährlicher Stoffe) (nur Ukraine).....	124
Lizenzen von Fremdherstellern.....	125
B HP Verbrauchsmaterial und Zubehör	
Onlinebestellung von Druckerverbrauchsmaterial.....	133
Verbrauchsmaterial.....	133
Tintenpatronen und Druckköpfe.....	133
HP-Medien.....	134
C Netzwerkeinrichtung	
Ändern grundlegender Netzwerkeinstellungen.....	135
Anzeigen und Drucken der Netzwerkeinstellungen.....	135
Aktivieren/Deaktivieren der Funkverbindung.....	135
Ändern erweiterter Netzwerkeinstellungen.....	135
Einstellen der Verbindungsgeschwindigkeit.....	136
Anzeigen der IP-Einstellungen.....	136
Ändern der IP-Einstellungen.....	136
Konfigurieren der Firewall-Einstellungen des Druckers.....	136
Erstellen und Verwenden von Firewall-Regeln.....	137
Zurücksetzen der Netzwerkeinstellungen.....	138

Einrichten des Druckers für die Wireless-Kommunikation.....	139
Erste Schritte.....	139
Einrichten des Druckers im Wireless-Netzwerk.....	140
Einrichten des Druckers mit der HP Druckersoftware (empfohlen).....	140
Einrichten des Druckers mit WiFi Protected Setup (WPS).....	140
So verbinden Sie den Drucker mit der Tasten-Methode:.....	140
So verbinden Sie den Drucker mit der PIN-Methode:.....	141
Einrichten des Druckers mit dem eingebetteten Webserver (EWS).....	141
Ändern des Verbindungstyps.....	141
So wechseln Sie von einer Ethernet-Verbindung zu einer Wireless-Verbindung:.....	141
So wechseln Sie von einer USB-Verbindung zu einer Wireless-Verbindung:.....	142
So wechseln Sie von einer Wireless-Verbindung zu einer USB- oder Ethernet-Verbindung:	142
Testen der Wireless-Verbindung.....	142
Richtlinien für die Gewährleistung der Sicherheit in einem Wireless-Netzwerk.....	142
Überblick über Sicherheitseinstellungen.....	143
Hinzufügen von Hardware-Adressen zu einem Wireless Router (MAC-Filterung).....	143
Weitere Richtlinien für die Sicherheit von Wireless-Netzwerkverbindungen.....	144
Richtlinien zum Verringern der Funkstörungen in einem Wireless-Netzwerk.....	144
Deinstallieren und Neuinstallieren der HP Software.....	144
Windows.....	144
Mac OS X.....	145
D Druckerverwaltungstools	
Toolbox (Windows).....	146
HP Dienstprogramm (Mac OS X).....	146
Eingebetteter Webserver.....	147
Informationen zu Cookies.....	147
So öffnen Sie den eingebetteten Webserver:.....	147
Index	158

1 Erste Schritte

Dieses Handbuch enthält Informationen zur Verwendung des Produkts und zur Problembehandlung.

- [Eingabehilfen](#)
- [Umwelt](#)
- [Bauteile des Druckers](#)
- [Verwenden des Druckerbedienfelds](#)
- [Position der Modellnummer des Druckers](#)
- [Auswählen von Druckmedien](#)
- [Einlegen von Medien](#)
- [Einsetzen des Zubehörs](#)
- [Warten des Druckers](#)
- [Aktualisieren des Druckers](#)
- [Ausschalten des Druckers](#)



Hinweis Wenn Sie den Drucker mit einem Computer verwenden, auf dem das Betriebssystem Windows XP Starter Edition, Windows Vista Starter Edition oder Windows 7 Starter Edition ausgeführt wird, sind einige Funktionen möglicherweise nicht verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter [Systemanforderungen](#).

Eingabehilfen

Der Drucker bietet eine Reihe von Funktionen für Behinderte.

Sicht

Die HP Software kann von Benutzern mit Sehbehinderung oder Sehschwäche verwendet werden, indem die Eingabehilfeoptionen und -funktionen des Betriebssystems eingesetzt werden. Die Software unterstützt auch die meisten Hilfstechnologien wie Bildschirmleser, Braille-Leser und Sprache-zu-Textanwendungen. Für farbenblinde Benutzer verfügen die farbigen Schaltflächen und Registerkarten in der HP Software und auf dem Bedienfeld des Druckers über einfache Beschriftungen mit Text oder Symbolen, welche die entsprechende Aktion verdeutlichen.

Mobilität

Für Benutzer mit motorischen Behinderungen können die Funktionen der HP Software über Tastaturbefehle ausgeführt werden. Die HP Software unterstützt außerdem Optionen der Windows-Eingabehilfe, wie z. B. Einrastfunktion, Statusanzeige, Anschlagverzögerung und Tastaturmaus. Am Drucker können die Abdeckungen, Tasten, Papierfächer und die Papierführungen von Benutzern mit eingeschränkter Kraft und Reichweite bedient werden.

Support

Weitere Details zu Eingabehilfen für diesen Drucker und der Verpflichtung von HP, Eingabehilfen für Produkte zur Verfügung zu stellen, finden Sie auf der HP Website unter www.hp.com/accessibility.

Informationen über Eingabehilfen für Mac OS X finden Sie auf der Apple Website unter www.apple.com/accessibility.

Umwelt

Hewlett-Packard hat sich zur umweltfreundlichen Herstellung qualitativ hochwertiger Produkte verpflichtet. Das Produkt ist so konzipiert, dass es recycelt werden kann. Weitere Informationen finden Sie unter [Programm zur umweltfreundlichen Produktherstellung](#).

HP unterstützt seine Kunden dabei, die Umweltauswirkungen der verwendeten Produkte zu reduzieren. Diese von HP bereitgestellten Funktionen sollen Ihnen helfen, die Auswirkungen Ihrer Druckvorgänge auf die Umwelt zu bewerten und zu reduzieren.

Weitere Informationen zu den Umweltinitiativen von HP finden Sie unter www.hp.com/hpinfo/globalcitizenship/environment/.

Energieeinstellungen

Der Drucker ist mit folgenden Funktionen ausgestattet, die einem niedrigeren Energieverbrauch dienen:

Ruhemodus

Im Ruhemodus verbraucht das Produkt weniger Energie. Nach der anfänglichen Einrichtung des Druckers wird der Drucker nach 5-minütiger Inaktivität in den Ruhemodus versetzt.

Gehen Sie wie folgt vor, um die Einstellungen zu ändern:

1. Öffnen Sie den EWS. Weitere Informationen finden Sie unter [Eingebetteter Webserver](#).
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Einstellungen**.
3. Klicken Sie im Bereich **Voreinstellungen** auf **Energiesparmodus**, und wählen Sie die gewünschte Option aus.
4. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Autom.-Aus

„Autom.-Aus“ wird standardmäßig automatisch aktiviert, wenn Sie den Drucker einschalten. Bei aktivierter Funktion „Autom.-Aus“ schaltet sich der Drucker nach 8-stündiger Inaktivität automatisch aus, um den Energieverbrauch zu senken. „Autom.-Aus“ wird automatisch deaktiviert, wenn vom Drucker eine Netzwerkverbindung hergestellt wird. Sie können die Einstellung für „Autom.-Aus“ auch über die Druckersoftware ändern. Wenn Sie die Einstellung ändern, wird die von Ihnen ausgewählte Einstellung vom Drucker beibehalten. Über „Autom.-Aus“ wird der Drucker vollständig ausgeschaltet. Sie müssen die Netztaaste drücken, um den Drucker wieder einzuschalten.

Windows: Öffnen Sie die Toolbox. (Weitere Informationen finden Sie unter [Toolbox \(Windows\)](#).) Klicken Sie auf der Registerkarte **Erweiterte Einstellungen** auf **Ändern**, und wählen Sie dann die bevorzugte Zeitdauer aus.

Mac OS X: Öffnen Sie das HP Dienstprogramm. (Weitere Informationen finden Sie unter [HP Dienstprogramm \(Mac OS X\)](#).) Klicken Sie im Bereich **Druckereinstellungen** auf **Energieverwaltung**, und wählen Sie dann die bevorzugte Zeitdauer aus.

 **Tipp** Wenn Sie mithilfe einer Ethernet-Verbindung über ein Netzwerk drucken, muss „Autom.-Aus“ deaktiviert werden, um sicherzustellen, dass keine Druckaufträge verloren gehen. Selbst wenn „Autom.-Aus“ deaktiviert ist, wechselt der Drucker nach 5-minütiger Inaktivität zum Ruhemodus, um den Energieverbrauch zu senken.

 **Hinweis** Die Funktionen „Ruhemodus“ und „Autom.-Aus“ des Druckers sind vorübergehend nicht verfügbar, wenn eine oder mehrere Tintenpatronen fehlen. Nach dem erneuten Einsetzen der Patronen werden diese Funktionen wieder aktiviert.

 **Vorsicht** HP empfiehlt, fehlende Patronen baldmöglichst zu ersetzen, um Probleme mit der Druckqualität, möglichen Mehrverbrauch an Tinte oder Schäden am Tintensystem zu vermeiden. Schalten Sie den Drucker niemals aus, wenn Tintenpatronen fehlen.

Sparsamer Umgang mit Verbrauchsmaterial

Mit den folgenden Maßnahmen können Sie Verbrauchsmaterial wie Tinte und Papier einsparen:

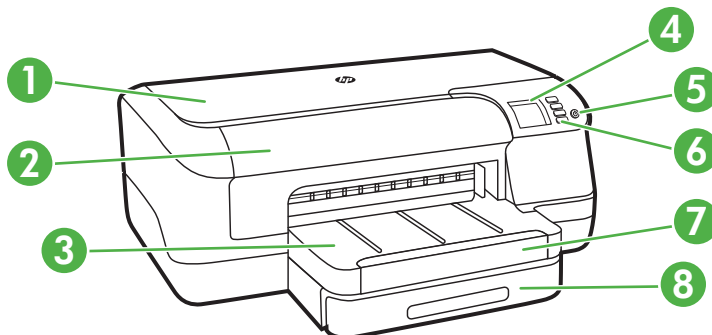
- Ändern Sie den Druckmodus in eine Einstellung für Entwurfsdruck. Bei dieser Einstellung wird weniger Tinte verbraucht.
- Reinigen Sie den Druckkopf nur, wenn es nötig ist. Andernfalls verschwenden Sie Tinte und verkürzen die Lebensdauer der Patronen.
- Reduzieren Sie den Papierverbrauch, indem Sie Papier beidseitig bedrucken. Wenn der Drucker mit Zubehör zum automatischen beidseitigen Druck (Duplexeinheit) ausgestattet ist, beachten Sie die Hinweise unter Beidseitiger Druck (Duplexdruck). Andernfalls können Sie einfach zuerst nur die ungeraden Seiten drucken, den Papierstapel umdrehen und dann die geraden Seiten drucken.

Bauteile des Druckers

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

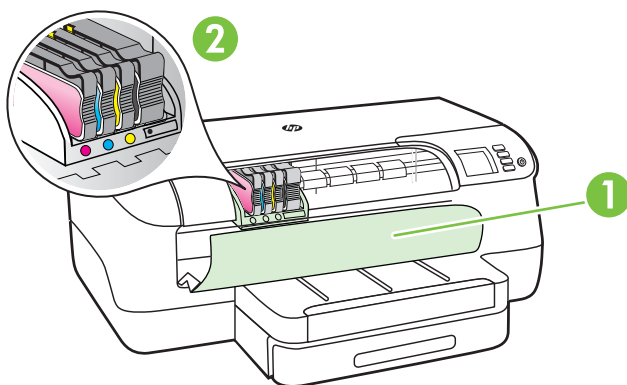
- Frontansicht
- Bereich für Verbrauchsmaterial
- Rückansicht

Frontansicht



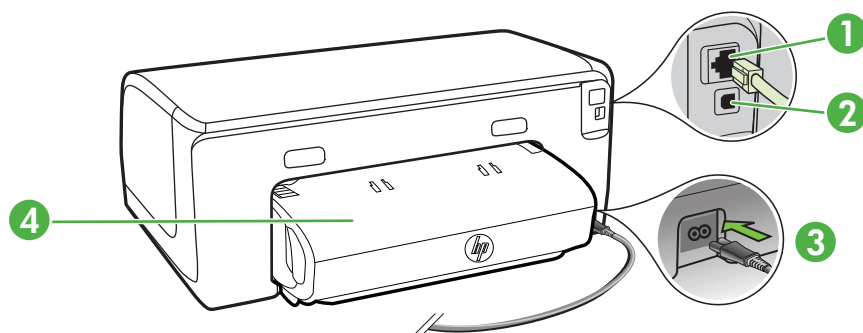
1	Obere Abdeckung
2	Zugangsklappe zu den Tintenpatronen
3	Ausgabefach
4	Bedienfelddisplay
5	⏻ (Netztaste)
6	Bedienfeld
7	Ausgabefachverlängerung
8	Fach 1

Bereich für Verbrauchsmaterial



1	Zugangsklappe zu den Tintenpatronen
2	Tintenpatronen

Rückansicht



1	Ethernet-Netzwerkanschluss
2	Hinterer USB-Anschluss
3	Netzanschluss
4	Zubehör für automatischen beidseitigen Druck (Duplexeinheit)

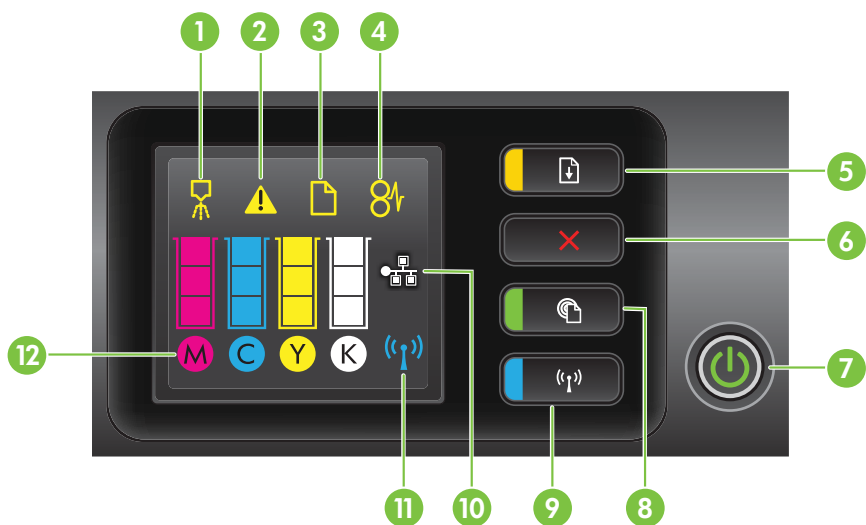
Verwenden des Druckerbedienfelds

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Tasten und LEDs auf einen Blick](#)
- [Ändern der Druckereinstellungen](#)
- [Drucken von Berichten](#)

Tasten und LEDs auf einen Blick

Weitere Informationen zur Bedeutung der LED-Anzeigemuster und Meldungen im Bedienfeld finden Sie unter [Legende für Bedienfeld-LEDs](#).



Etikett	Name und Beschreibung
1	Druckkopfausrichtungssymbol auf dem Bedienfeld. Zeigt an, dass der Druckkopf ausgerichtet werden muss.
2	Symbol für offene Tintenpatronenklappe. Zeigt an, dass die Zugangsklappe zu den Tintenpatronen oder die obere Abdeckung des Druckers geöffnet ist.
3	Symbol „Kein Papier mehr“. Zeigt an, dass sich kein Papier mehr im Drucker befindet.
4	Symbol „Papierstau“. Zeigt an, dass ein Papierstau im Drucker vorliegt.

Etikett	Name und Beschreibung
5	Taste „Fortsetzen“ mit LED. Die LED „Fortsetzen“ blinkt, wenn die Taste gedrückt werden muss, um den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie diese Taste, um den Druckauftrag fortzusetzen, nachdem ein Papierstau beseitigt, Papier hinzugefügt oder eine Patrone eingesetzt wurde. Drücken Sie bei falsch eingestelltem Medienformat die Taste zum Abbrechen eines Druckauftrags. Halten Sie die Taste drei Sekunden lang gedrückt, um eine Demoseite zu drucken.
6	Abbrechen (Taste). Einmaliges Drücken ermöglicht das Abbrechen eines Druckauftrags. Gedrückthalten für drei Sekunden ermöglicht die Ausgabe eines Druckerstatusberichts.
7	Netztaste mit LED. Mit der Netztaste schalten Sie den Drucker ein und aus. Die LED zeigt an, ob der Drucker ein- oder ausgeschaltet ist.
8	HP ePrint-Taste mit LED. Über diese Taste wird die HP ePrint-Funktion aktiviert und eine Infoseite gedruckt. Die LED zeigt an, ob der Drucker mit einem HP ePrint-Server verbunden ist.
9	Wireless-Taste mit LED. Dient zum Ein- und Ausschalten der Wireless-Funktion. Die Taste leuchtet, wenn das Wireless-Netzwerk aktiviert ist.
10	Ethernet-Netzwerk (Symbol). Zeigt an, dass eine Ethernet-Netzwerkverbindung vorhanden ist.
11	Wireless-Netzwerksymbol. Zeigt an, dass eine Wireless-Netzwerkverbindung vorhanden ist.
12	Symbole zum Abrufen von Informationen über die Tintenpatronen. Zeigt die Füllstände und andere Informationen zu den Tintenpatronen an. Hinweis Warnhinweise und Anzeigen zum Tintenfüllstand sind ungefähre Angaben und dienen lediglich zur besseren Planung. Wenn eine Warnung in Bezug auf einen niedrigen Tintenfüllstand angezeigt wird, sollten Sie eine Ersatzpatrone bereithalten, um mögliche Verzögerungen beim Druck zu vermeiden. Das Austauschen von Tintenpatronen ist erst erforderlich, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

Ändern der Druckereinstellungen

Wenn der Drucker mit einem Computer verbunden ist, können Sie die Druckereinstellungen auch mithilfe der auf dem Computer verfügbaren HP Softwaretools ändern. Dazu zählen die HP Druckersoftware, das HP Dienstprogramm (Mac OS X) und der EWS. Weitere Informationen zu diesen Tools finden Sie unter [Druckerverwaltungstools](#).

Drucken von Berichten

Über das Bedienfeld können die folgenden Berichte für den Drucker ausgegeben werden.

- **Druckerstatusbericht.** Halten Sie die Taste  (Abbrechen) drei Sekunden lang gedrückt.
- **Netzwerkkonfigurationsseite** und **Wireless-Netzwerk-Testseite.** Halten Sie die Taste  (Fortsetzen) gedrückt, und drücken Sie dann die Taste  (Wireless).
- **Demoseite.** Halten Sie die Taste  (Fortsetzen) drei Sekunden lang gedrückt.

Position der Modellnummer des Druckers

Der Drucker besitzt neben dem an der Vorderseite angebrachten Modellnamen noch eine spezifische Modellnummer. Diese Nummer hilft Ihnen bei der Anforderung von

Unterstützung oder der Ermittlung der für Ihren Drucker erhältlichen Verbrauchsmaterialien und Zubehörkomponenten.

Die Modellnummer ist auf einem Etikett im Innern des Gerätes in der Nähe der Zugangsklappe zu den Tintenpatronen angegeben.

Auswählen von Druckmedien

Der Drucker ist zur Verwendung mit den meisten Typen von Bürodrukmedien ausgelegt. Probieren Sie verschiedene Druckmedien aus, bevor Sie größere Mengen kaufen. Verwenden Sie HP Medien, um eine hohe Druckqualität zu erreichen. Auf der HP Website unter www.hp.com finden Sie weitere Informationen zu HP Medien.



HP empfiehlt die Verwendung von Normalpapier mit dem ColorLok-Logo zum Drucken und Kopieren von Dokumenten für den täglichen Gebrauch. Alle Papiere mit dem ColorLok-Logo wurden unabhängig voneinander auf höchste Standards bei Zuverlässigkeit und Druckqualität getestet. Dabei wurde auch geprüft, ob sie gestochen scharfe, brillante Farben sowie kräftigere Schwarztöne und ein schnelleres Trocknungsverhalten aufweisen als Normalpapier. Papiere mit dem ColorLok-Logo sind in einer Vielzahl von Gewichten und Formaten bei größeren Papierherstellern erhältlich.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Empfohlenes Papier zum Drucken](#)
- [Empfohlenes Papier für den Fotodruck](#)
- [Tipps zur Auswahl und Verwendung von Medien](#)

Empfohlenes Papier zum Drucken

Um eine optimale Druckqualität zu erzielen, empfiehlt HP die Verwendung von HP Papier, das speziell für den Typ des zu druckenden Projekts konzipiert ist.

Je nach Land/Region sind einige dieser Papiertypen für Sie eventuell nicht verfügbar.

HP Broschürenpapier HP Professional-Papier	Dieses Papier ist beidseitig glänzend oder matt beschichtet und eignet sich dadurch zum Duplex-Druck. Es eignet sich hervorragend zur Erstellung von Marketingmaterialien in professioneller Qualität wie beispielsweise Broschüren und Mailings oder auch Geschäftsgrafiken für Deckblätter von Geschäftsberichten und Kalender.
HP Premium Präsentationspapier HP Professional Papier	Diese schweren, beidseitig matten Papiere sind ideal für Präsentationen, Angebote, Berichte und Newsletter. Das hohe Gewicht verleiht ihnen ein professionelles Erscheinungsbild.
HP Inkjetpapier, hochweiß	HP Inkjet-Papier, hochweiß ermöglicht kontrastreiche Farben und gestochen scharfen Text. Das Papier ist nicht durchscheinend, sodass es sich für beidseitigen Farbdruk eignet. Es ist also die ideale Wahl für Newsletter, Berichte und Flugblätter. Es besitzt die Merkmale der ColorLok-Technologie für höhere Wischfestigkeit, kräftigere Schwarztöne und lebhafte Farben.
HP Druckerpapier	HP Druckerpapier ist ein hochwertiges Multifunktionspapier. Die gedruckten Dokumente wirken echter als auf

(Fortsetzung)

	Standardmultifunktionspapier oder auf Standardkopierpapier. Es besitzt die Merkmale der ColorLok-Technologie für höhere Wischfestigkeit, kräftigere Schwarztöne und lebhafte Farben.
HP Office-Papier	HP Office-Papier ist ein hochwertiges Multifunktionspapier. Es eignet sich für Kopien, Entwürfe, Memos und andere Dokumente des täglichen Bedarfs. Es besitzt die Merkmale der ColorLok-Technologie für höhere Wischfestigkeit, kräftigere Schwarztöne und lebhafte Farben.
HP Recycling-Office-Papier	HP Recycling-Office-Papier ist ein hochwertiges Multifunktionspapier, das zu 30 % aus Altpapier hergestellt wird. Es besitzt die Merkmale der ColorLok-Technologie für höhere Wischfestigkeit, kräftigere Schwarztöne und lebhafte Farben.
HP Premium Plus Fotopapier	Das hochwertigste Fotopapier von HP besitzt ein hohes Gewicht und eignet sich für die Herstellung von Fotos in professioneller Qualität. Es trocknet sofort und lässt sich dadurch leicht handhaben, ohne zu verschmieren. Es ist wasser- und feuchtigkeitsbeständig, wischfest und unempfindlich gegen Fingerabdrücke. Es ist in verschiedenen Größen, einschließlich DIN A4, 22 x 28 cm (8,5 x 11 Zoll), 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll), 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll) und zwei Oberflächen erhältlich – glänzend und seidenmatt. Es ist säurefrei und stellt dadurch eine längere Haltbarkeit der Dokumente sicher.
HP Advanced Fotopapier	Dieses dicke Fotopapier trocknet sofort und lässt sich dadurch leicht handhaben, ohne zu verschmieren. Es ist wasser- und feuchtigkeitsbeständig, wischfest und unempfindlich gegen Fingerabdrücke. Ihre Ausdrücke gleichen den in einem Fotolabor hergestellten Fotos. Es ist in verschiedenen Größen, einschließlich DIN A4, 22 x 28 cm (8,5 x 11 Zoll), 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll), 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll) und zwei Oberflächen erhältlich – glänzend und seidenmatt. Es ist säurefrei und stellt dadurch eine längere Haltbarkeit der Dokumente sicher.
HP Fotopapier für den täglichen Gebrauch	Verwenden Sie Papier, das für den Druck für den Freizeitbedarf entwickelt wurde, um farbenfrohe, alltägliche Schnappschüsse zu geringen Kosten zu drucken. Das kostengünstige Fotopapier trocknet schnell und ist einfach zu handhaben. Auf ihm drucken alle Tintenstrahldrucker gestochen scharfe Bilder. Es ist mit seidenmattem Finish in den Formaten 22 x 28 cm (8,5 x 11 Zoll), DIN A4 und 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll) erhältlich. Es handelt sich um säurefreies Papier für besonders langlebige Dokumente.

Sie können HP Papiere und andere Verbrauchsmaterialien direkt unter www.hp.com bestellen. Wechseln Sie zu **Produkte und Services**, und wählen Sie **Tinte, Toner & Papier** aus.



Hinweis Derzeit sind einige Teile der HP Website nur in englischer Sprache verfügbar.

Empfohlenes Papier für den Fotodruck

Wenn Sie eine optimale Druckqualität erzielen möchten, empfiehlt HP die Verwendung von HP Papier, das speziell für die zu druckende Projektart konzipiert ist. Je nach Land/Region sind einige dieser Papiertypen für Sie eventuell nicht verfügbar.

Je nach Land/Region sind einige dieser Papiertypen für Sie eventuell nicht verfügbar.

HP Premium Plus Fotopapier	Das hochwertigste Fotopapier von HP besitzt ein hohes Gewicht und eignet sich für die Herstellung von Fotos in professioneller Qualität. Es trocknet sofort und lässt sich dadurch leicht handhaben, ohne zu verschmieren. Es ist wasser- und feuchtigkeitsbeständig, wischfest und unempfindlich gegen Fingerabdrücke. Es ist in verschiedenen Größen, einschließlich DIN A4, 22 x 28 cm (8,5 x 11 Zoll), 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll), 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll) und zwei Oberflächen erhältlich – glänzend und seidenmatt. Es ist säurefrei und stellt dadurch eine längere Haltbarkeit der Dokumente sicher.
HP Advanced Fotopapier	Dieses dicke Fotopapier trocknet sofort und lässt sich dadurch leicht handhaben, ohne zu verschmieren. Es ist wasser- und feuchtigkeitsbeständig, wischfest und unempfindlich gegen Fingerabdrücke. Ihre Ausdrücke gleichen den in einem Fotolabor hergestellten Fotos. Es ist in verschiedenen Größen, einschließlich DIN A4, 22 x 28 cm (8,5 x 11 Zoll), 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll), 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll) und zwei Oberflächen erhältlich – glänzend und seidenmatt. Es ist säurefrei und stellt dadurch eine längere Haltbarkeit der Dokumente sicher.
HP Fotopapier für den täglichen Gebrauch	Das für den gelegentlichen Fotodruck konzipierte Papier eignet sich ideal zur Ausgabe von farbenprächtigen Schnappschüssen. Dieses preiswerte Fotopapier lässt sich dank schneller Trocknung einfach handhaben. Dieses Papier liefert gestochen scharfe Bilder bei allen Tintenstrahldruckern. Es ist mit seidenmatter Oberfläche in den Formaten 22 x 28 cm (8,5 x 11 Zoll), DIN A4 und 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll) erhältlich. Es handelt sich um säurefreies Papier für besonders langlebige Dokumente.
HP Photo Value Packs	HP Photo Value Packs bieten durch den bequemen Paketkauf von original HP Tintenpatronen und HP Advanced-Fotopapier eine zeitsparende und einfache Möglichkeit zum Drucken preiswerter Fotos in Laborqualität mit Ihrem HP Drucker. Original HP Tinten und HP Advanced-Fotopapier wurden aufeinander abgestimmt und sorgen dadurch für langlebige Fotos mit intensiven Farben. Bestens geeignet, um eine größere Anzahl von Fotos zu drucken, etwa Urlaubsbilder oder mehrere Abzüge zum Weitergeben.

Sie können HP Papiere und andere Verbrauchsmaterialien direkt unter www.hp.com bestellen. Wechseln Sie zu **Produkte und Services**, und wählen Sie **Tinte, Toner & Papier** aus.

 **Hinweis** Derzeit sind einige Teile der HP Website nur in englischer Sprache verfügbar.

Tipps zur Auswahl und Verwendung von Medien

Beachten Sie die folgenden Richtlinien, um optimale Druckergebnisse zu erzielen.

- Verwenden Sie ausschließlich Medien, die den Druckerpezifikationen entsprechen. Weitere Informationen finden Sie unter [Spezifikationen für Druckmedien](#).
- Legen Sie jeweils nur einen Medientyp in ein Papierfach ein.
- Achten Sie beim Befüllen der Fächer darauf, die Medien richtig einzulegen. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Medien](#).

- Überfüllen Sie das Fach nicht. Weitere Informationen finden Sie unter Einlegen von Medien.
- Legen Sie auf keinen Fall die folgenden Medien in die Fächer ein, um Staus, eine geringe Druckqualität und andere Druckprobleme zu vermeiden:
 - Mehrteilige Formulare
 - Beschädigte, gewellte oder verknitterte Druckmedien
 - Perforierte Druckmedien
 - Druckmedien, deren Oberfläche stark strukturiert bzw. geprägt ist oder die Tinte nicht gut aufnehmen
 - Zu leichte oder leicht dehnbare Druckmedien
 - Medien mit Heft- oder Büroklammern

Einlegen von Medien

Dieser Abschnitt enthält Vorgehensweisen zum Einlegen von Druckmedien in den Drucker.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

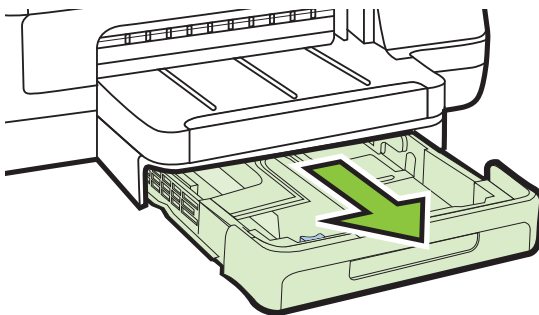
- Einlegen von Medien im Standardformat
- Einlegen von Umschlägen
- Einlegen von Karten und Fotopapier
- Einlegen von Druckmedien im Sonderformat

Einlegen von Medien im Standardformat

So legen Sie Medien ein:

Befolgen Sie diese Anweisungen, um Standardmedien einzulegen.

1. Ziehen Sie Fach 1 heraus.

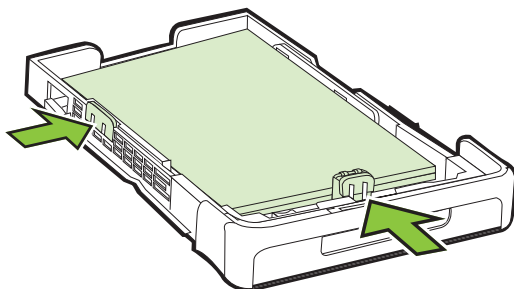


2. Legen Sie die Medien mit der zu bedruckenden Seite nach unten mittig in das Fach ein. Achten Sie darauf, dass der Medienstapel an der Linie der Breitenführung ausgerichtet sind und die an der Führung gekennzeichnete Stapelhöhe nicht überschreiten.

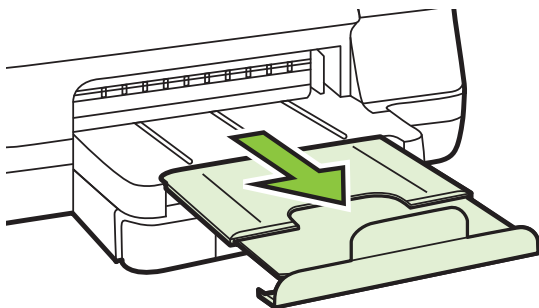


Hinweis Legen Sie kein Papier ein, während der Drucker druckt.

3. Verschieben Sie die Medienführungen im Fach, um sie an das eingelegte Medienformat anzupassen, und setzen Sie anschließend das Fach wieder ein.



4. Ziehen Sie die Verlängerung am Ausgabefach heraus.

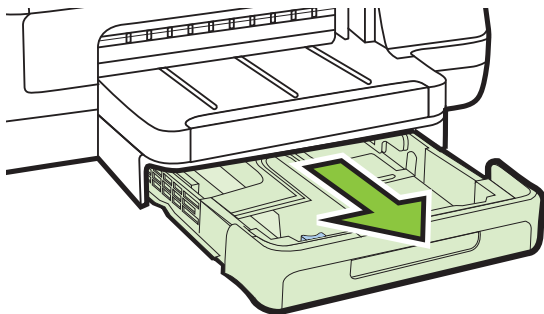


Einlegen von Umschlägen

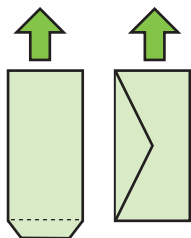
So legen Sie Umschläge ein:

Befolgen Sie diese Anweisungen, um Briefumschläge einzulegen.

1. Ziehen Sie Fach 1 heraus.

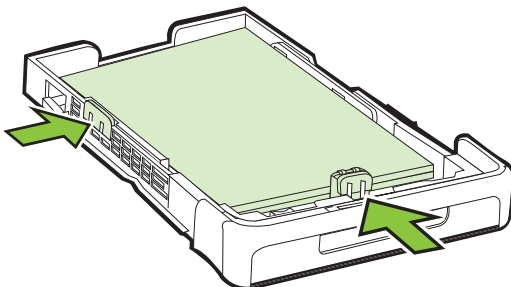


2. Legen Sie Umschläge mit der zu bedruckenden Seite nach unten wie in der Abbildung dargestellt ein. Vergewissern Sie sich, dass der Umschlagstapel nicht über die Begrenzungslinie im Fach herausragt.

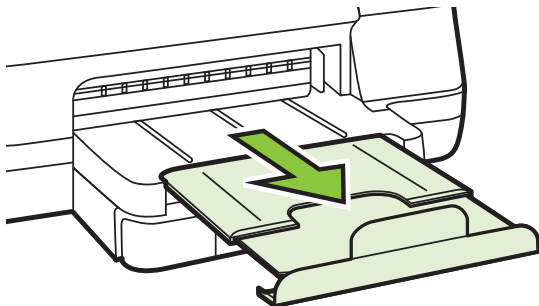


Hinweis Legen Sie kein Papier ein, während der Drucker druckt.

3. Verschieben Sie die Medienführungen im Fach, um sie an das eingelegte Medienformat anzupassen, und setzen Sie anschließend das Fach wieder ein.



4. Ziehen Sie die Verlängerung am Ausgabefach heraus.

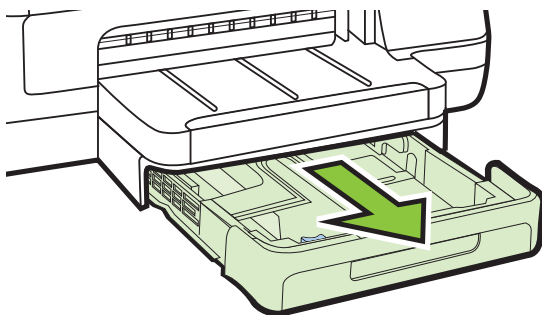


Einlegen von Karten und Fotopapier

So legen Sie Karten und Fotopapier ein:

Befolgen Sie diese Anweisungen, um Fotopapier einzulegen.

1. Ziehen Sie Fach 1 heraus.

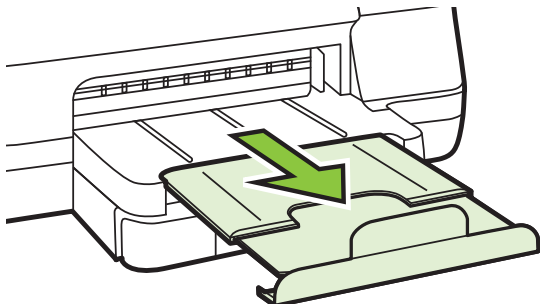


2. Legen Sie die Medien mit der zu bedruckenden Seite nach unten mittig in das Fach ein. Achten Sie darauf, dass der Medienstapel an der Linie der Breitenführung ausgerichtet ist und die an der Führung gekennzeichnete Stapelhöhe nicht überschreitet.



Hinweis Legen Sie kein Papier ein, während der Drucker druckt.

3. Verschieben Sie die Medienführungen im Fach, um sie an das eingelegte Medienformat anzupassen, und setzen Sie anschließend das Fach wieder ein.
4. Ziehen Sie die Verlängerung am Ausgabefach heraus.



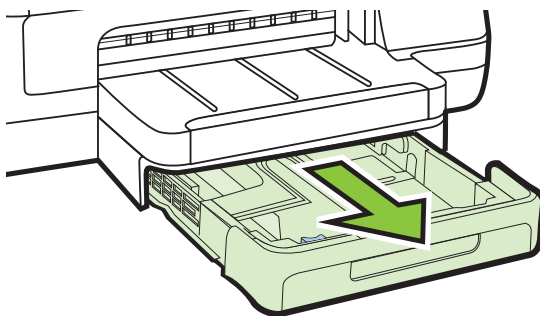
Einlegen von Druckmedien im Sonderformat

So legen Sie Druckmedien im Sonderformat ein:

Befolgen Sie diese Anweisungen, um Medien im Sonderformat einzulegen.

- ⚠ Vorsicht** Achten Sie bei der Verwendung von Medien mit Sonderformaten darauf, dass diese vom Drucker unterstützt werden. Weitere Informationen finden Sie unter Spezifikationen für Druckmedien.

1. Ziehen Sie Fach 1 heraus.

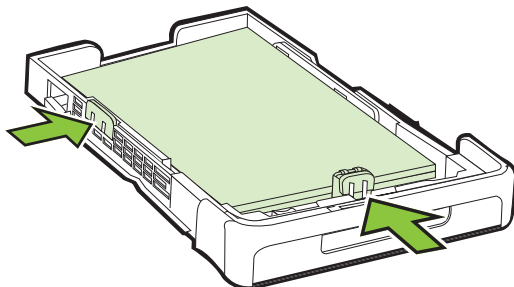


2. Legen Sie die Medien mit der zu bedruckenden Seite nach unten mittig in das Fach ein. Achten Sie darauf, dass der Medienstapel an der Linie der Breitenführung ausgerichtet ist und die an der Führung gekennzeichnete Stapelhöhe nicht überschreitet.

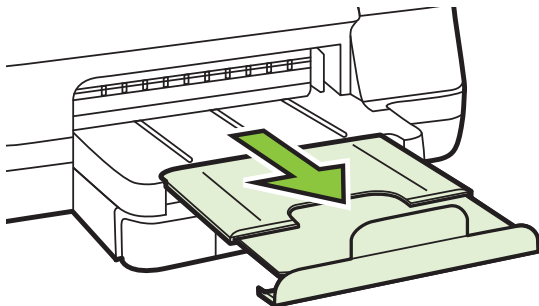


Hinweis Legen Sie kein Papier ein, während der Drucker druckt.

3. Verschieben Sie die Medienführungen im Fach, um sie an das eingelegte Medienformat anzupassen, und setzen Sie anschließend das Fach wieder ein.



4. Ziehen Sie die Verlängerung am Ausgabefach heraus.



Einsetzen des Zubehörs

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

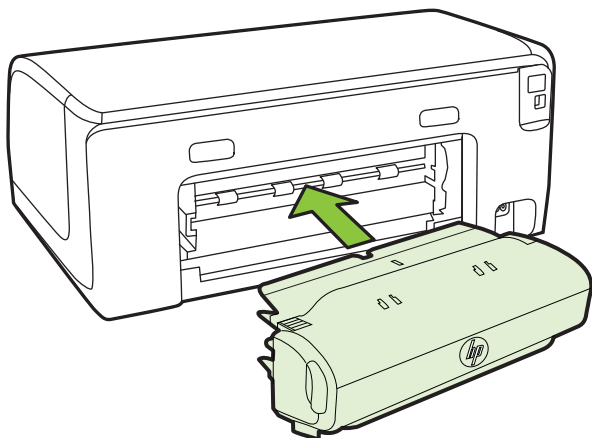
- Setzen Sie das HP Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck (Duplexeinheit) ein.
- Einsetzen von Fach 2
- Konfigurieren von Fächern
- Aktivieren von Zubehör im Druckertreiber

Setzen Sie das HP Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck (Duplexeinheit) ein.

Sie können automatisch auf beiden Seiten eines Blatt Papiers drucken. Informationen zum Verwenden der Duplexeinheit finden Sie unter [Beidseitiger Druck \(Duplexdruck\)](#).

So setzen Sie die Duplexeinheit ein:

- ▲ Schieben Sie den Duplexer an der Rückseite des Druckers ein, bis er einrastet. Drücken Sie die Tasten der Duplexeinheit nicht beim Einsetzen. Diese Tasten dienen nur dazu, die Einheit aus dem Drucker zu entfernen.



Einsetzen von Fach 2

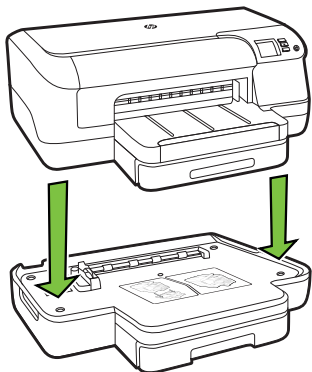
 **Hinweis** Das Fach 2 ist als optionales Zubehörteil erhältlich.

Fach 2 kann bis zu 250 Blatt Normalpapier aufnehmen. Bestellinformationen finden Sie unter [HP Verbrauchsmaterial und Zubehör](#).

So setzen Sie Fach 2 ein:

1. Nehmen Sie das Fach aus der Verpackung, entfernen Sie die Schutzklebestreifen und andere Verpackungsmaterialien, und legen Sie das Fach am vorbereiteten Standort ab. Die Oberfläche muss stabil und eben sein.
2. Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab.
3. Setzen Sie den Drucker auf das Fach auf.

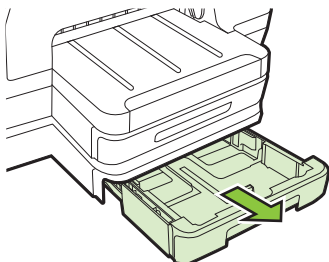
⚠ **Vorsicht** Klemmen Sie sich nicht Ihre Finger oder Hände an der Unterseite des Druckers ein.



4. Schließen Sie das Netzkabel an, und schalten Sie den Drucker ein.
5. Aktivieren Sie Fach 2 im Druckertreiber. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren von Zubehör im Druckertreiber.

So legen Sie Papier in Fach 2 ein:

1. Ziehen Sie das Fach aus dem Drucker heraus. Greifen Sie das Fach dazu unter der Vorderseite.

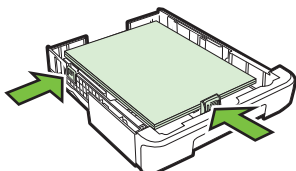


2. Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach unten mittig in das Fach ein. Vergewissern Sie sich, dass der Papierstapel an der Linie der Breitenführung anliegt und seine Höhe die Linienmarke an der Führung nicht überschreitet.

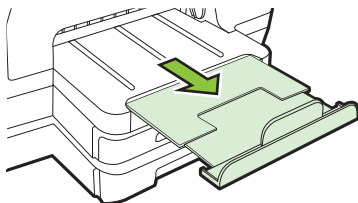


Hinweis In Fach 2 darf nur Normalpapier eingelegt werden.

3. Verschieben Sie die Medienführungen im Fach, um diese an das eingelegte Format anzupassen.



4. Setzen Sie vorsichtig das Fach erneut ein.
5. Ziehen Sie die Verlängerung am Ausgabefach heraus.



Konfigurieren von Fächern

 **Hinweis** Das Fach 2 ist ein optionales Zubehörteil. Bestellinformationen finden Sie unter [Onlinebestellung von Druckerverbrauchsmaterial](#).

Zum Konfigurieren von Fächern muss Fach 2 eingesetzt und eingeschaltet sein.

Der Drucker zieht die Medien standardmäßig aus Fach 1 ein. Wenn Fach 1 leer ist, werden die Druckmedien aus Fach 2 eingezogen (falls es eingesetzt ist und Druckmedien enthält). Dieses Standardverhalten kann mit folgenden Funktionen geändert werden:

- **Papierfachsperr:** Mit dieser Funktion können Sie spezielle Druckmedien, z. B. Papier mit Briefkopf oder Vordrucke, vor unbeabsichtigter Verwendung schützen. Falls beim Drucken eines Dokuments der Medienvorrat zu Ende geht, werden zur Fertigstellung des Druckauftrags keine Medien aus einem gesperrten Fach verwendet.
- **Standardfach:** Mit dieser Einstellung können Sie festlegen, aus welchem Fach die Druckmedien zuerst eingezogen werden.

 **Hinweis** Um diese beiden Einstellungen zu verwenden, müssen Sie die automatische Fachauswahl in der Druckersoftware aktivieren. Wenn Sie bei einem Netzwerkdrucker ein Standardpapierfach festlegen, wird dieses außerdem für alle Benutzer des Druckers verwendet.

In Fach 2 darf nur Normalpapier eingelegt werden.

Die folgende Tabelle zeigt, wie Sie die Facheinstellungen für verschiedene Druckanforderungen konfigurieren müssen.

Druckanforderung...	Vorgehensweise
Dieselben Medien in beide Fächer einlegen und die Medien des einen Fachs verwenden, wenn das andere leer ist.	- Legen Sie Medien in Fach 1 und Fach 2 ein. Weitere Informationen finden Sie unter <u>Einlegen von Medien</u>. - Vergewissern Sie sich, dass die Papierfachsperrung deaktiviert ist.
Spezielle Druckmedien (wie etwa Transparentfolien oder Papier mit Briefkopf) und Normalpapier zugleich in die Fächer einlegen.	- Legen Sie Spezialmedien in Fach 1 und Normalpapier in Fach 2 ein. - Vergewissern Sie sich, dass das Standardfach auf Fach 2 eingestellt ist. - Stellen Sie sicher, dass die Papierfachsperrung für Fach 1 aktiviert ist.
Druckmedien in beide Fächer einlegen und festlegen, dass die Medien zuerst aus einem bestimmten Fach eingezogen werden.	- Legen Sie Medien in Fach 1 und Fach 2 ein. - Vergewissern Sie sich, dass das gewünschte Fach als Standardfach festgelegt ist.

So konfigurieren Sie die Fächer:

1. Schalten Sie den Drucker ein.
2. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

Eingebetteter Webserver

- ▲ Klicken Sie auf die Registerkarte **Einstellungen** und anschließend im linken Fenster auf **Papierhandhabung**.

Drucktreiber (Windows)

So konfigurieren Sie ein Standardfach:

- a. Klicken Sie auf **Start** und dann auf **Drucker** oder **Drucker und Faxgeräte** oder **Geräte und Drucker**.
- Oder -
Klicken Sie auf **Start** und **Systemsteuerung**, und doppelklicken Sie dann auf **Drucker**.
- b. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol. Klicken Sie dann auf **Eigenschaften** oder **Druckereinstellungen**.
- c. Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.
- d. Wählen Sie in der Gruppe **Fachauswahl** das gewünschte Fach in der Dropdown-Liste **Papierquelle** aus.

HP Drucker-Dienstprogramm (Mac OS X)

- ▲ Klicken Sie im Bereich **Druckereinstellungen** auf **Papierhandhabung**.
3. Klicken Sie auf **OK** oder **Anwenden**, nachdem Sie die gewünschten Facheinstellungen geändert haben.

Aktivieren von Zubehör im Druckertreiber

- So aktivieren Sie Zubehör (Windows):
- So aktivieren Sie Zubehör (Mac OS X):

So aktivieren Sie Zubehör (Windows):

1. Klicken Sie auf **Start** und dann auf **Drucker** oder **Drucker und Faxgeräte** oder **Geräte und Drucker**.
- Oder -
Klicken Sie auf **Start** und **Systemsteuerung**, und doppelklicken Sie dann auf **Drucker**.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol, und klicken Sie dann auf **Eigenschaften**.
3. Wählen Sie die Registerkarte **Geräteeinstellungen** aus. Klicken Sie auf das zu aktivierende Zubehör, klicken Sie im Dropdown-Menü auf **Installiert** und anschließend auf **OK**.

So aktivieren Sie Zubehör (Mac OS X):

Unter Mac OS X wird beim Installieren der Druckersoftware automatisch sämtliches Zubehör im Druckertreiber aktiviert. Führen Sie folgende Schritte aus, um später neues Zubehör hinzuzufügen:

1. Öffnen Sie die **Systemeinstellungen**, und wählen Sie **Drucken & Faxen** oder **Drucken & Scannen** aus.
2. Wählen Sie den Drucker in der Liste der Drucker aus, und klicken Sie anschließend auf **Optionen und Verbrauchsmaterialien**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Treiber**.
4. Wählen Sie die Optionen, die Sie installieren möchten, und klicken Sie dann auf **OK**.

Warten des Druckers

Dieser Abschnitt enthält Anweisungen dazu, wie Sie den Drucker in bestem Betriebszustand halten. Führen Sie dieses Wartungsverfahren nach Bedarf durch.

- Reinigen des äußeren Gehäuses

Reinigen des äußeren Gehäuses

 **Warnung** Schalten Sie vor der Reinigung den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.

Verwenden Sie ein angefeuchtetes, weiches, fusselfreies Tuch, um Staub und Flecken vom Gehäuse zu entfernen. Es dürfen keine Flüssigkeiten in das Innere des Druckers und auf das Bedienfeld des Druckers gelangen.

Aktualisieren des Druckers

HP arbeitet ständig daran, die Leistung seiner Drucker zu verbessern und Ihnen die neuesten Funktionen verfügbar zu machen. Wenn der Drucker eine Netzwerkverbindung besitzt und Webdienste aktiviert sind, können Sie nach Druckeraktualisierungen suchen und diese installieren.

Aktualisieren des Druckers

1. Öffnen Sie den EWS. Weitere Informationen finden Sie unter Eingebetteter Webserver.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Webdienste**.
3. Klicken Sie im Bereich **Webdienste – Einst.** auf **Produktaktual.** und dann auf **Jetzt suchen**, und befolgen Sie anschließend die angezeigten Anweisungen.
4. Ist die Option zur Produktaktualisierung nicht verfügbar, gehen Sie wie folgt vor:
 - a. Klicken Sie im Bereich **Webdienste - Einst.** auf **Einrichtung** und dann auf **Weiter**, und befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.
 - b. Gestatten Sie nach der entsprechenden Eingabeaufforderung, dass vom Drucker Druckeraktualisierungen gesucht und installiert werden dürfen.



Hinweis Wenn eine Druckeraktualisierung verfügbar ist, wird diese vom Drucker heruntergeladen und installiert. Danach erfolgt ein Neustart.

Hinweis Wenn Sie nach den Proxy-Einstellungen gefragt werden oder wenn das Netzwerk Proxy-Einstellungen verwendet, befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, um einen Proxy-Server einzurichten. Falls Ihnen diese Informationen nicht zur Verfügung stehen, wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator oder an die Person, von der das Netzwerk eingerichtet wurde.

Ausschalten des Druckers

Schalten Sie den Drucker durch Drücken der Taste  (Netz) am Drucker aus. Warten Sie, bis die Netz-LED erlischt, bevor Sie das Netzkabel abziehen oder die Steckerleiste ausschalten.

 **Vorsicht** Wenn Sie den Drucker nicht ordnungsgemäß ausschalten, fährt der Patronenwagen nicht an die richtige Position zurück, und es können Probleme mit den Tintenpatronen und der Druckqualität auftreten.

Vorsicht HP empfiehlt, fehlende Patronen so bald wie möglich zu ersetzen, um Probleme mit der Druckqualität, möglichen Mehrverbrauch von Tinte oder Schäden am Tintensystem zu vermeiden. Schalten Sie den Drucker keinesfalls aus, wenn Tintenpatronen fehlen.

2 Drucken

Die meisten Druckeinstellungen werden automatisch von der Anwendung festgelegt. Sie müssen die Einstellungen lediglich dann manuell ändern, wenn Sie die Druckqualität ändern, auf bestimmten Papiertypen drucken oder Sonderfunktionen verwenden möchten. Weitere Informationen zur Auswahl der besten Druckmedien für Ihre Dokumente finden Sie unter [Auswählen von Druckmedien](#).

Wählen Sie zum Fortfahren einen Druckauftrag aus:

	Drucken von Dokumenten
	Drucken von Broschüren
	Drucken auf Briefumschlägen
	Drucken von Fotos
	Drucken auf Spezialpapier und Papier mit Sonderformat
	Drucken von randlosen Dokumenten oder Fotos

Drucken von Dokumenten

Befolgen Sie die Anweisungen für Ihr Betriebssystem.

- [Drucken von Dokumenten \(Windows\)](#)
- [Drucken von Dokumenten \(Mac OS X\)](#)



Hinweis Dieser Drucker ist mit HP ePrint ausgestattet, einem kostenlosen Dienst von HP, mit dessen Hilfe Sie Dokumente jederzeit über einen HP ePrint-fähigen Drucker von jedem beliebigen Standort aus und ohne zusätzliche Software oder Druckertreiber drucken können. Weitere Informationen finden Sie unter [HP ePrint](#).

Drucken von Dokumenten (Windows)

1. Legen Sie Papier in das Fach ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Medien](#).
2. Klicken Sie in Ihrem Softwareprogramm im Menü **Datei** auf die Option **Drucken**.
3. Stellen Sie sicher, dass Sie den gewünschten Drucker auswählen.
4. Klicken Sie zum Ändern der Einstellungen auf die Schaltfläche zum Öffnen des Dialogfensters **Eigenschaften**.
Je nach Softwareprogramm heißt diese Schaltfläche **Eigenschaften**, **Optionen**, **Druckereinrichtung**, **Drucker** oder **Voreinstellungen**.
5. Ändern Sie die Papierausrichtung auf der Registerkarte **Layout** und die Papierquelle, den Medientyp, das Papierformat sowie die Qualitätseinstellungen auf der Registerkarte **Papier/Qualität**. Klicken Sie zum Drucken in Schwarzweiß auf die Schaltfläche **Erweitert**, und ändern Sie dann die Option **In Graustufen drucken**.

 **Hinweis** Wenn ein Schwarzweißdokument nur mit schwarzer Tinte gedruckt werden soll, klicken Sie auf die Registerkarte **Erweitert**. Wählen Sie im Dropdown-Menü **In Graustufen drucken** die Option **Nur schwarze Tinte** aus, und klicken Sie dann auf **OK**. Wird auf der Registerkarte **Papier/Qualität** oder **Layout** die Option **Schwarzweiß** angezeigt, wählen Sie diese Option aus.
6. Klicken Sie auf **OK**.
7. Klicken Sie auf **Drucken** bzw. **OK**, um den Druckauftrag zu starten.

Drucken von Dokumenten (Mac OS X)

1. Legen Sie Papier in das Fach ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Medien](#).
2. Wählen Sie ein Papierformat aus:
 - a. Öffnen Sie in Ihrem Softwareprogramm das Menü **Ablage**, und klicken Sie auf **Seiteneinrichtung**.

 **Hinweis** Wenn das Menü keinen Befehl **Seiteneinrichtung** enthält, fahren Sie mit Schritt 3 fort.
 - b. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker, den Sie verwenden möchten, im Einblendmenü **Format für** ausgewählt wurde.
 - c. Wählen Sie im Einblendmenü **Papierformat** das gewünschte Papierformat aus, und klicken Sie anschließend auf **OK**.
3. Klicken Sie im Menü **Ablage** Ihrer Anwendung auf **Drucken**.
4. Stellen Sie sicher, dass Sie den gewünschten Drucker auswählen.
5. Wählen Sie im Einblendmenü **Papierformat** (falls vorhanden) das gewünschte Papierformat aus.
6. Wählen Sie für jede in den Einblendmenüs bereitgestellte Option die geeigneten Druckereinstellungen für Ihr Projekt aus.

 **Hinweis** Wenn keine Optionen angezeigt werden, klicken Sie auf das Dreieck neben dem Einblendmenü **Drucker** oder auf **Details einblenden**.
7. Klicken Sie auf **Drucken**, um den Druckvorgang zu starten.

Drucken von Broschüren

Befolgen Sie die Anweisungen für Ihr Betriebssystem.

- [Drucken von Broschüren \(Windows\)](#)
- [Drucken von Broschüren \(Mac OS X\)](#)



Hinweis Dieser Drucker ist mit HP ePrint ausgestattet, einem kostenlosen Dienst von HP, mit dessen Hilfe Sie Dokumente jederzeit über einen HP ePrint-fähigen Drucker von jedem beliebigen Standort aus und ohne zusätzliche Software oder Druckertreiber drucken können. Weitere Informationen finden Sie unter [HP ePrint](#).

Drucken von Broschüren (Windows)



Hinweis Wenn die Druckereinstellungen für alle Druckaufträge verwendet werden sollen, nehmen Sie die Änderungen in der mit dem Drucker gelieferten HP Software vor. Weitere Informationen zur HP Software finden Sie unter [Druckerverwaltungstools](#).

1. Legen Sie Papier in das Fach ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Medien](#).
2. Klicken Sie in Ihrem Softwareprogramm im Menü **Datei** auf die Option **Drucken**.
3. Stellen Sie sicher, dass Sie den gewünschten Drucker auswählen.
4. Klicken Sie zum Ändern der Einstellungen auf die Schaltfläche zum Öffnen des Dialogfensters **Eigenschaften**.
Je nach Softwareprogramm heißt diese Schaltfläche **Eigenschaften**, **Optionen**, **Druckereinrichtung**, **Drucker** oder **Voreinstellungen**.
5. Klicken Sie auf die Registerkarte **Layout**, um bei Bedarf die Papierausrichtung zu ändern.
6. Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**, um den entsprechenden Papiertyp für Broschüren in der Dropdown-Liste **Medien** auszuwählen. Ändern Sie danach, falls erforderlich, die Einstellungen für Papierquelle, Papierformat und Qualität.
7. Klicken Sie zum Drucken in Schwarzweiß auf die Schaltfläche **Erweitert**, und ändern Sie dann die Option **In Graustufen drucken**.
8. Klicken Sie auf **OK** und dann auf **Drucken** oder **OK**, um den Druck zu starten.

Drucken von Broschüren (Mac OS X)

1. Legen Sie Papier in das Fach ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Medien](#).
2. Wählen Sie ein Papierformat aus:
 - a. Öffnen Sie in Ihrem Softwareprogramm das Menü **Ablage**, und klicken Sie auf **Seiteneinrichtung**.



Hinweis Wenn das Menü keinen Befehl **Seiteneinrichtung** enthält, fahren Sie mit Schritt 3 fort.

- b. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker, den Sie verwenden möchten, im Einblendmenü **Format für** ausgewählt wurde.
 - c. Wählen Sie im Einblendmenü **Papierformat** das gewünschte Papierformat aus, und klicken Sie anschließend auf **OK**.
3. Klicken Sie im Menü **Ablage** Ihrer Anwendung auf **Drucken**.
4. Stellen Sie sicher, dass Sie den gewünschten Drucker auswählen.
5. Wählen Sie im Einblendmenü **Papierformat** (falls vorhanden) das gewünschte Papierformat aus.
6. Klicken Sie im Einblendmenü auf **Papiertyp/Qualität**, und wählen Sie anschließend eine der folgenden Einstellungen aus:
 - **Papiertyp**: Entsprechender Broschürenpapiertyp
 - **Qualität**: **Normal** oder **Optimal**



Hinweis Wenn diese Optionen nicht angezeigt werden, klicken Sie auf das Dreieck neben dem Einblendmenü **Drucker** oder auf **Details einblenden**.

7. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**, um den Druckauftrag zu starten.

Drucken auf Briefumschlägen

Verwenden Sie keine Umschläge mit den folgenden Merkmalen:

- Sehr glatte Oberfläche
- Selbstklebende Flächen, Verschlüsse oder Fenster
- Dicke, unregelmäßige oder wellige Kanten
- Bereiche, die geknittert, abgerissen oder auf andere Art beschädigt sind

Legen Sie in den Drucker nur Umschläge ein, deren Kanten fest gefaltet sind.



Hinweis Weitere Informationen zum Drucken auf Briefumschlägen finden Sie in der Dokumentation, die mit dem verwendeten Softwareprogramm geliefert wird.

Befolgen Sie die Anweisungen für Ihr Betriebssystem.

- [Drucken auf Briefumschlägen \(Windows\)](#)
- [Drucken auf Briefumschlägen \(Mac OS X\)](#)

Drucken auf Briefumschlägen (Windows)

1. Legen Sie Umschläge mit der zu bedruckenden Seite nach unten in das Fach ein. Weitere Informationen finden Sie unter Einlegen von Medien.
 2. Klicken Sie in Ihrem Softwareprogramm im Menü **Datei** auf die Option **Drucken**.
 3. Stellen Sie sicher, dass Sie den gewünschten Drucker auswählen.
 4. Klicken Sie zum Ändern der Einstellungen auf die Schaltfläche zum Öffnen des Dialogfensters **Eigenschaften**.
Je nach Softwareprogramm heißt diese Schaltfläche **Eigenschaften**, **Optionen**, **Druckereinrichtung**, **Drucker** oder **Voreinstellungen**.
 5. Ändern Sie auf der Registerkarte **Layout** die Ausrichtung in **Querformat**.
 6. Klicken Sie auf **Papier/Qualität**. Wählen Sie dann den entsprechenden Briefumschlagtyp in der Dropdown-Liste **Papierformat** aus.
-
-  **Tipp** Sie können weitere Optionen für den Druckauftrag ändern, indem Sie die Funktionen verwenden, die über die weiteren Registerkarten im Dialogfenster verfügbar sind.
-
7. Klicken Sie auf **OK** und dann auf **Drucken** oder **OK**, um den Druck zu starten.

Drucken auf Briefumschlägen (Mac OS X)

1. Legen Sie Briefumschläge in das Fach ein. Weitere Informationen finden Sie unter Einlegen von Medien.
 2. Wählen Sie ein Papierformat aus:
 - a. Öffnen Sie in Ihrem Softwareprogramm das Menü **Ablage**, und klicken Sie auf **Seiteneinrichtung**.

 **Hinweis** Wenn das Menü keinen Befehl **Seiteneinrichtung** enthält, fahren Sie mit Schritt 3 fort.

 - b. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker, den Sie verwenden möchten, im Einblendmenü **Format für** ausgewählt wurde.
 - c. Wählen Sie im Einblendmenü **Papierformat** das gewünschte Papierformat aus, und klicken Sie anschließend auf **OK**.
 3. Klicken Sie im Menü **Ablage** Ihrer Anwendung auf **Drucken**.
 4. Stellen Sie sicher, dass Sie den gewünschten Drucker auswählen.
 5. Wählen Sie im Einblendmenü **Papierformat** (falls verfügbar) das gewünschte Umschlagsformat aus.
 6. Wählen Sie die Option **Ausrichtung** aus.
-
-  **Hinweis** Wenn diese Optionen nicht angezeigt werden, klicken Sie auf das Dreieck neben dem Einblendmenü **Drucker** oder auf **Details einblenden**.
-
7. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckereinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**, um den Druckauftrag zu starten.

Drucken von Fotos

Lassen Sie nicht verwendetes Fotopapier niemals im Zufuhrfach liegen. Wenn das Papier sich wellt, beeinträchtigt dies die Druckqualität. Fotopapier muss vor dem Drucken ganz glatt sein.

Befolgen Sie die Anweisungen für Ihr Betriebssystem.

- [Drucken von Fotos auf Fotopapier \(Windows\)](#)
- [Drucken von Fotos auf Fotopapier \(Mac OS X\)](#)



Hinweis Dieser Drucker ist mit HP ePrint ausgestattet, einem kostenlosen Dienst von HP, mit dessen Hilfe Sie Dokumente jederzeit über einen HP ePrint-fähigen Drucker von jedem beliebigen Standort aus und ohne zusätzliche Software oder Druckertreiber drucken können. Weitere Informationen finden Sie unter [HP ePrint](#).

Drucken von Fotos auf Fotopapier (Windows)

1. Legen Sie Papier in das Fach ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Medien](#).
2. Klicken Sie in Ihrem Softwareprogramm im Menü **Datei** auf die Option **Drucken**.
3. Stellen Sie sicher, dass Sie den gewünschten Drucker auswählen.
4. Zum Ändern von Einstellungen klicken Sie auf die Option, über die das Dialogfenster **Eigenschaften** des Druckers geöffnet wird.
Je nach Softwareprogramm heißt diese Option **Eigenschaften**, **Optionen**, **Druckereinrichtung**, **Drucker** oder **Voreinstellungen**.
5. Wählen Sie auf der Registerkarte **Papier/Qualität** im Dropdown-Menü **Medien** den entsprechenden Fotopapiertyp aus.



Hinweis Die maximale Auflösung in dpi wird nur beim Farbdruk auf HP Premium Plus und HP Advanced Fotopapier unterstützt.

6. Klicken Sie auf **Erweitert**, und wählen Sie anschließend in der Dropdown-Liste **Ausgabequalität** die Einstellung **Optimal** oder **Maximale Auflösung** aus.
7. Um das Foto in Schwarzweiß zu drucken, klicken Sie auf das Dropdown-Menü **Graustufen**, und wählen Sie dann die folgende Option aus:
Hohe Qualität Graustufen: Bei dieser Option werden alle verfügbaren Farben verwendet, um Ihre Fotos in Graustufen zu drucken. Dadurch werden weiche und natürliche Grauschattierungen erstellt.
8. Klicken Sie auf **OK** und dann auf **Drucken** oder **OK**, um den Druck zu starten.

Drucken von Fotos auf Fotopapier (Mac OS X)

1. Legen Sie Papier in das Fach ein. Weitere Informationen finden Sie unter Einlegen von Medien.
2. Wählen Sie ein Papierformat aus:
 - a. Öffnen Sie in Ihrem Softwareprogramm das Menü **Ablage**, und klicken Sie auf **Seiteneinrichtung**.

 **Hinweis** Wenn das Menü keinen Befehl **Seiteneinrichtung** enthält, fahren Sie mit Schritt 3 fort.
 - b. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker, den Sie verwenden möchten, im Einblendmenü **Format für** ausgewählt wurde.
 - c. Wählen Sie im Einblendmenü **Papierformat** das gewünschte Papierformat aus, und klicken Sie anschließend auf **OK**.
3. Klicken Sie im Menü **Ablage** Ihrer Anwendung auf **Drucken**.
4. Stellen Sie sicher, dass Sie den gewünschten Drucker auswählen.
5. Wählen Sie im Einblendmenü **Papierformat** (falls vorhanden) das entsprechende Papierformat aus.
6. Klicken Sie im Einblendmenü auf **Papiertyp/Qualität**, und wählen Sie anschließend eine der folgenden Einstellungen aus:
 - **Papiertyp**: Entsprechender Fotopapiertyp
 - **Qualität**: **Optimal** oder **Maximale Auflösung**

 **Hinweis** Wenn diese Optionen nicht angezeigt werden, klicken Sie auf das Dreieck neben dem Einblendmenü **Drucker** oder auf **Details einblenden**.
7. Ändern Sie gegebenenfalls die Foto- und Farboptionen:
 - a. Klicken Sie auf das Aufklappdreieck neben **Farboptionen**, und wählen Sie die entsprechenden Optionen für **Foto nachbearbeiten** aus:
 - **Aus**: Es werden keine automatischen Anpassungen am Bild vorgenommen.
 - **Grundlegend**: Das Bild wird automatisch fokussiert; die Bildschärfe wird moderat angepasst.
 - b. Soll das Foto in Schwarzweiß gedruckt werden, klicken Sie im Einblendmenü **Farbe** auf **Graustufen**, und wählen Sie dann die folgende Option aus:
Hohe Qualität: Bei dieser Option werden alle verfügbaren Farben verwendet, um Ihre Fotos in Graustufen zu drucken. Dadurch werden weiche und natürliche Grauschattierungen erstellt.
8. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**, um den Druckauftrag zu starten.

Drucken auf Spezialpapier und Papier mit Sonderformat

Wenn die verwendete Softwareanwendung Papier in Sonderformaten unterstützt, legen Sie in der Anwendung das Format fest, bevor Sie das Dokument drucken. Stellen Sie das Format andernfalls im Druckertreiber ein. Sie müssen unter Umständen vorhandene Dokumente neu formatieren, damit diese auf Papier mit benutzerdefiniertem Format richtig gedruckt werden.

Achten Sie bei der Verwendung von Papier mit Sonderformaten darauf, dass diese vom Drucker unterstützt werden. Weitere Informationen finden Sie unter Spezifikationen für Druckmedien.

 **Hinweis** Das Festlegen benutzerdefinierter Medienformate ist nur in der HP Drucksoftware unter Mac OS X möglich.

Befolgen Sie die Anweisungen für Ihr Betriebssystem.

- Drucken auf Spezialpapier oder auf Papier mit Sonderformat (Mac OS X)

Drucken auf Spezialpapier oder auf Papier mit Sonderformat (Mac OS X)

 **Hinweis** Damit Sie auf Papier mit Sonderformat drucken können, müssen Sie dieses Format in der mit dem Drucker gelieferten HP Software einrichten. Die zugehörigen Anweisungen finden Sie unter Einrichten von Sonderformaten (Mac OS X).

1. Legen Sie geeignetes Papier in das Fach ein. Weitere Informationen finden Sie unter Einlegen von Medien.
2. Wählen Sie ein Papierformat aus:
 - a. Öffnen Sie in Ihrem Softwareprogramm das Menü **Ablage**, und klicken Sie auf **Seiteneinrichtung**.

 **Hinweis** Wenn das Menü keinen Befehl **Seiteneinrichtung** enthält, fahren Sie mit Schritt 3 fort.

 - b. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker, den Sie verwenden möchten, im Einblendmenü **Format für** ausgewählt wurde.
 - c. Wählen Sie im Einblendmenü **Papierformat** das gewünschte Papierformat aus, und klicken Sie anschließend auf **OK**.
3. Klicken Sie im Menü **Ablage** Ihrer Anwendung auf **Drucken**.
4. Stellen Sie sicher, dass Sie den gewünschten Drucker auswählen.
5. Wählen Sie im Einblendmenü **Papierformat** (falls vorhanden) das entsprechende Papierformat aus.
6. Klicken Sie im Einblendmenü auf **Papierzuführung**.
7. Klicken Sie unter **Papierformat des Ziels** auf die Registerkarte **An Papierformat anpassen**, und wählen Sie anschließend das benutzerdefinierte Papierformat aus.
8. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**, um den Druckauftrag zu starten.

Einrichten von Sonderformaten (Mac OS X)

1. Legen Sie Papier in das Fach ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Medien](#).
 2. Öffnen Sie in Ihrem Softwareprogramm das Menü **Ablage**, klicken Sie auf **Seiteneinrichtung**, und stellen Sie anschließend sicher, dass der Drucker, den Sie verwenden möchten, im Einblendmenü **Format für** ausgewählt wurde.
– oder –
Öffnen Sie in Ihrem Softwareprogramm das Menü **Ablage**, klicken Sie auf **Drucken**, und stellen Sie anschließend sicher dass der Drucker, den Sie verwenden möchten, ausgewählt ist.
 3. Wählen Sie im Einblendmenü **Papierformat** die Option **Eigene Papierformate** aus.
-
-  **Hinweis** Wenn diese Optionen nicht im Dialogfenster **Drucken** angezeigt werden, klicken Sie auf das Dreieck neben dem Einblendmenü **Drucker** oder auf **Details einblenden**.
-
4. Klicken Sie auf das **+** auf der linken Seite des Bildschirms, doppelklicken Sie auf **Ohne Titel**, und geben Sie dann einen Namen für das neue benutzerdefinierte Format ein.
 5. Geben Sie die Abmessungen in die Felder **Breite** und **Höhe** ein, und legen Sie bei Bedarf die Ränder fest.
 6. Klicken Sie auf **OK**.

Drucken von randlosen Dokumenten oder Fotos

Randloses Drucken ermöglicht Ihnen, bestimmte Fotomedientypen sowie einige Standardmedienformate bis zum Rand zu bedrucken.

Öffnen Sie vor dem Drucken die Datei, und vergewissern Sie sich, dass das Dokument oder das Bild dasselbe Format aufweist wie die im Drucker eingelegten Medien.

 **Hinweis** Randloser Druck ist nur bei einigen Anwendungen verfügbar.

Befolgen Sie die Anweisungen für Ihr Betriebssystem.

- [Drucken von randlosen Dokumenten oder Fotos \(Windows\)](#)
- [Drucken von randlosen Dokumenten oder Fotos \(Mac OS X\)](#)

Drucken von randlosen Dokumenten oder Fotos (Windows)

1. Legen Sie Papier in das Fach ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Medien](#).
2. Klicken Sie in Ihrem Softwareprogramm im Menü **Datei** auf die Option **Drucken**.
3. Stellen Sie sicher, dass Sie den gewünschten Drucker auswählen.
4. Klicken Sie zum Ändern der Einstellungen auf die Schaltfläche zum Öffnen des Dialogfensters **Eigenschaften**.
Je nach Softwareprogramm heißt diese Schaltfläche **Eigenschaften**, **Optionen**, **Druckereinrichtung**, **Drucker** oder **Voreinstellungen**.
5. Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität** und anschließend auf die Schaltfläche **Erweitert**.

6. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Randloser Druck** die Option **Randloses Drucken** aus.
7. Ändern Sie, falls erforderlich, die Option in der Dropdown-Liste **Ausgabequalität**, und klicken Sie dann auf **OK**.
8. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Medien** den entsprechenden Papiertyp aus.
9. Klicken Sie auf **OK** und dann auf **Drucken** oder **OK**, um den Druck zu starten.

Drucken von randlosen Dokumenten oder Fotos (Mac OS X)

1. Legen Sie Papier in das Fach ein. Weitere Informationen finden Sie unter Einlegen von Medien.
2. Wählen Sie eine randloses Papierformat aus:
 - a. Öffnen Sie in Ihrem Softwareprogramm das Menü **Datei**, und klicken Sie auf **Seiteneinrichtung**.

 **Hinweis** Wenn das Menü keinen Befehl **Seiteneinrichtung** enthält, fahren Sie mit Schritt 3 fort.

 - b. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker, den Sie verwenden möchten, im Einblendmenü **Format für** ausgewählt wurde.
 - c. Wählen Sie im Einblendmenü **Papierformat** ein verfügbares randloses Papierformat aus, und klicken Sie anschließend auf **OK**.
3. Klicken Sie im Menü **Datei** Ihrer Anwendung auf **Drucken**.
4. Stellen Sie sicher, dass Sie den gewünschten Drucker auswählen.
5. Wählen Sie im Einblendmenü **Papierformat** (falls vorhanden) das gewünschte Papierformat aus.
6. Klicken Sie im Einblendmenü auf **Papiertyp/Qualität**, und wählen Sie anschließend eine der folgenden Einstellungen aus:
 - **Papiertyp**: Entsprechender Papiertyp
 - **Qualität**: **Optimal** oder **Maximale Auflösung**

 **Hinweis** Wenn diese Optionen nicht angezeigt werden, klicken Sie auf das Dreieck neben dem Einblendmenü **Drucker** oder auf **Details einblenden**.

7. Vergewissern Sie sich, dass das Kontrollkästchen **Randlos drucken** markiert ist.
8. Klicken Sie, falls erforderlich, auf das Dreieck neben **Farboptionen**, und wählen Sie die geeigneten Optionen für **Fotonachbearbeitung** aus:
 - **Aus**: Es werden keine automatischen Anpassungen für das Bild angewendet.
 - **Grundlegend**: Das Bild wird automatisch fokussiert; die Bildschärfe wird moderat angepasst.
9. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**, um den Druckauftrag zu starten.

Beidseitiger Druck (Duplexdruck)

Mit dem HP Zubehör für automatisches beidseitiges Drucken (Duplexeinheit) können Sie automatisch beide Seiten eines Druckmediums bedrucken.



Tipp Bei Verwendung eines Mac können Sie beide Seiten eines Blatts bedrucken, indem Sie zuerst die ungeraden Seiten drucken, die Blätter umdrehen und dann die geraden Seiten drucken.

Beidseitiges Drucken (Windows)

1. Legen Sie die geeigneten Medien ein. Weitere Informationen finden Sie unter Richtlinien für den beidseitigen Druck und Einlegen von Medien.
2. Stellen Sie sicher, dass die Duplexeinheit korrekt eingesetzt ist. Weitere Informationen finden Sie unter Setzen Sie das HP Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck (Duplexeinheit) ein.
3. Klicken Sie bei geöffnetem Dokument im Menü **Datei** auf **Drucken**. Klicken Sie dann auf die Schaltfläche, über die das Dialogfenster **Eigenschaften** geöffnet wird. Je nach Softwareprogramm heißt diese Schaltfläche **Eigenschaften**, **Optionen**, **Druckereinrichtung**, **Drucker** oder **Voreinstellungen**.
4. Wählen Sie auf der Registerkarte **Layout** unter den Optionen für **Beidseitiges Drucken** entweder **Lange Seite** oder **Kurze Seite** aus.
5. Ändern Sie bei Bedarf weitere Einstellungen, und klicken Sie dann auf **OK**.
6. Drucken Sie das Dokument.

Beidseitiger Druck (Mac OS X)

1. Legen Sie die geeigneten Medien ein. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Richtlinien für den beidseitigen Druck und Einlegen von Medien.
2. Stellen Sie sicher, dass die Duplexeinheit richtig installiert ist. Weitere Informationen finden Sie unter Setzen Sie das HP Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck (Duplexeinheit) ein.
3. Wählen Sie ein Papierformat aus:
 - a. Öffnen Sie in Ihrem Softwareprogramm das Menü **Datei**, und klicken Sie auf **Seiteneinrichtung**.

 **Hinweis** Wenn das Menü keinen Befehl **Seiteneinrichtung** enthält, fahren Sie mit Schritt 4 fort.
 - b. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker, den Sie verwenden möchten, im Einblendmenü **Format für** ausgewählt wurde.
 - c. Wählen Sie im Einblendmenü **Papierformat** das gewünschte Papierformat aus, und klicken Sie anschließend auf **OK**.
4. Klicken Sie im Menü **Datei** Ihrer Anwendung auf **Drucken**.
5. Stellen Sie sicher, dass Sie den gewünschten Drucker auswählen.
6. Wählen Sie im Einblendmenü **Papierformat** (falls vorhanden) das gewünschte Papierformat aus.



Hinweis Gegebenenfalls müssen Sie die Papierformatoption **Rand für beidseitigen Druck** auswählen.

7. Öffnen Sie das Einblendmenü **Beidseitiger Druck**, wählen Sie **Beidseitig drucken** aus, und klicken Sie auf die entsprechenden Bindungsoptionen für das Dokument.
– oder –
Klicken Sie das auf das Einblendmenü **Layout**, und wählen Sie anschließend im Einblendmenü **Beidseitiger Druck** die entsprechenden Bindungsoptionen für das Dokument aus.
-
-  **Hinweis** Wenn keine Optionen angezeigt werden, klicken Sie auf das Dreieck neben dem Einblendmenü **Drucker** oder auf **Details einblenden**.
-
8. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**, um den Druckauftrag zu starten.

Anzeigen der Druckauflösungen

1. Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität** und anschließend auf die Schaltfläche **Erweitert**.
2. Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Auflösung**, um die verfügbaren Druckauflösungen anzuzeigen.

3 HP ePrint

HP ePrint ist ein kostenloser Dienst von HP, mit dessen Hilfe Sie jederzeit und von jedem Standort aus auf Ihrem HP ePrint-fähigen Drucker drucken können, wenn Sie von dort E-Mails senden können. Senden Sie Ihre Dokumente und Fotos einfach an die E-Mail-Adresse, die Ihrem Drucker beim Aktivieren der Webdienste zugewiesen wurde. Es sind keine zusätzlichen Treiber und keine zusätzliche Software erforderlich.

Nach der Registrierung für ein Benutzerkonto im ePrintCenter (www.eprintcenter.com) können Sie sich anmelden, um den Status Ihrer HP ePrint Druckaufträge anzuzeigen, Ihre Druckerwarteschlange für HP ePrint zu verwalten, den Kreis der berechtigten Druckerbenutzer für die HP ePrint E-Mail-Adresse festzulegen und Hilfe für HP ePrint zu erhalten.

 **Hinweis** Zur Verwendung von HP ePrint muss der Drucker (über ein Ethernet-Kabel oder wireless) mit dem Internet verbunden sein. Die Webfunktionen sind nicht verfügbar, wenn der Drucker über ein USB-Kabel angeschlossen ist.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Einrichten von HP ePrint](#)
- [Verwenden von HP ePrint](#)
- [Entfernen der Webdienste](#)

Einrichten von HP ePrint

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um HP ePrint einzurichten.

- [Einrichten von HP ePrint mithilfe der HP Druckersoftware](#)
- [Einrichten von HP ePrint über das Bedienfeld des Druckers](#)
- [Einrichten von HP ePrint über den eingebetteten Webserver](#)

 **Hinweis** Damit Sie HP ePrint einrichten können, müssen Sie sich zunächst vergewissern, dass eine Verbindung zum Internet (Ethernet oder wireless) besteht.

Hinweis Sollten Probleme auftreten, lesen Sie den Abschnitt zur HP ePrint-LED unter [Legende für Bedienfeld-LEDs](#).

Einrichten von HP ePrint mithilfe der HP Druckersoftware

Zusätzlich zum Aktivieren der zentralen Druckerfunktionen können Sie die mit Ihrem Drucker gelieferte HP Druckersoftware auch dazu verwenden, HP ePrint einzurichten. Wenn HP ePrint nicht beim Installieren der HP Software auf dem Computer eingerichtet wurde, können Sie HP ePrint auch zu einem späteren Zeitpunkt mithilfe der Software einrichten.

Führen Sie die folgenden Arbeitsschritte für das jeweilige Betriebssystem aus, um HP ePrint einzurichten:

Windows

1. Klicken Sie auf dem Computerdesktop auf **Start**, und wählen Sie **Programme** oder **Alle Programme** aus. Klicken Sie dann auf **HP** und den Ordner für Ihren Drucker, und wählen Sie das Symbol mit dem Namen Ihres Druckers aus.
2. Doppelklicken Sie auf **Über Web verbundene Lösungen** und dann auf **ePrint-Einrichtung**. Der eingebettete Webserver des Druckers wird geöffnet.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Webdienste**.
4. Klicken Sie im Bereich **Webdienste – Einst.** auf **Einrichtung** und **Weiter**. Befolgen Sie dann die angezeigten Anweisungen, um den Nutzungsbedingungen zuzustimmen.
5. Gestatten Sie nach der entsprechenden Eingabeaufforderung, dass vom Drucker Druckeraktualisierungen gesucht und installiert werden dürfen.



Hinweis Wenn eine Druckeraktualisierung verfügbar ist, wird diese vom Drucker heruntergeladen und installiert. Danach erfolgt ein Neustart. Sie müssen die Anweisungen unter Schritt 1 erneut befolgen, um HP ePrint einzurichten.

Hinweis Wenn Sie nach den Proxy-Einstellungen gefragt werden oder wenn das Netzwerk Proxy-Einstellungen verwendet, befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, um einen Proxy-Server einzurichten. Falls Ihnen diese Informationen nicht zur Verfügung stehen, wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator oder an die Person, von der das Netzwerk eingerichtet wurde.

6. Wenn der Drucker mit dem Server verbunden ist, wird vom Drucker eine Infoseite gedruckt. Stellen Sie die Einrichtung gemäß den Anweisungen auf der Infoseite fertig.

Mac OS X

- ▲ Sie können den eingebetteten Webserver (EWS) des Druckers verwenden, um die Webdienste unter Mac OS X einzurichten und zu verwalten. Weitere Informationen finden Sie unter [Einrichten von HP ePrint über den eingebetteten Webserver](#).

Einrichten von HP ePrint über das Bedienfeld des Druckers

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Druckers die Taste  (HP ePrint). Eine Infoseite wird gedruckt.
2. Befolgen Sie die Anweisungen auf der Infoseite.

Einrichten von HP ePrint über den eingebetteten Webserver

Sie können den eingebetteten Webserver (EWS) des Druckers verwenden, um HP ePrint einzurichten und zu verwalten.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um HP ePrint einzurichten:

1. Öffnen Sie den EWS. Weitere Informationen finden Sie unter [Eingebetteter Webserver](#).
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Webdienste**.

3. Klicken Sie im Bereich **Webdienste – Einst.** auf **Einrichtung** und **Weiter**. Befolgen Sie dann die angezeigten Anweisungen, um den Nutzungsbedingungen zuzustimmen.
4. Gestatten Sie nach der entsprechenden Eingabeaufforderung, dass vom Drucker Druckeraktualisierungen gesucht und installiert werden dürfen.



Hinweis Wenn eine Druckeraktualisierung verfügbar ist, wird diese vom Drucker heruntergeladen und installiert. Danach erfolgt ein Neustart. Sie müssen die Anweisungen unter Schritt 1 erneut befolgen, um HP ePrint einzurichten.

Hinweis Wenn Sie nach den Proxy-Einstellungen gefragt werden oder wenn das Netzwerk Proxy-Einstellungen verwendet, befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, um einen Proxy-Server einzurichten. Falls Ihnen diese Informationen nicht zur Verfügung stehen, wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator oder an die Person, von der das Netzwerk eingerichtet wurde.

5. Wenn der Drucker mit dem Server verbunden ist, wird vom Drucker eine Infoseite gedruckt. Stellen Sie die Einrichtung gemäß den Anweisungen auf der Infoseite fertig.

Verwenden von HP ePrint

HP ePrint ermöglicht Ihnen, jederzeit und von jedem beliebigen Standort auf Ihrem HP ePrint-fähigen Drucker zu drucken.

Für die Verwendung von HP ePrint muss Folgendes vorhanden sein:

- Ein Computer oder ein mobiles Gerät, der/das internet- oder e-mail-fähig ist
- Ein HP ePrint-fähiger Drucker, auf dem die Webdienste aktiviert sind



Tipp Weitere Informationen zum Verwalten und Konfigurieren der HP ePrint-Einstellungen sowie zu den neuesten Funktionen finden Sie im ePrintCenter (www.eprintcenter.com).

Drucken mithilfe von HP ePrint

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um Dokumente mithilfe von HP ePrint zu drucken:

1. Öffnen Sie auf dem Computer oder dem mobilen Gerät Ihre E-Mail-Anwendung.



Hinweis Weitere Informationen zur Verwendung der E-Mail-Anwendung auf dem Computer oder dem mobilen Gerät finden Sie in der Dokumentation, die zusammen mit der Anwendung bereitgestellt wird.

2. Verfassen Sie eine neue E-Mail-Nachricht, und hängen Sie die zu druckende Datei an die E-Mail an. Eine Liste der Dateien, die sich über HP ePrint drucken lassen, sowie die bei HP ePrint zu beachtenden Richtlinien finden Sie unter Spezifikationen für HP ePrint und HP Websites
3. Geben Sie die E-Mail-Adresse des Druckers in die Zeile „An“ der E-Mail-Nachricht ein. Wählen Sie dann die Option zum Senden der E-Mail-Nachricht aus.



Hinweis Stellen Sie sicher, dass nur die E-Mail-Adresse des Druckers in der Zeile „An“ der E-Mail-Nachricht aufgeführt ist. Wenn weitere E-Mail-Adressen in der Zeile „An“ aufgelistet sind, werden die von Ihnen gesendeten Anhänge möglicherweise nicht gedruckt.

Ermitteln der E-Mail-Adresse des Druckers

Besuchen Sie das ePrintCenter (www.eprintcenter.com), um die E-Mail-Adresse des Druckers zu ermitteln.

Ausschalten von HP ePrint

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um HP ePrint auszuschalten:

1. Öffnen Sie den EWS. Weitere Informationen finden Sie unter Eingebetteter Webserver.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Webdienste** und dann im Bereich **Webdienste – Einst.** auf **ePrint**.
3. Klicken Sie auf **ePrint ausschalten**.



Hinweis Weitere Informationen zum Entfernen der Webdienste finden Sie unter Entfernen der Webdienste.

Entfernen der Webdienste

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Webdienste zu entfernen:

1. Öffnen Sie den EWS. Weitere Informationen finden Sie unter Eingebetteter Webserver.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Webdienste** und dann im Bereich **Webdienste – Einst.** auf **Webdienste entfernen**.
3. Klicken Sie auf **Webdienste entfernen**.

4 Arbeiten an den Tintenpatronen

Sie müssen einige einfache Wartungsverfahren beachten, um eine optimale Druckqualität mit dem Drucker zu erzielen. In diesem Abschnitt finden Sie Richtlinien zum richtigen Umgang mit den Tintenpatronen. Außerdem wird beschrieben, wie Sie die Patronen auswechseln und den Druckkopf ausrichten oder reinigen können.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- Informationen zu Tintenpatronen und zum Druckkopf
- Überprüfen der geschätzten Tintenfüllstände
- Drucken, wenn die Tinte in einer oder mehreren Tintenpatronen aufgebraucht ist
- Auswechseln der Tintenpatronen
- Lagerung von Verbrauchsmaterial
- Speichern anonymer Nutzungsdaten

Informationen zu Tintenpatronen und zum Druckkopf

Die folgenden Tipps tragen dazu bei, schonend mit HP Tintenpatronen umzugehen und eine konsistente Druckqualität sicherzustellen.

- Die Anweisungen im vorliegenden Benutzerhandbuch dienen zum Auswechseln der Tintenpatronen, und sind nicht zum ersten Einsetzen der Patronen gedacht.
-  **Vorsicht** HP empfiehlt, fehlende Patronen so bald wie möglich zu ersetzen, um Probleme mit der Druckqualität, möglichen Mehrverbrauch von Tinte oder Schäden am Tintensystem zu vermeiden. Schalten Sie den Drucker keinesfalls aus, wenn Tintenpatronen fehlen.
- Bewahren Sie alle Tintenpatronen bis zur Verwendung in der versiegelten Originalverpackung auf.
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker ordnungsgemäß ausgeschaltet ist. Weitere Informationen finden Sie unter Ausschalten des Druckers.
- Bewahren Sie die Tintenpatronen bei Raumtemperatur auf (15 bis 35 °C oder 59 bis 95 °F).
- Reinigen Sie den Druckkopf nur, wenn es nötig ist. Andernfalls verschwenden Sie Tinte und verkürzen die Lebensdauer der Patronen.

- Gehen Sie sorgsam mit den Tintenpatronen um. Wenn Sie die Tintenpatronen fallen lassen oder nicht vorsichtig handhaben, können vorübergehend Druckprobleme auftreten.
- Gehen Sie zum Transportieren des Druckers wie folgt vor, um zu verhindern, dass Tinte aus dem Drucker ausläuft oder Schäden am Drucker auftreten:
 - Schalten Sie das Produkt unbedingt durch Drücken der Taste ⏻ (Netz) aus. Warten Sie, bis keine Betriebsgeräusche mehr zu hören sind, bevor Sie das Netzkabel des Druckers herausziehen. Weitere Informationen finden Sie unter Ausschalten des Druckers.
 - Lassen Sie die Tintenpatronen und den Druckkopf auf jeden Fall eingesetzt.
 - Der Drucker muss aufrecht transportiert werden. Er darf weder auf die Seite, noch auf die Rück- oder Oberseite gelegt werden.

Verwandte Themen

- Überprüfen der geschätzten Tintenfüllstände
- Reinigen des Druckkopfes

Überprüfen der geschätzten Tintenfüllstände

Sie können den ungefähren Tintenstand entweder mit der Druckersoftware oder über das Bedienfeld des Druckers überprüfen. Informationen zur Verwendung dieser Tools finden Sie unter Druckerverwaltungstools und Verwenden des Druckerbedienfelds. Diese Informationen erhalten Sie ebenfalls, wenn Sie die Druckerstatusseite drucken (siehe Erläuterungen zum Druckerstatusbericht).

 **Hinweis** Die Warnungen und Hinweise in Bezug auf die Tintenfüllstände sind lediglich Schätzwerte, die der besseren Planung dienen. Wenn eine Warnung in Bezug auf einen niedrigen Tintenfüllstand angezeigt wird, sollten Sie eine Ersatzpatrone bereithalten, um mögliche Verzögerungen beim Druck zu vermeiden. Das Austauschen der Tintenpatronen ist erst erforderlich, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

Hinweis Wenn Sie eine wiederbefüllte oder wiederaufgearbeitete Patrone einsetzen oder eine Patrone, die bereits in einem anderen Produkt verwendet wurde, ist die Anzeige des Tintenfüllstands ggf. ungenau oder sie fehlt.

Hinweis Die Tinte aus den Patronen wird während des Druckprozesses auf unterschiedliche Weise verwendet, einschließlich des Aufwärmprozesses, der den Drucker und die Druckpatronen auf den Druckvorgang vorbereitet. Zu diesen Prozessen gehört auch die Druckkopfwartung, durch die die Druckdüsen frei und der Tintenfluss gleichmäßig bleiben. Darüber hinaus verbleiben nach der Verwendung Tintenrückstände in den Patronen. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.hp.com/go/inkusage.

Drucken, wenn die Tinte in einer oder mehreren Tintenpatronen aufgebraucht ist

Der Drucker funktioniert weiterhin, wenn die Tinte in der Tintenpatrone schwarz oder in einer oder mehreren Farbtintenpatronen aufgebraucht ist. In diesem Fall druckt er jedoch

langsamer. Dies kann sich außerdem auf die Qualität der gedruckten Dokumente auswirken.

Der Drucker kann nicht mehr drucken, wenn die Tinte sowohl in der Patrone schwarz als auch in einer Farbtintenpatrone aufgebraucht ist.

- Wenn die Tinte in der Patrone schwarz aufgebraucht ist, wird ein schwarzer Farbton in den gedruckten Dokumenten durch Kombination der verbleibenden Farben gedruckt. Infolgedessen erscheinen die Schwarztöne ggf. weniger dunkel.
- Wenn die Tinte in einer Farbpatrone aufgebraucht ist, druckt der Drucker mithilfe der Patrone schwarz in Graustufen.

Wechseln Sie Patronen, deren Tinte aufgebraucht ist, baldmöglichst aus. Informationen zum Einsetzen neuer Tintenpatronen finden Sie unter [Auswechseln der Tintenpatronen](#).

 **Vorsicht** Zwar nehmen Tintenpatronen außerhalb des Druckers keinen Schaden. Jedoch müssen sich nach der erstmaligen Einrichtung und Inbetriebnahme des Druckers immer alle Patronen im Druckkopf befinden. Wenn über einen längeren Zeitraum keine Patronen in den Halterungen eingesetzt sind, können Probleme mit der Druckqualität und mögliche Schäden am Druckkopf auftreten. Wenn die Druckqualität schlecht ist, nachdem sich eine Patrone längere Zeit außerhalb des Druckers befunden hat oder nachdem ein Papierstau aufgetreten ist, führen Sie eine Druckkopfreinigung durch. Weitere Informationen finden Sie unter [Reinigen des Druckkopfes](#).

Auswechseln der Tintenpatronen

 **Hinweis** Weitere Informationen zum Wiederverwerten gebrauchter Tintenverbrauchsmaterialien finden Sie unter [Recyclingprogramm für HP Inkjet-Verbrauchsmaterialien](#).

Wenn Sie noch keine Ersatztintenpatronen für den Drucker besitzen, können Sie diese unter [HP Verbrauchsmaterial und Zubehör](#) bestellen.

 **Hinweis** Derzeit sind einige Teile der HP Website nur in englischer Sprache verfügbar.

Hinweis Einige Patronen sind in manchen Ländern/Regionen nicht erhältlich.

 **Vorsicht** HP empfiehlt, fehlende Patronen so bald wie möglich zu ersetzen, um Probleme mit der Druckqualität, möglichen Mehrverbrauch von Tinte oder Schäden am Tintensystem zu vermeiden. Schalten Sie den Drucker keinesfalls aus, wenn Tintenpatronen fehlen.

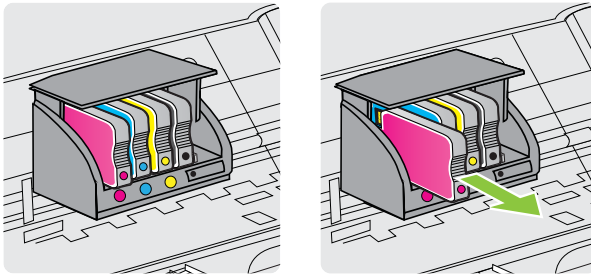
Gehen Sie wie folgt vor, um die Tintenpatronen auszuwechseln.

So wechseln Sie die Tintenpatronen aus:

1. Schalten Sie den Drucker ein.
2. Öffnen Sie die Zugangsklappe zu den Tintenpatronen.

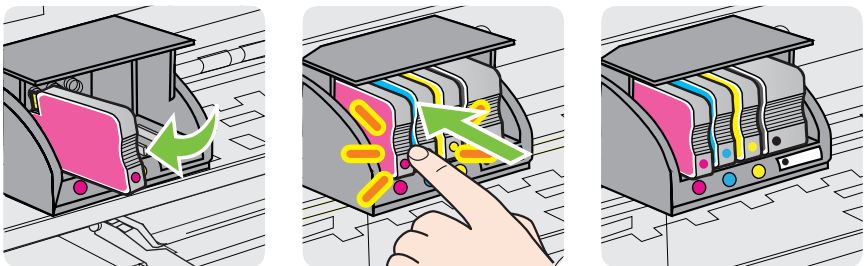
 **Hinweis** Warten Sie, bis der Patronenwagen zum Stillstand kommt, bevor Sie fortfahren.

3. Drücken Sie auf die Vorderseite der Tintenpatrone, um sie freizugeben, und nehmen Sie diese anschließend aus der Halterung.

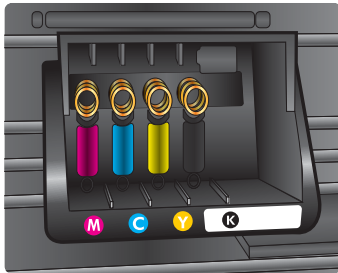


4. Nehmen Sie die neue Tintenpatrone aus ihrer Verpackung.
5. Schieben Sie die Tintenpatrone unter Beachtung der farbigen Kennzeichnungen in die jeweilige leere Halterung, bis sie fest in der Halterung sitzt.

 **Vorsicht** Heben Sie zum Einsetzen der Tintenpatronen nicht den Verriegelungsgriff des Patronenwagens an. Dies kann zu Fehlern oder Problemen mit der Druckqualität durch nicht ordnungsgemäßen Sitz von Druckkopf oder Tintenpatronen führen. Der Griff muss in der unteren Position bleiben, damit die Tintenpatronen richtig eingesetzt werden können.



Stellen Sie sicher, dass Sie die Tintenpatrone in den Schacht mit demselben farbigen Buchstaben einsetzen.



6. Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 6 für alle auszuwechselnden Tintenpatronen.
7. Schließen Sie die Zugangsklappe zu den Tintenpatronen.

Verwandte Themen

HP Verbrauchsmaterial und Zubehör

Lagerung von Verbrauchsmaterial

Tintenpatronen können auch über einen längeren Zeitraum im Drucker verbleiben. Achten Sie jedoch darauf, den Drucker stets korrekt auszuschalten, um den optimalen Zustand der Tintenpatronen sicherzustellen. Weitere Informationen finden Sie unter Ausschalten des Druckers.

Speichern anonymer Nutzungsdaten

Die in diesem Drucker verwendeten HP Patronen sind mit einem Speicher-Chip ausgestattet, der den Betrieb des Druckers erleichtert. Außerdem werden von diesem Speicher-Chip klar umgrenzte anonyme Daten zur Nutzung des Druckers gesammelt. Dazu zählt Folgendes: das Datum, an dem die Patrone anfänglich eingesetzt wurde, das Datum, an dem die Patrone zuletzt verwendet wurde, die Anzahl der Seiten, die mit der Patrone gedruckt wurden, die Abdeckungsrate der Seiten, die Druckhäufigkeit, die verwendeten Druckmodi sowie eventuell aufgetretene Druckfehler und das Druckermodell.

Diese Daten helfen HP, zukünftige Drucker zu entwickeln, die noch besser auf den Bedarf unserer Kunden abgestimmt sind. Die vom Speicher-Chip der Patrone gesammelten Daten enthalten keine Informationen, mit denen sich der jeweilige Kunde oder Benutzer der Patrone oder deren Drucker ermitteln lässt.

HP sammelt Stichproben der Speicher-Chips von Patronen, die im Rahmen des kostenlosen Rückgabe- und Recycling-Programms von HP zurückgegeben werden (HP Planet Partners: www.hp.com/hpinfo/globalcitizenship/environment/recycle/). Die Speicher-Chips aus diesen Stichproben werden gelesen und analysiert, um zukünftige HP Drucker weiter zu verbessern. HP Partner, die am Recycling dieser Patronen beteiligt sind, können möglicherweise ebenfalls auf diese Daten zugreifen.

Jeder Dritte, in dessen Besitz diese Patronen gelangen, kann ggf. auf die anonymen Daten auf dem Speicher-Chip zugreifen. Wenn Sie den Zugriff auf diese Daten nicht

zulassen möchten, können Sie die Chips unbrauchbar machen. Sobald Sie den Speicher-Chip unbrauchbar machen, kann die Patrone jedoch nicht mehr in einem HP Drucker verwendet werden.

Wenn Ihnen die Bereitstellung dieser anonymen Daten Sorgen macht, können Sie den Zugriff auf diese Daten deaktivieren, indem Sie die Funktion zum Sammeln der Nutzungsdaten des Druckers deaktivieren.

So deaktivieren Sie die Funktion zum Sammeln der Nutzungsdaten:

1. Öffnen Sie den EWS. Weitere Informationen finden Sie unter [Eingebetteter Webserver](#).
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Einstellungen**.
3. Klicken Sie im Bereich **Voreinstellungen** auf die Option, über die die Nutzungsdaten oder die Patronenchipinfos angezeigt werden.
4. Wählen Sie die Option zum Deaktivieren aus, und klicken Sie dann auf **Übernehmen**.

 **Hinweis** Sie können die Patrone weiterhin im HP Drucker verwenden, wenn Sie die Funktion zum Sammeln der Nutzungsdaten des Druckers für den Speicher-Chip deaktivieren.

5 Beheben von Problemen

Dieses Kapitel enthält Lösungsvorschläge zu geläufigen Problemen. Wenn der Drucker nicht einwandfrei funktioniert und sich das Problem nicht mithilfe dieser Vorschläge lösen lässt, nutzen Sie einen der folgenden Supportservices.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [HP Support](#)
- [Allgemeine Tipps und Ressourcen für die Fehlerbehebung](#)
- [Beheben von Druckerproblemen](#)
- [Beheben von Problemen mit der Druckqualität](#)
- [Beheben von Problemen bei der Medienzufuhr](#)
- [Lösen von Problemen beim Verwenden von HP ePrint und HP Websites](#)
- [Lösen von Problemen mit Ethernet-Netzwerken](#)
- [Beheben von Problemen mit Wireless-Verbindungen](#)
- [Konfigurieren der Firewall-Software für die Zusammenarbeit mit dem Drucker](#)
- [Beheben von Druckerverwaltungsproblemen](#)
- [Fehlerbehebung bei Installationsproblemen](#)
- [Erläuterungen zum Druckerstatusbericht](#)
- [Beschreibung der Netzwerkkonfigurationsseite](#)
- [Druckkopfwartung](#)
- [Beseitigen von Papierstaus](#)
- [Legende für Bedienfeld-LEDs](#)

HP Support

Bei Problemen führen Sie folgende Schritte aus

1. Schlagen Sie in der mit dem Drucker gelieferten Dokumentation nach.
2. Besuchen Sie die Website des HP Supports unter www.hp.com/go/customercare. Auf dieser Website finden Sie Informationen und Dienstprogramme, die Ihnen bei der Behebung vieler allgemeiner Druckerprobleme helfen können. Der HP Onlinesupport steht allen Kunden von HP zur Verfügung. Unsere Kunden erhalten hier immer die neuesten Druckerinformationen und Hilfestellung von unseren erfahrenen Fachleuten:
 - Schneller Kontakt mit qualifizierten Supportmitarbeitern
 - Aktualisierungen der HP Software und Druckertreiber für den HP Drucker
 - Wichtige Informationen zur Fehlerbehebung bei häufig auftretenden Problemen
 - Vorausschauende Geräteaktualisierungen, Support-Warmmeldungen und HP Neuigkeiten, die Ihnen zur Verfügung stehen, wenn Sie den Drucker registrierenWeitere Informationen finden Sie unter [Elektronischer Support](#).
3. Rufen Sie beim HP Support an. Die Supportoptionen und die jeweilige Verfügbarkeit sind je nach Drucker, Land/Region und Sprache unterschiedlich. Weitere Informationen finden Sie unter [Telefonischer Support durch HP](#).

Elektronischer Support

Informationen zu Support und Gewährleistung finden Sie auf der HP Website unter www.hp.com/go/customercare. Auf dieser Website finden Sie Informationen und Dienstprogramme, die Ihnen bei der Behebung vieler allgemeiner Druckerprobleme helfen können. Wählen Sie bei entsprechender Aufforderung Ihr Land/Ihre Region aus, und klicken Sie auf **Kontakt zu HP**, um Kontaktinformationen für den technischen Support zu erhalten.

Auf dieser Website erhalten Sie neben technischem Support auch Treiber, Zubehör und Bestellinformationen. Außerdem stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- Zugriff auf Online-Supportseiten
- Senden von E-Mail-Nachrichten mit Fragen an Hewlett-Packard
- Kontaktieren eines technischen Mitarbeiters von HP über die Online-Chatfunktion
- Suchen Sie nach HP Software-Aktualisierungen.

Die HP Software für Windows oder Mac OS X bietet ebenfalls Unterstützung. Dort finden Sie einfache Schritt-für-Schritt-Lösungen für häufig auftretende Druckprobleme. Weitere Informationen finden Sie unter [Druckerverwaltungstools](#).

Die Supportoptionen und die jeweilige Verfügbarkeit sind je nach Drucker, Land/Region und Sprache unterschiedlich.

Telefonischer Support durch HP

Die hier aufgeführten Nummern für den telefonischen Support und die angegebenen Gebühren gelten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Dokumentation. Sie gelten nur für Anrufe über Festnetzverbindungen. Bei Mobiltelefonen gelten ggf. andere Gebührensätze.

Eine aktuelle HP Liste mit den Telefonnummern für den Support und den zugehörigen Gebühren finden Sie unter www.hp.com/go/customercare. Auf dieser Website finden Sie Informationen und Dienstprogramme, die Ihnen bei der Behebung vieler allgemeiner Druckerprobleme helfen können.

Während des Gewährleistungszeitraums erhalten Sie von der HP Kundenunterstützung gebührenfreie Unterstützung.



Hinweis HP leistet keinen Telefonsupport für das Drucken mit dem Betriebssystem Linux. Alle Supportleistungen sind online auf der folgenden Website verfügbar: <https://launchpad.net/hplip>. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Eine Frage stellen**, um den Supportprozess zu beginnen.

Die HPLIP Website bietet keinen Support für Windows oder Mac OS X. Wenn Sie diese Betriebssysteme verwenden, besuchen Sie die Website www.hp.com/go/customercare. Auf dieser Website finden Sie Informationen und Dienstprogramme, die Ihnen bei der Behebung vieler allgemeiner Druckerprobleme helfen können.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Hinweise vor dem Anruf bei der Kundenunterstützung](#)
- [Dauer des telefonischen Supports](#)
- [Telefonnummern der Kundenunterstützung](#)
- [Nach Ablauf des Telefon-Supports](#)

Hinweise vor dem Anruf bei der Kundenunterstützung

Rufen Sie die HP Kundenunterstützung an, wenn Sie sich vor dem Computer und dem Drucker befinden. Bereiten Sie sich darauf vor, folgende Informationen zu geben:

- Modellnummer (siehe Informationen unter Position der Modellnummer des Druckers)
- Seriennummer (auf der Rück- oder Unterseite des Druckers)
- Wortlaut der Meldungen, die im Problemfall angezeigt werden
- Antworten auf die folgenden Fragen:
 - Ist dieses Problem schon einmal aufgetreten?
 - Können Sie das Problem reproduzieren?
 - Haben Sie auf dem Computer neue Hardware oder Software installiert, bevor das Problem aufgetreten ist?
 - Ist unmittelbar vor Eintritt dieser Situation noch etwas anderes passiert (z. B. Gewitter, Drucker wurde umgestellt)?

Dauer des telefonischen Supports

Für Nordamerika, den asiatisch-pazifischen Raum und Lateinamerika (einschließlich Mexiko) steht ein Jahr lang telefonischer Support zur Verfügung.

Telefonnummern der Kundenunterstützung

An vielen Standorten bietet HP kostenlosen telefonischen Support während der Garantiezeit. Es fallen jedoch ggf. bei einigen Telefonnummern für den Support die üblichen Gebühren an.

Sie finden die aktuelle Liste der Telefonnummern unter www.hp.com/go/customer-care.
Auf dieser Website finden Sie Informationen und Dienstprogramme, die Ihnen bei der Behebung vieler allgemeiner Druckerprobleme helfen können.



www.hp.com/support

Africa (English speaking)	(0027)112345872
Afrique (francophone)	0033 1 4993 9230
021 672 280	الجزائر
Algérie	021 67 22 80
Argentina (Buenos Aires)	54-11-4708-1600
Argentina	0-800-555-5000
Australia	1300 721 147
Australia (out-of-warranty)	1902 910 910
Österreich	0820 874 417 doppelter Ortsanruf
Белоруссия	(375) 17 328 4640
172 12 049	البحرين
België (Nederlands)	078 600 019 0,0546 euro/min piekuren 0,0273 euro/min daluren
Belgique (Français)	078 600 020 0,0546 euro/min heures de pointe 0,0273 euro/min heures creuses
България	0 700 1 0404
Hrvatska	0800 223213
Brasil (Sao Paulo)	55-11-4004-7751
Brasil	0-800-709-7751
Canada	1-(800)-474-6836 (1-800 hp invent)
Central America & The Caribbean	www.hp.com/la/soporte
Chile	800-360-999
中国	800-820-6616
中国	400-885-6616
Colombia (Bogotá)	571-606-9191
Colombia	01-8000-51-4746-8368
Costa Rica	0-800-011-1046
Česká republika	420 810 222 222 1,53 CZN/min
Danmark	70 20 28 45 Opkald: 0,145 (kr, pr, min.) Pr, min, man-lar 06.00-19.30: 0,25 Pr, min, øvrige tidspunkter: 0,125
Eesti	372 6813 823
Ecuador (Andinatel)	1-999-119 ☎
Ecuador (Pacifitel)	1-800-225-528 ☎ 800-711-2884
02 691 0602	مصر
El Salvador	800-6160
España	902 010 059 Coste horario normal (de 8:30 a 20:00) 6,73 cts/min Coste horario reducido 4,03 cts/min Coste de establecimiento de llamada 8,33 cts
France	0969 320 435 Tarif local
Deutschland	01805 65 21 80 0,14 €/Min aus dem deutschen Festnetz - bei Anrufen aus Mobilfunknetzen können andere Preise gelten
Ελλάδα	801-11-75400 0,30 Ευρω/λεπτό
Κύπρος	800 9 2654
Guatemala	1-800-711-2884
香港特別行政區	(852) 2802 4098
India	1-800-425-7737
India	91-80-28526900
Indonesia	+62 (21) 350 3408
+971 4 224 9189	العراق
+971 4 224 9189	الكويت
+971 4 224 9189	لبنان
+971 4 224 9189	قطر
+971 4 224 9189	اليمن
Ireland	1890 923 902 Calls cost Cost 5,1 cent peak / 1,3 cent off-peak per minute
Italia	848 800 871 costo telefonico locale
Казахстан	+7 7172 978 177
00965 22423814	الكويت
Latvija	8000 80 12 67 030 721
00961 1 217970	لبنان

Lietuva	8 800 10000 +370 5 2103333
Jamaica	1-800-711-2884
日本	0120-96-1665
0800 222 47	الأردن
한국	1588-3003
Luxembourg (Français)	900 40 006 0,15 €/min
Luxemburg (Deutsch)	900 40 007 0,15 €/min
Madagascar	262 262 51 21 21
Magyarország	06 40 200 629 7,2 HUF/perc vezetékes telefonra
Malaysia	1800 88 8588
Maurice	262 262 210 404
México (Ciudad de México)	55-5258-9922
México	01-800-472-68368
Maroc	0801 005 010
Nederland	+31 0900 2020 165 0,10 €/min
New Zealand	0800 441 147
Nigeria	(01) 271 2320
Norge	815 62 070 starter på 0,59 Kr per min., deretter 0,39 Kr per min. Fra mobiltelefon gjelder mobiltelefonfaktaster,
24791773	عمان
Panamá	1-800-711-2884
Paraguay	009 800 54 1 0006
Perú	0-800-10111
Philippines	2 867 3551
Polska	(22) 583 43 73 Koszt połączenia: - z tel. stacjonarnego jak za 1 impuls wg taryfy operatora, - z tel. komórkowego wg taryfy operatora,
Portugal	808 201 492 Custo: 8 cêntimos no primeiro minuto e 3 cêntimos restantes minutos
Puerto Rico	1-877-232-0589
00974 - 44761936	قطر
República Dominicana	1-800-711-2884
Reunion	0820 890 323
România	0801 033 390 (021 204 7090) 0,029 pe minut
Россия (Москва)	(495) 777 3284
Россия (Санкт-Петербург)	(812) 332 4240
800 897 1415	السعودية
Singapore	+65 6272 5300
Srbija	0700 301 301
Slovenská republika	0850 111 256 miestna tarifa
Slovenija	01 432 2001
South Africa (RSA)	0860 104 771 Calls at Local Rate
Suomi	0203 667 67 0,0147€/min
Sverige	0771-20 47 65 0,23 kr/min
Schweiz (Deutsch)	0848 672 672 8Rp./Min
Suisse (Français)	0848 672 672 0,08CHF/min
臺灣	0800-010055 (免費)
ໄທ	+66 (2) 353 9000
071 891 391	تونس
Trinidad & Tobago	1-800-711-2884
Tunisie	23 927 000
Türkiye	0(212) 444 0307 Yerel numara: 444 0307 0,08 TL'dk, yerel numara (İstanbul, Bursa, Ankara ve İzmir) ve 0,10 TL ulusal ücret
Україна	38 (044) 230-51-06
600 54 47 47	الإمارات العربية المتحدة
United Kingdom	0844 369 0369 0,50 £ p/min
United States	1-(800)-474-6836
Uruguay	0004-054-177
Venezuela (Caracas)	58-212-278-8666
Venezuela	0-800-474-68368
Việt Nam	+84 88234530

Nach Ablauf des Telefon-Supports

Nach Ablauf des Zeitraums für die telefonische Unterstützung können Sie das HP Unterstützungsangebot gegen eine Gebühr weiterhin in Anspruch nehmen. Sie erhalten auch Unterstützung auf der HP Support-Website: www.hp.com/go/customercare. Auf dieser Website finden Sie Informationen und Dienstprogramme, die Ihnen bei der Behebung vieler allgemeiner Druckerprobleme helfen können. Wenden Sie sich an Ihren HP Händler, oder rufen Sie die Support-Telefonnummer für Ihr Land/Ihre Region an, und erkundigen Sie sich nach den Möglichkeiten zur weiteren Unterstützung.

Allgemeine Tipps und Ressourcen für die Fehlerbehebung

 **Hinweis** Für viele der nachfolgenden Schritte ist die HP Software erforderlich. Wenn die HP Software bisher nicht installiert wurde, können Sie dazu die mit dem Drucker gelieferte HP Software-CD verwenden oder die Software von der Website des HP Supports herunterladen (www.hp.com/go/customercare). Auf dieser Website finden Sie Informationen und Dienstprogramme, die Ihnen bei der Behebung vieler allgemeiner Druckerprobleme helfen können.

Überprüfen Sie Folgendes, oder führen Sie die folgenden Arbeitsschritte aus, bevor Sie mit der Fehlerbehebung beginnen:

- Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.
- Informationen zur Beseitigung von Papierstaus finden Sie unter Beseitigen von Papierstaus.
- Informationen zur Behebung von Zufuhrproblemen (z. B. schief eingezogene Medien) finden Sie unter Beheben von Problemen bei der Medienzufuhr.
- Die Netz-LED leuchtet und blinkt nicht. Wenn der Drucker zum ersten Mal eingeschaltet wird, dauert die Initialisierung nach dem Einsetzen der Tintenpatronen etwa 12 Minuten.
- Prüfen Sie, ob das Netzkabel und die anderen Kabel funktionieren und fest mit dem Drucker verbunden sind. Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel fest mit einer funktionierenden Netzsteckdose verbunden und eingeschaltet ist. Die Angaben für die erforderliche Spannung finden Sie unter Spezifikationen zur Stromversorgung.
- Medien sind ordnungsgemäß im Zufuhrfach eingelegt, und es liegt kein Papierstau vor.
- Alle Klebestreifen und andere Verpackungsmaterialien wurden entfernt.
- Der Drucker ist als aktueller Drucker oder als Standarddrucker eingerichtet. Richten Sie ihn unter Windows im Ordner „Drucker“ als Standarddrucker ein. Richten Sie ihn unter Mac OS X in den **Systemeinstellungen** im Bereich **Drucken & Faxen** oder **Drucken & Scannen** als Standarddrucker ein. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation Ihres Computers.
- Wenn Sie mit Windows arbeiten, darf die Option **Drucker anhalten** nicht ausgewählt sein.
- Es sind nicht zu viele Programme geöffnet, wenn Sie einen Druckauftrag ausführen. Schließen Sie nicht benötigte Programme oder starten Sie den Computer neu, bevor Sie den Druckauftrag erneut ausführen.

Beheben von Druckerproblemen

 **Tipp** Die Website des HP Online-Supports www.hp.com/go/customercare enthält Informationen und Dienstprogramme, die Sie bei der Behebung vieler häufig vorkommender Probleme unterstützen können.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Der Drucker schaltet sich unerwartet aus](#)
- [Ausrichtung fehlgeschlagen](#)
- [Der Drucker reagiert nicht \(keine Druckausgabe\)](#)
- [Druckausgabe ist langsam](#)
- [Ungewöhnliche Geräusche des Druckers](#)
- [Drucker druckt leere oder halbe Seiten](#)
- [Die Seite ist unvollständig oder fehlerhaft](#)
- [Die Platzierung von Text oder Grafiken ist falsch](#)

Der Drucker schaltet sich unerwartet aus

Überprüfen der Stromversorgung und der Netzanschlüsse

Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel des Druckers fest mit einer funktionierenden Netzsteckdose verbunden ist. Die Angaben für die erforderliche Spannung finden Sie unter [Spezifikationen zur Stromversorgung](#).

Ausrichtung fehlgeschlagen

Wenn die Ausrichtung fehlschlägt, stellen Sie sicher, dass unbedrucktes weißes Normalpapier in das Zufuhrfach eingelegt wurde. Wenn sich bei Ausrichtung der Tintenpatronen farbiges Papier im Zufuhrfach befindet, schlägt die Ausrichtung fehl.

Wenn die Ausrichtung wiederholt fehlschlägt, ist möglicherweise ein Sensor oder eine Tintenpatrone defekt. Wenden Sie sich an den technischen Support von HP. Rufen Sie folgende Website auf: www.hp.com/go/customercare. Auf dieser Website finden Sie Informationen und Dienstprogramme, die Ihnen bei der Behebung vieler allgemeiner Druckerprobleme helfen können. Wählen Sie bei entsprechender Aufforderung Ihr Land/ Ihre Region aus und klicken Sie auf **Kontakt zu HP**, um Kontaktinformationen für den technischen Support zu erhalten.

Der Drucker reagiert nicht (keine Druckausgabe)

Die Druckerwarteschlange enthält blockierte Druckaufträge

Öffnen Sie die Druckwarteschlange, stornieren Sie alle Dokumente, und starten Sie dann den Computer neu. Versuchen Sie, nach dem Neustart des Computers zu drucken. Weitere Informationen finden Sie im Hilfesystem für das Betriebssystem.

Überprüfen der Druckereinrichtung

Weitere Informationen finden Sie unter [Allgemeine Tipps und Ressourcen für die Fehlerbehebung](#).

Überprüfen der Installation der HP Software

Wenn Sie den Drucker während der Druckausgabe ausschalten, wird eine Warnmeldung auf dem Bildschirm angezeigt. Andernfalls ist die HP Software im Lieferumfang des Druckers nicht richtig installiert. Deinstallieren Sie in diesem Fall die HP Software, und installieren Sie sie erneut. Weitere Informationen finden Sie unter Deinstallieren und Neuinstallieren der HP Software.

Überprüfen der Kabelverbindungen

- Stellen Sie sicher, dass das USB- oder das Ethernet-Kabel an beiden Enden fest angeschlossen ist.
- Wenn der Drucker in ein Netzwerk eingebunden ist, überprüfen Sie die folgenden Punkte:
 - Prüfen Sie, ob die Verbindungsanzeige auf der Rückseite des Druckers leuchtet.
 - Stellen Sie sicher, dass die Verbindung zum Drucker nicht über ein Telefonkabel realisiert wird.

Überprüfen der auf dem Computer installierten persönlichen Firewall-Software

Eine Software-Firewall ist ein Sicherheitsprogramm, das den Computer vor unberechtigtem Zugriff schützt. Unter Umständen blockiert die Firewall aber auch die Kommunikation zwischen Computer und Drucker. Wenn ein Problem bei der Kommunikation mit dem Drucker auftritt, versuchen Sie zunächst, die Firewall zu deaktivieren. Sollte das Problem danach noch immer bestehen, ist die Firewall nicht die Ursache für das Kommunikationsproblem. Aktivieren Sie die Firewall wieder.

Druckausgabe ist langsam

Probieren Sie die folgenden Lösungswege aus, wenn der Drucker sehr langsam druckt.

- Lösung 1: Niedrigere Einstellung für die Druckqualität verwenden
- Lösung 2: Überprüfen der Tintenfüllstände
- Lösung 3: Anfordern von HP Support

Lösung 1: Niedrigere Einstellung für die Druckqualität verwenden

Lösung: Prüfen Sie, welche Druckqualität eingestellt ist. **Optimal** und **Maximale Auflösung** bieten die beste Qualität, der Druckvorgang dauert jedoch länger als bei der Einstellung **Normal** oder **Entwurf**. **Entwurf** ermöglicht die höchste Druckgeschwindigkeit.

Mögliche Ursache: Die Einstellung für die Druckqualität war zu hoch.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösung 2: Überprüfen der Tintenfüllstände

Lösung: Überprüfen Sie die geschätzten Tintenfüllstände der Tintenpatronen.



Hinweis Die Warnungen und Hinweise in Bezug auf die Tintenfüllstände sind lediglich Schätzwerte, die der besseren Planung dienen. Wenn eine Warnung in Bezug auf einen niedrigen Tintenfüllstand angezeigt wird, sollten Sie eine Ersatzpatrone bereithalten, um mögliche Verzögerungen beim Druck zu vermeiden. Das Austauschen der Tintenpatronen ist erst erforderlich, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

Hinweis Der Drucker kann auch betrieben werden, wenn eine oder mehrere Patronen leer sind. Allerdings wird beim Drucken mit leeren Patronen der Druckvorgang verlangsamt und die Qualität der gedruckten Dokumente beeinträchtigt. Wenn die schwarze Tintenpatrone leer ist, werden Schwarztöne nicht so dunkel ausgegeben. Wenn eine Farbpatrone leer ist, erfolgt die Ausgabe in Graustufen. Ersetzen Sie nach Möglichkeit die leere Patrone. Nehmen Sie die leere Tintenpatrone erst heraus, wenn eine neue Tintenpatrone verfügbar ist. Informationen zum Einsetzen neuer Patronen finden Sie unter [Auswechseln der Tintenpatronen](#).

⚠ Vorsicht Zwar nehmen Tintenpatronen außerhalb des Druckers keinen Schaden. Jedoch müssen sich nach der erstmaligen Einrichtung und Inbetriebnahme des Druckers immer alle Patronen im Druckkopf befinden. Wenn über einen längeren Zeitraum keine Patronen in den Steckplätzen eingesetzt sind, können Probleme mit der Druckqualität und mögliche Schäden am Druckkopf auftreten. Wenn die Druckqualität schlecht ist, nachdem sich eine Patrone längere Zeit außerhalb des Druckers befunden hat, führen Sie eine Druckkopfreinigung durch. Weitere Informationen finden Sie unter [Reinigen des Druckkopfes](#).

Weitere Informationen finden Sie unter:

[Überprüfen der geschätzten Tintenfüllstände](#)

Mögliche Ursache: Der Tintenfüllstand in den Tintenpatronen reicht möglicherweise nicht aus. Bei zu geringem Tintenfüllstand ist eine Überhitzung des Druckkopfes möglich. Bei zu heißem Druckkopf wird die Druckgeschwindigkeit vermindert, um das Abkühlen zu ermöglichen.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösung 3: Anfordern von HP Support

Lösung: Nehmen Sie Kontakt mit dem HP Support auf.

Gehen Sie zu folgender Website: www.hp.com/go/customercare. Auf dieser Website finden Sie Informationen und Dienstprogramme, die Ihnen bei der Behebung vieler allgemeiner Druckerprobleme helfen können.

Wählen Sie bei entsprechender Aufforderung Ihr Land/Ihre Region aus, und klicken Sie auf **Kontakt zu HP**, um Kontaktinformationen für den technischen Support zu erhalten.

Mögliche Ursache: Es lag ein Problem mit dem Drucker vor.

Ungewöhnliche Geräusche des Druckers

Gelegentlich sind unerwartete Geräusche des Druckers möglich. Dabei handelt es sich um Wartungsgeräusche der Funktionen zur Aufrechterhaltung der Funktionsfähigkeit der Druckköpfe.



Hinweis Beachten Sie zur Vermeidung von Schäden am Drucker die folgenden Punkte:

Schalten Sie den Drucker nicht aus, wenn Wartungsmaßnahmen ausgeführt werden. Wenn Sie den Drucker ausschalten, warten Sie, bis dieser vollständig zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie ihn über die Taste  (Netzaste) ausschalten. Siehe [Ausschalten des Druckers](#).

Stellen Sie sicher, dass alle Patronen eingesetzt sind. Beim Fehlen von Tintenpatronen werden zusätzliche Wartungsfunktionen durchgeführt, um die Druckköpfe zu schützen.

Drucker druckt leere oder halbe Seiten

Reinigen Sie den Druckkopf

Führen Sie die Arbeitsschritte zur Druckkopfreinigung durch. Weitere Informationen finden Sie unter [Reinigen des Druckkopfes](#). Wenn der Drucker nicht ordnungsgemäß ausgeschaltet wurde, muss der Druckkopf eventuell gereinigt werden.



Hinweis Wenn Sie den Drucker nicht auf korrekte Weise ausschalten, kann dies zu Druckqualitätsproblemen wie Leerseiten oder nur teilweise bedruckten Seiten führen. Diese Probleme lassen sich durch eine Druckkopfreinigung beheben, aber durch ein korrektes Ausschalten des Druckers lassen sie sich komplett vermeiden. Drücken Sie zum Ausschalten des Druckers immer die Taste  (Netz) am Drucker. Warten Sie, bis die LED  (Netz) erlischt, bevor Sie das Netzkabel abziehen oder die Steckerleiste ausschalten.

Überprüfen der Medieneinstellungen

- Stellen Sie sicher, dass Sie im Druckertreiber die richtigen Druckqualitätseinstellungen für die eingelegten Medien angegeben haben.
- Stellen Sie sicher, dass die im Druckertreiber angegebenen Papierformateinstellungen mit den eingelegten Medien übereinstimmen.

Es wird mehr als eine Seite eingezogen

Weitere Information zur Behebung von Problemen bei der Papierzufuhr finden Sie unter [Beheben von Problemen bei der Medienzufuhr](#).

Die Datei enthält eine leere Seite

Überprüfen Sie die Datei, um sicherzustellen, dass sie keine leere Seite enthält.

Die Seite ist unvollständig oder fehlerhaft

Überprüfen der Druckqualität-Diagnoseseite

Anhand der Druckqualität-Diagnoseseite können Sie feststellen, ob die Ausführung von Wartungstools zur Verbesserung der Druckqualität erforderlich ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Beheben von Problemen mit der Druckqualität](#).

Um die Seite zur Druckqualitätsdiagnose zu drucken und auszuwerten, halten Sie die ⏻ (Netz) Netzaste gedrückt, drücken Sie siebenmal die Taste ✖ (Abbrechen), drücken Sie zweimal die Taste ⏮ (Fortsetzen), und lassen Sie die Taste ⏻ (Netz) los.

Überprüfen der Randeinstellungen

Stellen Sie sicher, dass die Randeinstellungen des Dokuments den Druckbereich des Druckers nicht überschreiten. Weitere Informationen finden Sie unter [Festlegen der Mindestbreite von Rändern](#).

Überprüfen der Einstellungen für den Farbdruck

Vergewissern Sie sich, dass im Druckermenü nicht die Option **In Graustufen drucken** ausgewählt ist.

Überprüfen des Standorts des Druckers und der Länge des USB-Kabels

Starke elektromagnetische Felder (die z. B. durch USB-Kabel verursacht werden) können bisweilen zu leichten Verzerrungen in Druckausgaben führen. Sorgen Sie für einen größeren Abstand zwischen der Ursache für die elektromagnetischen Felder und dem Drucker. Darüber hinaus empfiehlt sich die Verwendung eines USB-Kabels, das kürzer als 3 m (9,8 Fuß) ist, um die Auswirkungen dieser elektromagnetischen Felder zu minimieren.

Die Platzierung von Text oder Grafiken ist falsch

Überprüfen der Druckmedien auf ordnungsgemäße Lage im Fach

Kontrollieren Sie, ob die Medienbreiten- und -längenführungen an den Kanten der Druckmedien anliegen, und stellen Sie sicher, dass nicht zu viele Medien in das Fach eingelegt wurden. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Medien](#).

Überprüfen des Medienformats

- Der Inhalt einer Seite wird abgeschnitten, wenn das Dokumentformat größer als das eingelegte Druckmedium ist.
- Stellen Sie sicher, dass die im Druckertreiber angegebenen Papierformateinstellungen mit den eingelegten Medien übereinstimmen.

Überprüfen der Randeinstellungen

Wenn Text oder Grafiken an den Rändern der Seite abgeschnitten sind, müssen Sie sicherstellen, dass die Randeinstellungen des Dokuments nicht den Druckbereich des Druckers überschreiten. Weitere Informationen finden Sie unter [Festlegen der Mindestbreite von Rändern](#).

Überprüfen der eingestellten Seitenausrichtung

Stellen Sie sicher, dass die in der Anwendung ausgewählten Einstellungen für Papierformat und Seitenausrichtung mit den Einstellungen im Druckertreiber übereinstimmen. Weitere Informationen finden Sie unter Drucken.

Überprüfen des Standorts des Druckers und der Länge des USB-Kabels

Starke elektromagnetische Felder (die z. B. durch USB-Kabel verursacht werden) können bisweilen zu leichten Verzerrungen in Druckausgaben führen. Sorgen Sie für einen größeren Abstand zwischen der Ursache für die elektromagnetischen Felder und dem Drucker. Darüber hinaus empfiehlt sich die Verwendung eines USB-Kabels, das kürzer als 3 m (9,8 Fuß) ist, um die Auswirkungen dieser elektromagnetischen Felder zu minimieren.

Führt keine dieser Maßnahmen zu einer Lösung, ist das Problem wahrscheinlich darauf zurückzuführen, dass Ihr Softwareprogramm die Druckeinstellungen nicht richtig interpretiert. Suchen Sie in den Versionshinweisen nach bekannten Softwarekonflikten, schlagen Sie in der Dokumentation der Anwendung nach, oder wenden Sie sich an den Hersteller der Software.

Beheben von Problemen mit der Druckqualität

Wenn Probleme mit der Druckqualität auftreten, helfen Ihnen die Lösungswege in diesem Abschnitt.

 **Tipp** Die Website des HP Online-Supports www.hp.com/go/customercare enthält Informationen und Dienstprogramme, die Sie bei der Behebung vieler häufig vorkommender Probleme unterstützen können.

- [Lösung 1: Sicherstellen, dass Sie Original HP Tintenpatronen verwenden](#)
- [Lösung 2: Überprüfen der Tintenfüllstände](#)
- [Lösung 3: Prüfen, ob sich Papier im Zufuhrfach befindet](#)
- [Lösung 4: Prüfen Sie die Papiersorte](#)
- [Lösung 5: Druckeinstellungen überprüfen](#)
- [Lösung 6: Druckqualitätsbericht drucken und auswerten](#)
- [Lösung 7: Anfordern von HP Support](#)

Lösung 1: Sicherstellen, dass Sie Original HP Tintenpatronen verwenden

Lösung: Prüfen Sie, ob es sich bei Ihren Tintenpatronen um Original HP Tintenpatronen handelt.

HP empfiehlt, dass Sie Original-Tintenpatronen von HP verwenden. Diese HP Tintenpatronen sind für HP Drucker entwickelt und getestet, damit Sie problemlos über einen langen Zeitraum ausgezeichnete Druckergebnisse erzielen.



Hinweis HP kann die Qualität und Zuverlässigkeit des Zubehörs und der Verbrauchsmaterialien von anderen Herstellern nicht garantieren. Druckerwartungen oder -reparaturen, die auf die Verwendung von Zubehör und Verbrauchsmaterialien anderer Hersteller zurückzuführen sind, fallen nicht unter die Garantie.

Rufen Sie die folgende Website auf, um zu überprüfen, ob Sie Original HP Tintenpatronen erworben haben:

www.hp.com/go/anticounterfeit

Mögliche Ursache: Es wurden Tintenpatronen anderer Hersteller (nicht HP) verwendet.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösung 2: Überprüfen der Tintenfüllstände

Lösung: Überprüfen Sie die geschätzten Tintenfüllstände der Tintenpatronen.



Hinweis Die Warnungen und Hinweise in Bezug auf die Tintenfüllstände sind lediglich Schätzwerte, die der besseren Planung dienen. Wenn eine Warnung in Bezug auf einen niedrigen Tintenfüllstand angezeigt wird, sollten Sie eine Ersatzpatrone bereithalten, um mögliche Verzögerungen beim Druck zu vermeiden. Das Austauschen der Tintenpatronen ist erst erforderlich, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

Hinweis Der Drucker kann auch betrieben werden, wenn eine oder mehrere Patronen leer sind. Allerdings wird beim Drucken mit leeren Patronen der Druckvorgang verlangsamt und die Qualität der gedruckten Dokumente beeinträchtigt. Wenn die schwarze Tintenpatrone leer ist, werden Schwarztöne nicht so dunkel ausgegeben. Wenn eine Farbpatrone leer ist, erfolgt die Ausgabe in Graustufen. Ersetzen Sie nach Möglichkeit die leere Patrone. Nehmen Sie die leere Tintenpatrone erst heraus, wenn eine neue Tintenpatrone verfügbar ist. Informationen zum Einsetzen neuer Patronen finden Sie unter [Auswechseln der Tintenpatronen](#).



Vorsicht Zwar nehmen Tintenpatronen außerhalb des Druckers keinen Schaden. Jedoch müssen sich nach der erstmaligen Einrichtung und Inbetriebnahme des Druckers immer alle Patronen im Druckkopf befinden. Wenn über einen längeren Zeitraum keine Patronen in den Steckplätzen eingesetzt sind, können Probleme mit der Druckqualität und mögliche Schäden am Druckkopf auftreten. Wenn die Druckqualität schlecht ist, nachdem sich eine Patrone längere Zeit außerhalb des Druckers befunden hat, führen Sie eine Druckkopfreinigung durch. Weitere Informationen finden Sie unter [Reinigen des Druckkopfes](#).

Weitere Informationen finden Sie unter:

[Überprüfen der geschätzten Tintenfüllstände](#)

Mögliche Ursache: Der Tintenfüllstand in den Tintenpatronen reicht möglicherweise nicht aus.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösung 3: Prüfen, ob sich Papier im Zufuhrfach befindet

Lösung: Vergewissern Sie sich, dass das Papier korrekt eingelegt, nicht zerknittert oder zu dick ist.

- Legen Sie das Papier mit der Vorderseite nach unten ein. Legen Sie beispielsweise hochglänzendes Fotopapier mit der glänzenden Seite nach unten ein.
- Stellen Sie sicher, dass das Papier flach im Zufuhrfach liegt und nicht zerknittert ist. Wenn sich das Papier beim Ausdrucken zu nahe am Druckkopf befindet, kann die Tinte verschmieren. Dies tritt häufig bei der Verwendung von gewelltem, zerknittertem oder sehr dickem Papier wie bei Umschlägen auf.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[Einlegen von Medien.](#)

Mögliche Ursache: Das Papier wurde falsch eingelegt oder ist zerknittert oder zu dick.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösung 4: Prüfen Sie die Papiersorte

Lösung: HP empfiehlt die Verwendung von HP Papier und anderen Papiertypen mit ColorLok-Technologie, die für den Drucker geeignet sind. Alle Papiere mit dem ColorLok-Logo wurden unabhängig voneinander auf höchste Standards in Bezug auf Zuverlässigkeit und Druckqualität getestet. Dabei wurde auch geprüft, ob sie gestochen scharfe, brillante Farben sowie kräftigere Schwarztöne und ein schnelleres Trocknungsverhalten aufweisen als Normalpapier.

Vergewissern Sie sich stets, dass das zu bedruckende Papier nicht gewellt ist. Für beste Ergebnisse beim Drucken von Bildern verwenden Sie HP Advanced-Fotopapier.

Bewahren Sie Spezialdruckmedien in der Originalverpackung in einer wiederverschließbaren Kunststofftüte auf einer ebenen Fläche an einem kühlen, trockenen Ort auf. Entnehmen Sie zum Drucken nur die sofort benötigte Papiermenge. Legen Sie nach dem Drucken ggf. nicht benötigtes Fotopapier wieder in die Tüte zurück. Dadurch wird verhindert, dass sich das Fotopapier wellt.

 **Hinweis** Dieses Problem hängt nicht mit dem Tintenfüllstand zusammen. Deshalb ist das Auswechseln der Tintenpatronen nicht erforderlich.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[Auswählen von Druckmedien](#)

Mögliche Ursache: Im Zufuhrfach war der falsche Papiertyp eingelegt.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösung 5: Druckeinstellungen überprüfen

Lösung: Überprüfen Sie die Druckeinstellungen.

- Überprüfen Sie, ob die Farbeinstellungen korrekt sind.
Prüfen Sie beispielsweise, ob für das Dokument der Druck in Graustufen eingestellt wurde. Überprüfen Sie auch, ob das Erscheinungsbild der Farben durch erweiterte Farbeinstellungen wie Sättigung, Helligkeit oder Farbtön verändert wurde.
- Überprüfen Sie die Einstellung der Papierqualität, um sicherzustellen, dass der Papiertyp dem im Drucker eingelegten Papier entspricht.
Möglicherweise müssen Sie eine niedrigere Druckqualität auswählen, wenn die Farben ineinander laufen. Oder Sie wählen eine höhere Einstellung, wenn Sie ein hochwertiges Foto drucken. Achten Sie auch darauf, dass Fotopapier wie HP Advanced Fotopapier im Zufuhrfach eingelegt ist.



Hinweis Auf einigen Computerbildschirmen sehen die Farben anders aus als im späteren Ausdruck auf Papier. In diesem Fall liegt kein Problem mit dem Drucker, den Druckeinstellungen oder den Tintenpatronen vor. Es ist keine Fehlerbehebung erforderlich.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[Auswählen von Druckmedien](#)

Mögliche Ursache: Die Druckeinstellungen wurden falsch konfiguriert.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösung 6: Druckqualitätsbericht drucken und auswerten

Lösung:

So drucken Sie einen Druckqualitätsbericht:

- **Bedienfeld:** Halten Sie die Taste  (Netz) gedrückt, drücken Sie siebenmal die Taste  (Abbrechen), drücken Sie zweimal die Taste  (Fortsetzen), und lassen Sie die Taste  (Netz) los.
- **Eingebetteter Webserver:** Klicken Sie auf der Registerkarte **Extras** unter **Dienstprogramme** auf **Druckqualität-Toolbox** und anschließend auf **Druckqualitätsbericht**.
- **HP Dienstprogramm (Mac OS X):** Klicken Sie im Abschnitt **Informationen und Unterstützung** auf **Druckqualitätsdiagnose**, und klicken Sie anschließend auf **Drucken**.

HP Officejet Pro 8100 N811a Series Print Quality Diagnostic Page

Printer Information

Product model number: CM752A

Product serial number: CN11HTH54305MX

Service ID: 21202

Firmware Version: TSM1FN1122AR

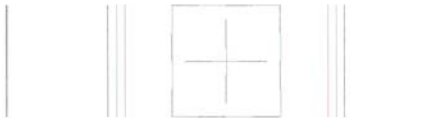
Pages printed: Tray 1=541, Tray 2=0, Total=541, Auto-duplex unit=0

Ink cartridge level*: K=60, Y=60, M=80, C=20

*Estimates only. Actual ink levels may vary.

Test Pattern 1

If the lines are not straight and connected, align the printheads.



Test Pattern 2

If you see thin white lines across any of the colored blocks, clean the printheads.



Falls Fehler im Bericht zur Druckqualitätsdiagnose zu erkennen sind, führen Sie die nachfolgenden Schritte aus:

1. Falls die Farbbalken oder Muster im Bericht zur Druckqualitätsdiagnose ausgeblenden, unvollständig, streifig sind oder völlig fehlen, überprüfen Sie die Füllstände der Tintenpatronen und ersetzen Sie die Patrone der betreffenden Farbe, deren Farbbalken oder Farbmuster fehlerhaft gedruckt wurde. Falls keine leeren Tintenpatronen vorliegen, nehmen Sie alle Tintenpatronen heraus und setzen Sie sie wieder ein, um deren ordnungsgemäße Installation sicherzustellen.
2. Richten Sie den Druckkopf aus. Weitere Informationen finden Sie unter Ausrichten des Druckkopfes.
3. Reinigen Sie den Druckkopf. Weitere Informationen finden Sie unter Reinigen des Druckkopfes.
4. Ersetzen Sie den Druckkopf. Weitere Informationen finden Sie unter Entfernen und Wiedereinsetzen der Druckköpfe.

Mögliche Ursache: Druckqualitätsprobleme können viele Ursachen haben: Softwareeinstellungen, mangelhafte Bilddatei oder das Drucksystem selbst. Wenn Sie nicht mit der Qualität der gedruckten Dokumente zufrieden sind, können Sie eine Seite zur Druckqualitätsdiagnose drucken, um festzustellen, ob das Drucksystem korrekt funktioniert.

Lösung 7: Anfordern von HP Support

Lösung: Nehmen Sie Kontakt mit dem HP Support auf.

Gehen Sie zu folgender Website: www.hp.com/go/customercare. Auf dieser Website finden Sie Informationen und Dienstprogramme, die Ihnen bei der Behebung vieler allgemeiner Druckerprobleme helfen können.

Wählen Sie bei entsprechender Aufforderung Ihr Land/Ihre Region aus, und klicken Sie auf **Kontakt zu HP**, um Kontaktinformationen für den technischen Support zu erhalten.

Mögliche Ursache: Es lag ein Problem mit dem Druckkopf vor.

Beheben von Problemen bei der Medienzufuhr

 **Tip** Die Website des HP Online-Supports www.hp.com/go/customercare enthält Informationen und Dienstprogramme, die Sie bei der Behebung vieler häufig vorkommender Probleme unterstützen können.

Das Druckmedium wird vom Drucker oder Fach nicht unterstützt

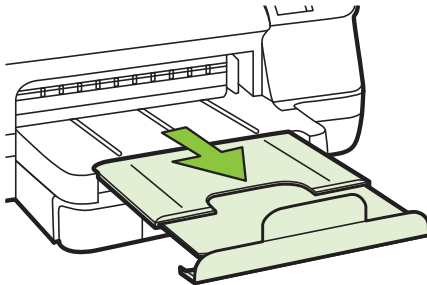
Verwenden Sie ausschließlich Medien, die für den Drucker und das verwendete Fach geeignet sind. Weitere Informationen finden Sie unter Spezifikationen für Druckmedien.

Aus einem Fach werden keine Medien eingezogen

- Stellen Sie sicher, dass Druckmedien im Fach eingelegt sind. Weitere Informationen finden Sie unter Einlegen von Medien. Fächern Sie die Druckmedien vor dem Einlegen auf.
- Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen auf die richtigen, dem eingelegten Papierformat entsprechenden Markierungen im Fach eingestellt sind. Stellen Sie außerdem sicher, dass die Führungen dicht aber nicht zu fest am Druckmedienstapel anliegen.
- Stellen Sie sicher, dass die eingelegten Druckmedien nicht gewellt sind. Entfernen Sie die Wellung, indem Sie das Papier vorsichtig in die entgegengesetzte Richtung biegen.

Die Medien werden nicht richtig ausgegeben

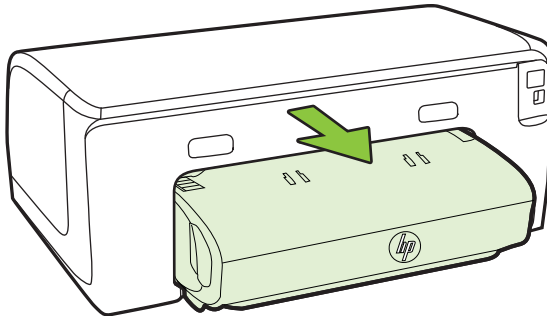
- Stellen Sie sicher, dass die Verlängerung des Ausgabefachs ausgezogen ist, damit die gedruckten Seiten nicht aus dem Drucker herausfallen.



- Entfernen Sie die überzähligen Medien aus dem Ausgabefach. Das Fach kann nur eine bestimmte Anzahl von Medien aufnehmen.

Die Seiten werden schief ausgegeben

- Kontrollieren Sie, ob die in die Fächer eingelegten Medien an den Papierführungen anliegen. Ziehen Sie bei Bedarf die Fächer aus dem Drucker, und legen Sie die Medien korrekt ein. Stellen Sie dabei sicher, dass die Papierführungen eng an den Medien anliegen.
- Laden Sie während des Druckvorgangs keine Medien in den Drucker.
- Entfernen Sie das Modul für automatischen beidseitigen Druck (Duplexeinheit), und bringen Sie es wieder an.
 - Drücken Sie die Taste auf jeder Seite der Duplexeinheit, und nehmen Sie dann die Einheit ab.



- Setzen Sie die Duplexeinheit wieder in den Drucker ein.

Es werden mehrere Seiten gleichzeitig eingezogen

- Fächern Sie die Druckmedien vor dem Einlegen auf.
- Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen auf die richtigen, dem eingelegten Papierformat entsprechenden Markierungen im Fach eingestellt sind. Stellen Sie außerdem sicher, dass die Führungen dicht aber nicht zu fest am Druckmedienstapel anliegen.
- Stellen Sie sicher, dass sich nicht zu viele Druckmedien im Fach befinden.
- Optimale Druckqualität und -effizienz erzielen Sie mit Druckmedien von HP.

Lösen von Problemen beim Verwenden von HP ePrint und HP Websites

Dieser Abschnitt behandelt Lösungen zu gängigen Problemen bei der Verwendung von HP ePrint und HP Websites.

- [Lösen von Problemen beim Verwenden von HP ePrint](#)
- [Lösen von Problemen beim Verwenden von HP Websites](#)

Lösen von Problemen beim Verwenden von HP ePrint

Sollten Probleme bei der Verwendung von HP ePrint auftreten, überprüfen Sie Folgendes:

- Vergewissern Sie sich, dass der Drucker über eine Ethernet- oder eine Wireless-Verbindung mit dem Internet verbunden ist.



Hinweis Die Webfunktionen sind nicht verfügbar, wenn der Drucker über ein USB-Kabel angeschlossen ist.

- Stellen Sie sicher, dass die neuesten Produkt-Updates auf dem Drucker installiert sind. Weitere Informationen finden Sie unter Aktualisieren des Druckers.
- Vergewissern Sie sich, dass HP ePrint auf dem Drucker aktiviert ist. Weitere Informationen finden Sie unter Einrichten von HP ePrint über das Bedienfeld des Druckers.
- Prüfen Sie, ob die externen Netzwerkgeräte (Hub, Switch, Router) eingeschaltet sind und korrekt funktionieren.
- Wenn der Drucker über ein Ethernet-Kabel mit dem Netzwerk verbunden ist, kontrollieren Sie, ob Sie versehentlich ein Telefonkabel oder ein Netzkabel mit überkreuzten Anschlüssen (Crossover-Kabel) verwendet haben. Überzeugen Sie sich vom festen Sitz des Ethernet-Kabels im Drucker. Weitere Informationen finden Sie unter Lösen von Problemen mit Ethernet-Netzwerken.
- Wenn Sie den Drucker über eine Wireless-Verbindung anschließen, überprüfen Sie, ob das Wireless-Netzwerk ordnungsgemäß funktioniert. Weitere Informationen finden Sie unter Beheben von Problemen mit Wireless-Verbindungen.
- Überprüfen Sie Folgendes bei der Verwendung von HP ePrint:
 - Vergewissern Sie sich, dass die E-Mail-Adresse des Druckers korrekt ist.
 - Stellen Sie sicher, dass nur die E-Mail-Adresse des Druckers in der Zeile „An“ der E-Mail-Nachricht aufgeführt ist. Wenn weitere E-Mail-Adressen in der Zeile „An“ aufgelistet sind, werden die von Ihnen gesendeten Anhänge möglicherweise nicht gedruckt.
 - Stellen Sie sicher, dass Sie Dokumente senden, die den Anforderungen für HP ePrint entsprechen. Weitere Informationen finden Sie unter Spezifikationen für HP ePrint.
- Wenn vom Netzwerk beim Herstellen der Verbindung zum Internet Proxy-Einstellungen verwendet werden, vergewissern Sie sich, dass die eingegebenen Proxy-Einstellungen gültig sind:
 - Überprüfen Sie die Einstellungen, die von dem von Ihnen verwendeten Webbrowser (z. B. Internet Explorer, Firefox oder Safari) verwendet werden.
 - Lassen Sie sich dabei vom IT-Administrator oder der Person unterstützen, von der Ihre Firewall eingerichtet wurde.
Wenn die von Ihrer Firewall verwendeten Proxy-Einstellungen geändert wurden, müssen Sie diese Einstellungen über das Bedienfeld des Druckers aktualisieren. Wenn diese Einstellungen nicht aktualisiert werden, können Sie HP ePrint nicht verwenden.
Weitere Informationen finden Sie unter Einrichten von HP ePrint über das Bedienfeld des Druckers.

Lösen von Problemen beim Verwenden von HP Websites

Sollten bei der Verwendung von HP Websites vom Computer aus Probleme auftreten, prüfen Sie Folgendes:

- Stellen Sie sicher, dass der verwendete Computer mit dem Internet verbunden ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Webbrowser den minimalen Systemanforderungen entspricht. Weitere Informationen finden Sie unter [Spezifikationen für HP Websites](#).
- Wenn von Ihrem Webbrowser Proxy-Einstellungen zum Verbinden mit dem Internet verwendet werden, deaktivieren Sie diese Einstellungen. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Webbrowser.

Lösen von Problemen mit Ethernet-Netzwerken

Wenn sich der Drucker nicht mit dem Ethernet-Netzwerk verbinden lässt, ergreifen Sie eine der folgenden Maßnahmen.

 **Hinweis** Nachdem Sie eine der folgenden Fehlerbedingungen beseitigt haben, führen Sie das Installationsprogramm erneut aus.

 **Tipp** Die Website des HP Online-Supports www.hp.com/go/customer care enthält Informationen und Dienstprogramme, die Sie bei der Behebung vieler häufig vorkommender Probleme unterstützen können.

- [Behebung allgemeiner Netzwerkfehler](#)

Behebung allgemeiner Netzwerkfehler

Wenn sich die mit dem Drucker gelieferte HP Software nicht installieren lässt, stellen Sie Folgendes sicher:

- Alle Verbindungskabel zwischen Computer und Drucker sind fest eingesteckt.
- Das Netzwerk ist betriebsbereit und der Netzwerk-Hub eingeschaltet.
- Bei Computern, auf denen Windows ausgeführt wird, sind alle Anwendungen (auch Viren- und Spyware-Schutzprogramme sowie Firewalls) geschlossen oder deaktiviert.
- Der Drucker ist im gleichen Subnetz installiert wie die Computer, die auf den Drucker zugreifen.

Wenn das Installationsprogramm den Drucker nicht erkennen kann, drucken Sie die Netzwerkkonfigurationsseite, und geben Sie die IP-Adresse manuell in das Installationsprogramm ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Beschreibung der Netzwerkkonfigurationsseite](#). Oder laden Sie das HP Dienstprogramm für die Heimnetzwerk-Diagnose von der HP Support-Website herunter.

Beheben von Problemen mit Wireless-Verbindungen

Dieser Abschnitt enthält Informationen zum Beheben von Problemen, die auftreten können, wenn Sie den Drucker mit einem Wireless-Netzwerk verbinden.

Beachten Sie die nachfolgenden Vorschläge in der angegebenen Reihenfolge beginnend mit dem Abschnitt „Grundlegende Fehlerbehebung beim Wireless-Betrieb“. Falls weiterhin Probleme auftreten, befolgen Sie die Vorschläge im Abschnitt „Erweiterte Fehlerbehebung beim Wireless-Betrieb“.

- [Grundlegende Fehlerbehebung beim Wireless-Betrieb](#)
- [Erweiterte Fehlerbehebung beim Wireless-Betrieb](#)
- [Nach der Problembehebung](#)

 **Tipp** Weitere Informationen zur Behebung von Problemen mit Wireless-Netzwerkverbindungen finden Sie unter www.hp.com/go/wirelessprinting.

Tipp Wenn Sie einen Windows-Computer verwenden, stellt HP Ihnen ein Tool namens HP Dienstprogramm zur Home-Netzwerkdiagnose zur Verfügung, das Ihnen dabei hilft, diese Informationen für einige Systeme abzurufen. Besuchen Sie zur Verwendung dieses Tools das HP Wireless Printing Center unter www.hp.com/go/wirelessprinting, und klicken Sie im Bereich **Direkte Links** auf **Netzwerkdiagnoseprogramm**. (Zurzeit ist das Tool ggf. nicht in allen Sprachen verfügbar.)

 **Hinweis** Nach der Behebung des Problems befolgen Sie die Anleitungen in [Nach der Problembehebung](#).

Grundlegende Fehlerbehebung beim Wireless-Betrieb

Führen Sie die folgenden Lösungsschritte in der angegebenen Reihenfolge aus:

Schritt 1 – Sicherstellen, dass die LED für den Wireless-Betrieb (802.11) leuchtet

Falls die blaue LED neben der Wireless-Taste des Druckers nicht leuchtet, sind die Wireless-Funktionen möglicherweise deaktiviert. Drücken Sie die Taste  (Wireless), um die Wireless-Funktionen des Druckers zu aktivieren.

 **Hinweis** Wenn Ihr Drucker den Ethernet-Netzwerkbetrieb unterstützt, vergewissern Sie sich, dass kein Ethernet-Kabel an den Drucker angeschlossen wurde. Beim Anschluss eines Ethernet-Kabels wird die Wireless-Funktion des Druckers deaktiviert.

Schritt 2 – Komponenten des Wireless-Netzwerks neu starten

Schalten Sie den Router und den Drucker aus, und schalten Sie diese in der genannten Reihenfolge wieder ein: zuerst den Router und dann den Drucker. Falls Sie immer noch keine Verbindung herstellen können, schalten Sie den Router, den Drucker und den Computer aus. Manchmal lassen sich Probleme mit der Netzwerkkommunikation durch Ausschalten und erneutes Einschalten beheben.

Schritt 3 – Test des Wireless-Netzwerks ausführen

Falls Probleme mit dem Wireless-Netzwerkbetrieb auftreten, führen Sie den Test für das Wireless-Netzwerk aus. Wenn Sie eine Testseite für das Wireless-Netzwerk drucken

möchten, halten Sie die Taste  (Fortsetzen) gedrückt, und drücken Sie dann die Taste  (Wireless). Wenn ein Problem erkannt wird, enthält der gedruckte Testbericht Empfehlungen zur Behebung.

 **Tipp** : Falls im Funknetzwerktest ein schwaches Signal festgestellt wird, stellen Sie den Drucker in größerer Nähe zum WLAN-Router auf.

Erweiterte Fehlerbehebung beim Wireless-Betrieb

Wenn Sie die Lösungsschritte aus dem Abschnitt Grundlegende Fehlerbehebung beim Wireless-Betrieb ausgeführt haben, aber weiterhin keine Verbindung des Druckers zum Wireless-Netzwerk herstellen können, führen Sie die folgenden Vorschläge in der angegebenen Reihenfolge aus:

- Schritt 1: Sicherstellen, dass der Computer mit dem Netzwerk verbunden ist
- Schritt 2: Sicherstellen, dass der Drucker mit dem Netzwerk verbunden ist
- Schritt 3: Überprüfen, ob die Firewall-Software die Kommunikation sperrt
- Schritt 4: Überprüfen, ob der Drucker online und bereit ist
- Schritt 5: Sicherstellen, dass die Wireless-Version des Druckers als Standarddruckertreiber eingestellt ist (nur Windows)
- Schritt 6: Sicherstellen, dass der Computer nicht über ein Virtual Private Network (VPN) mit dem Netzwerk verbunden ist

Schritt 1: Sicherstellen, dass der Computer mit dem Netzwerk verbunden ist

Stellen Sie sicher, dass der Computer mit dem Netzwerk (Ethernet-Netzwerk oder Wireless-Netzwerk) verbunden ist. Wenn der Computer nicht mit dem Netzwerk verbunden ist, können Sie den Drucker nicht über das Netzwerk verwenden.

So überprüfen Sie eine Ethernet-Verbindung:

- ▲ Viele Computer besitzen LEDs neben dem Netzwerkanschluss für das vom Router kommende Ethernet-Kabel. Normalerweise sind es zwei LEDs, von denen eine ständig an ist und die andere blinkt. Falls Ihr Computer über solche Anzeigen verfügt, sehen Sie nach, ob diese leuchten. Wenn die Anzeigen leuchten, ziehen Sie das Ethernet-Kabel am Computer und am Router ab und stecken Sie es erneut ein. Falls keine Anzeigen leuchten, könnte ein Problem mit dem Router, dem Ethernet-Kabel oder Ihrem Computer vorliegen.

 **Hinweis** Macintosh Computer sind nicht mit diesen LEDs ausgestattet. Klicken Sie zum Überprüfen der Ethernet-Verbindung bei einem Macintosh Computer im Dock auf **Systemeinstellungen** und dann auf **Netzwerk**. Wenn die Ethernet-Verbindung korrekt funktioniert, wird **Ethernet (integriert)** in Kombination mit der IP-Adresse und weiteren Statusinformationen in der Liste mit den Verbindungen angezeigt. Wenn **Ethernet (integriert)** nicht in der Liste angezeigt wird, liegt möglicherweise ein Problem mit dem Router, dem Ethernet-Kabel oder dem Computer vor. Für weitere Informationen klicken Sie im Fenster auf die Schaltfläche „Hilfe“.

So prüfen Sie eine Wireless-Verbindung:

1. Stellen Sie sicher, dass die Wireless-Funktion Ihres Computers eingeschaltet ist. (Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Dokumentation des Computers.)
2. Wenn Sie keinen eindeutigen Netzwerknamen (SSID) verwenden, besteht die Möglichkeit, dass Ihr Wireless-Computer mit einem anderen Netzwerk in Ihrer Nähe verbunden wird.

Mit den folgenden Schritten können Sie besser bestimmen, ob Ihr Computer mit Ihrem Netzwerk verbunden ist.

Windows

- a. Klicken Sie auf **Start** und **Systemsteuerung**. Zeigen Sie auf **Netzwerkverbindungen**, und klicken Sie dann auf **Netzwerkstatus und Tasks anzeigen**.
– oder –
Klicken Sie auf **Start**, und wählen Sie **Einstellungen** aus. Klicken Sie auf **Systemsteuerung**, und doppelklicken Sie auf **Netzwerkverbindungen**. Klicken Sie anschließend auf das Menü **Ansicht**, und wählen Sie **Details** aus.
Lassen Sie das Netzwerk-Dialogfenster geöffnet, während Sie mit dem nächsten Schritt fortfahren.
- b. Ziehen Sie das Netzkabel vom Wireless Router ab. Daraufhin sollte sich der Verbindungsstatus Ihres Computers in **Nicht verbunden** ändern.
- c. Ziehen Sie das Netzkabel vom Wireless Router ab. Daraufhin sollte sich der Verbindungsstatus in **Verbindung hergestellt** ändern.

Mac OS X

- ▲ Klicken Sie auf der Menüleiste im oberen Abschnitt des Bildschirms auf **AirPort**. Im daraufhin angezeigten Menü können Sie feststellen, ob AirPort aktiviert ist und mit welchem Wireless-Netzwerk Ihr Computer verbunden ist.



Hinweis Klicken Sie für detaillierte Informationen zur AirPort-Verbindung im Dock auf **Systemeinstellungen** und dann auf **Netzwerk**. Wenn die Wireless-Verbindung korrekt funktioniert, erscheint in der Liste mit den Verbindungen neben AirPort ein grüner Punkt. Für weitere Informationen klicken Sie im Fenster auf die Schaltfläche „Hilfe“.

Wenn Sie keine Verbindung zwischen Ihrem Computer und Ihrem Netzwerk herstellen können, wenden Sie sich an die Person, von der Ihr Netzwerk eingerichtet wurde oder an den Hersteller des Routers, da ein Hardwareproblem auf Ihrem Router oder Ihrem Computer vorliegen könnte.



Tipp Wenn Sie auf das Internet zugreifen können und Sie einen Windows Computer verwenden, können Sie auch auf den HP Network Assistant zugreifen, um Hilfe zur Einrichtung eines Netzwerks zu erhalten. Sie finden dieses Tool unter www.hp.com/sbso/wireless/tools-setup.html?jumpid=reg_R1002_USEN. (Die Website ist nur in englischer Sprache verfügbar.)

Schritt 2: Sicherstellen, dass der Drucker mit dem Netzwerk verbunden ist

Wenn der Drucker mit demselben Netzwerk verbunden ist wie der Computer, können Sie den Drucker nicht über das Netzwerk verwenden. Führen Sie die in diesem Abschnitt

beschriebenen Schritte aus, um zu ermitteln, ob der Drucker aktiv mit dem richtigen Netzwerk verbunden ist.



Hinweis Falls Ihr Wireless-Router oder Ihre Apple AirPort-Basisstation eine versteckte SSID verwendet, kann der Drucker das Netzwerk nicht automatisch erkennen.

A: Überprüfen der Netzwerkverbindung des Druckers

1. Wenn der Drucker die Netzwerkverbindung über Ethernet unterstützt und an ein Ethernet-Netzwerk angeschlossen ist, vergewissern Sie sich, dass auf der Rückseite des Druckers kein Ethernet-Kabel eingesteckt ist. Falls ein Ethernet-Kabel auf der Rückseite angeschlossen ist, wird die Funkverbindung deaktiviert.
2. Wenn der Drucker mit einem Wireless-Netzwerk verbunden ist, drucken Sie die Netzwerkkonfigurationsseite. Weitere Informationen finden Sie unter [Beschreibung der Netzwerkkonfigurationsseite](#).
3. Nach dem Drucken der Seite überprüfen Sie den Netzwerkstatus und die URL:

Netzwerkstatus	• Wenn für den Netzwerkstatus der Wert „Bereit“ angezeigt wird, ist der Drucker aktiv mit einem Netzwerk verbunden. • Wenn der Netzwerkstatus Offline lautet, ist der Drucker nicht mit einem Netzwerk verbunden. Führen Sie den Wireless-Netzwerktest durch (anhand der Anleitungen am Beginn dieses Abschnitts) und folgen Sie den Empfehlungen.
URL	Die hier angezeigte URL ist die dem Drucker vom Router zugewiesene Netzwerkadresse. Sie benötigen sie, um eine Verbindung zum eingebetteten Webserver (EWS) herzustellen.

Informationen zum Verbinden des Druckers mit einem Wireless-Netzwerk finden Sie unter [Einrichten des Druckers für die Wireless-Kommunikation](#).

B: Überprüfen, ob der Zugriff auf den EWS möglich ist

- ▲ Ist sicher, dass sowohl der Computer als auch der Drucker aktive Verbindungen zu einem Netzwerk besitzen, können Sie über den (EWS) des Druckers überprüfen, ob

sie sich beide im selben Netzwerk befinden. Weitere Informationen finden Sie unter Eingebetteter Webserver.

So greifen Sie auf den EWS zu:

- a. Öffnen Sie den EWS auf Ihrem Computer. Weitere Informationen finden Sie unter Eingebetteter Webserver.



Hinweis Wenn Sie einen Proxyserver in Ihrem Browser verwenden, müssen Sie diesen möglicherweise deaktivieren, um auf den eingebetteten Webserver zugreifen zu können.

- b. Wenn Sie den EWS öffnen können, versuchen Sie, den Drucker (z.B. zum Drucken) über das Netzwerk zu verwenden. Auf diese Weise stellen Sie fest, ob das Netzwerk erfolgreich eingerichtet wurde.
- c. Wenn der EWS nicht geöffnet werden kann oder weiterhin Probleme bei der Verwendung des Druckers über das Netzwerk auftreten, fahren Sie mit dem nächsten Abschnitt in Bezug auf Firewalls fort.

Schritt 3: Überprüfen, ob die Firewall-Software die Kommunikation sperrt

Wenn kein Zugriff auf den EWS möglich ist und Sie sicher sind, dass sowohl der Computer als auch der Drucker aktiv mit demselben Netzwerk verbunden sind, wird die Kommunikation möglicherweise durch die Firewall-Sicherheitssoftware gesperrt. Deaktivieren Sie vorübergehend die auf Ihrem Computer ausgeführte Firewall-Sicherheitssoftware und versuchen Sie dann erneut, den EWS zu öffnen. Wenn Sie den EWS öffnen können, versuchen Sie, den Drucker zu benutzen (zum Drucken).

Wenn Sie den EWS öffnen und Ihren Drucker mit deaktivierter Firewall benutzen können, müssen Sie Ihre Firewall-Einstellungen so ändern, dass der Computer und der Drucker miteinander über das Netzwerk kommunizieren können. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren der Firewall-Software für die Zusammenarbeit mit dem Drucker.

Wenn Sie bei deaktivierter Firewall zwar den EWS öffnen, aber den Drucker nicht verwenden können, versuchen Sie, die Firewall-Software so zu konfigurieren, dass diese den Drucker erkennt. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zu Ihrer Firewall-Software.

Schritt 4: Überprüfen, ob der Drucker online und bereit ist

Wenn die HP Software installiert ist, können Sie den Status des Druckers über Ihren Computer prüfen, um festzustellen, ob kein Zugriff auf den Drucker möglich ist, weil er sich im Modus „Angehalten“ oder „Offline“ befindet.

Überprüfen Sie den Status des Druckers anhand der Anleitung für Ihr Betriebssystem:

Windows

1. Klicken Sie auf **Start** und dann auf **Drucker** oder **Drucker und Faxgeräte** oder **Geräte und Drucker**.
- oder -
Klicken Sie auf **Start** und **Systemsteuerung** und doppelklicken Sie dann auf **Drucker**.
2. Wenn die Drucker an Ihrem Computer nicht in der Ansicht „Details“ aufgelistet werden, klicken Sie auf das Menü **Ansicht** und dann auf **Details**.
3. Führen Sie je nach Druckerstatus einen der folgenden Schritte aus:
 - a. Wenn der Status **Offline** lautet, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker, und klicken Sie dann auf **Drucker online verwenden**.
 - b. Wenn der Status **Angehalten** lautet, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker, und klicken Sie dann auf **Druckvorgang fortsetzen**.
4. Versuchen Sie, über das Netzwerk auf den Drucker zuzugreifen.

Mac OS X

1. Klicken Sie im Dock auf **Systemeinstellungen** und dann auf **Drucken & Faxen** oder **Drucken & Scannen**.
2. Wählen Sie den Drucker aus, und klicken Sie dann auf **Druckwarteschlange öffnen**.
3. Wenn der Druckauftrag angehalten wurde, klicken Sie auf **Fortsetzen**.
4. Wenn der Drucker angehalten wurde, klicken Sie auf **Drucker fortsetzen**.

Falls sich die Probleme durch die oben beschriebenen Maßnahmen nicht beheben lassen, könnte die Kommunikation durch die Firewall blockiert sein. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren der Firewall-Software für die Zusammenarbeit mit dem Drucker.

Wenn Sie der Drucker immer noch nicht im Netzwerk verwenden können, fahren Sie mit dem nächsten Abschnitt fort

Schritt 5: Sicherstellen, dass die Wireless-Version des Druckers als Standarddruckertreiber eingestellt ist (nur Windows)

Wenn Sie die HP Software erneut installieren, erstellt das Installationsprogramm möglicherweise eine zweite Version des Druckertreibers im Ordner **Drucker** oder **Drucker und Faxgeräte** oder **Geräte und Drucker**. Falls Probleme beim Drucken oder

beim Herstellen einer Verbindung mit dem Drucker Probleme auftreten, vergewissern Sie sich, dass die korrekte Version des Druckertreibers als Standard ausgewählt ist.

1. Klicken Sie auf **Start** und dann auf **Drucker** oder **Drucker und Faxgeräte** oder **Geräte und Drucker**.
- oder -
Klicken Sie auf **Start** und **Systemsteuerung** und doppelklicken Sie dann auf **Drucker**.
2. Überprüfen Sie, ob die Version des Druckertreibers im Ordner **Drucker** oder **Drucker und Faxgeräte** oder **Geräte und Drucker** für einen wireless verbundenen Drucker gilt:
 - a. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol und danach auf **Eigenschaften, Standardeinstellungen für Dokumente** oder **Druckeinstellungen**.
 - b. Suchen Sie auf der Registerkarte **Anschlüsse** den Anschluss, der durch ein Häkchen gekennzeichnet ist. Neben dem Häkchen ist die Version des Druckertreibers, der wireless verbunden ist, mit der Beschreibung **HP network re-discovery port monitor** versehen.
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol für den Druckertreiber des wireless verbundenen Druckers, und wählen Sie **Als Standarddrucker festlegen** aus.



Hinweis Wenn für den Drucker mehr als ein Symbol vorhanden ist, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol der Version des Druckertreibers, die wireless verbunden ist, und wählen Sie **Als Standard definieren** aus.

Schritt 6: Sicherstellen, dass der Computer nicht über ein Virtual Private Network (VPN) mit dem Netzwerk verbunden ist

Ein Virtual Private Network (VPN) ist ein Computernetzwerk, bei dem über das Internet eine sichere Verbindung zu dem Netzwerk einer Organisation hergestellt wird. Bei den meisten VPN-Diensten ist allerdings der Zugriff lokaler Geräte (wie Ihres Druckers) auf Ihr lokales Netzwerk ausgeschlossen, während der Computer mit dem VPN verbunden ist.

Um eine Verbindung mit dem Drucker herzustellen, trennen Sie die VPN-Verbindung.



Tipp Um den Drucker zu verwenden, während Sie mit dem VPN verbunden sind, können Sie den Drucker mit einem USB-Kabel an Ihren Computer anschließen. Die USB- und Netzwerkverbindungen des Druckers sind gleichzeitig nutzbar.

Weitere Informationen erhalten Sie vom Netzwerkadministrator oder der Person, die das Wireless-Netzwerk eingerichtet hat.

Nach der Problembehebung

Wenn Sie Probleme behoben und den Drucker erfolgreich mit Ihrem Wireless-Netzwerk verbunden haben, führen Sie die nachfolgenden Schritte für Ihr Betriebssystem aus:

Windows

1. Klicken Sie auf dem Desktop des Computers auf **Start**, wählen Sie **Programme** oder **Alle Programme** aus, klicken Sie auf **HP**, wählen Sie Ihren Druckernamen aus, und klicken Sie danach auf **Drucker-Einrichtung und Software**.
2. Klicken Sie auf **Neuen Drucker verbinden**, und wählen Sie anschließend aus, welchen Verbindungstyp Sie verwenden möchten.

Mac OS X

1. Öffnen Sie das HP Dienstprogramm. Weitere Informationen finden Sie unter [HP Dienstprogramm \(Mac OS X\)](#).
2. Klicken Sie auf der Symbolleiste auf das Symbol **Anwendungen**, doppelklicken Sie auf **HP Einrichtungsassistent**, und befolgen Sie dann die Bildschirmanleitungen.

Konfigurieren der Firewall-Software für die Zusammenarbeit mit dem Drucker

Die Kommunikation zwischen dem Drucker und dem Computer kann durch eine Firewall (ein Sicherheitsprogramm auf dem Computer) blockiert werden.

Bisweilen treten Probleme wie die folgenden auf:

- Drucker wird beim Installieren der HP Software nicht gefunden
- Kein Drucken möglich, der Druckauftrag bleibt in der Druckwarteschlange stecken oder der Drucker wechselt in den Offlinemodus
- Kein Anzeigen des Druckerstatus auf Ihrem Computer möglich

Die Firewall könnte verhindern, dass Positionsinformationen vom Drucker an die Computer im Netzwerk übertragen werden.

Wenn Sie die HP Software auf einem Computer mit dem Betriebssystem Windows verwenden und der Drucker während der Installation nicht gefunden wird (und Sie wissen, dass sich der Drucker im Netzwerk befindet), oder falls Sie nach dem erfolgreichen Installieren der HP Software auf Probleme stoßen, überprüfen Sie die folgenden Punkte:

- Wenn Sie die HP Software gerade erst installiert haben, schalten Sie den Computer und den Drucker aus und danach beide Geräte wieder ein.
- Halten Sie Ihre Sicherheitssoftware auf dem neuesten Stand. Viele Hersteller von Sicherheitssoftware stellen Updates zur Behebung bekannter Probleme und zur Aktualisierung der Schutzfunktionen gegen neue Sicherheitsbedrohungen bereit.
- Falls Ihre Firewall über die Sicherheitseinstellungen „Hoch“, „Mittel“ oder „Niedrig“ verfügt, verwenden Sie die Einstellung „Mittel“, wenn Ihr Computer mit dem Netzwerk verbunden ist.
- Wenn Sie Änderungen an den Standardeinstellungen der Firewall vorgenommen haben, stellen Sie die Standardeinstellung wieder her.
- Falls Ihre Firewall eine Einstellung für „vertrauenswürdige Zone“ enthält, verwenden Sie diese Einstellung, wenn Ihr Computer mit dem Netzwerk verbunden ist.

- Falls Ihre Firewall eine Einstellung zum Unterdrücken von Warnmeldungen besitzt, sollten Sie diese deaktivieren. Beim Installieren der HP Software und Verwenden des HP Druckers können Warnmeldungen Ihrer Firewall-Software mit Optionen zum „Erlauben“, „Zulassen“ oder „Entsperren“ angezeigt werden. In diesem Fall erlauben Sie die Nutzung von HP Software, die zu einer Warnung führt. Aktivieren Sie gegebenenfalls auch die Einstellung „Aktion merken“ oder „Regel für diese Aktion erstellen“, falls in der Warnmeldung angezeigt. Damit wird der betreffende Datenverkehr von der Firewall als vertrauenswürdig eingestuft.
- Nutzen Sie nicht mehrere Firewalls gleichzeitig auf dem Computer. Aktivieren Sie beispielsweise nicht die im Betriebssystem Windows vorhandene Firewall und eine Firewall eines anderen Herstellers. Der gleichzeitige Betrieb mehrerer Firewalls bringt keinen Sicherheitsgewinn für den Computer und kann zu Problemen führen.

Weitere Informationen zur Verwendung des Druckers mit persönlicher Firewall-Software erhalten Sie, indem Sie auf der Website www.hp.com/go/wirelessprinting im Abschnitt **Hilfe zu Wireless-Netzwerken** auf **Firewall – Hilfe** klicken.



Hinweis Momentan sind einige Teile dieser Site noch nicht in allen Sprachen verfügbar.

Beheben von Druckerverwaltungsproblemen



Tipp Die Website des HP Online-Supports www.hp.com/go/customer care enthält Informationen und Dienstprogramme, die Sie bei der Behebung vieler häufig vorkommender Probleme unterstützen können.

Dieser Abschnitt enthält Lösungen für häufig auftretende Probleme im Zusammenhang mit der Druckerverwaltung. Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Eingebetteter Webserver lässt sich nicht öffnen](#)



Hinweis Zur Verwendung des eingebetteten Webserver (EWS) muss das Produkt über ein Ethernet-Kabel oder wireless mit einem Netzwerk verbunden sein. Sie können den eingebetteten Webserver nicht verwenden, wenn der Drucker mit einem USB-Kabel an einem Computer angeschlossen ist.

Eingebetteter Webserver lässt sich nicht öffnen

Überprüfen Sie die Netzwerkeinrichtung

- Stellen Sie sicher, dass der Drucker nicht mit einem Telefonkabel oder einem Crossover-Kabel mit dem Netzwerk verbunden ist.
- Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel fest an den Drucker angeschlossen ist.
- Prüfen Sie, ob die externen Netzwerkgeräte (Hub, Switch, Router) eingeschaltet sind und korrekt funktionieren.

Überprüfen Sie den Computer

Stellen Sie sicher, dass der verwendete Computer an das Netzwerk angeschlossen ist.



Hinweis Zur Verwendung des eingebetteten Webservers (EWS) muss das Produkt über ein Ethernet-Kabel oder wireless mit einem Netzwerk verbunden sein. Sie können den eingebetteten Webserver nicht verwenden, wenn der Drucker mit einem USB-Kabel an einem Computer angeschlossen ist.

Überprüfen Sie den Webbrowser

- Stellen Sie sicher, dass der Webbrowser den minimalen Systemanforderungen entspricht. Weitere Informationen finden Sie unter Spezifikationen des eingebetteten Webservers.
- Wenn von Ihrem Webbrowser Proxyeinstellungen zum Verbinden mit dem Internet verwendet werden, deaktivieren Sie diese Einstellungen. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Webbrowser.
- Stellen Sie sicher, dass JavaScript und Cookies in Ihrem Webbrowser aktiviert sind. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Webbrowser.

Überprüfen Sie die IP-Adresse des Druckers

- Drucken Sie zum Überprüfen der IP-Adresse des Druckers eine Netzwerkkonfigurationsseite. Wenn Sie eine Netzwerkkonfigurationsseite drucken möchten; halten Sie die Taste  (Fortsetzen) gedrückt, und drücken Sie dann die Taste  (Wireless).
- Senden Sie über die Eingabeaufforderung (Windows) oder das Netzwerk-Dienstprogramm (Mac OS X) mithilfe der IP-Adresse einen Ping-Befehl an den Drucker. (Das Netzwerk-Dienstprogramm befindet sich im Unterordner **Dienstprogramme** des Ordners **Programme** auf der Stammebene der Festplatte.) Wenn die IP-Adresse beispielsweise 123.123.123.123 lautet, geben Sie an der Eingabeaufforderung (Windows) folgenden Befehl ein:
C:\Ping 123.123.123.123
– oder –
Klicken Sie im Netzwerk-Dienstprogramm (Mac OS X) auf die Registerkarte **Ping**, geben Sie 123.123.123.123 in das Feld ein, und klicken Sie anschließend auf **Ping**. Wenn eine Antwort angezeigt wird, ist die IP-Adresse richtig. Wird ein Zeitüberschreitungsfehler angezeigt, ist die IP-Adresse nicht richtig.

Fehlerbehebung bei Installationsproblemen



Tip Die Website des HP Online-Supports www.hp.com/go/customer-care enthält Informationen und Dienstprogramme, die Sie bei der Behebung vieler häufig vorkommender Probleme unterstützen können.

Wenn die folgenden Themen nicht hilfreich sind, finden Sie Informationen zum HP Support unter HP Support.

- Vorschläge für die Hardwareinstallation
- Vorschläge für die HP Softwareinstallation
- Beheben von Netzwerkproblemen

Vorschläge für die Hardwareinstallation

Überprüfen des Druckers

- Stellen Sie sicher, dass Klebeband und Verpackungsmaterial von der Außen- und Innenseite des Druckers entfernt wurden.
- Stellen Sie sicher, dass Papier in den Drucker eingelegt wurde.
- Vergewissern Sie sich, dass außer der LED „Bereit“ (die leuchten muss) keine LEDs leuchten. Wenn die Warn-LED blinkt, prüfen Sie, ob auf dem Bedienfeld des Druckers Fehlermeldungen angezeigt werden.

Überprüfen der Hardware-Verbindungen

- Stellen Sie sicher, dass sich jegliche Kabel in einem ordnungsgemäßen Funktionszustand befinden.
- Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel sowohl fest am Drucker als auch an einer funktionierenden Netzsteckdose angeschlossen ist.

Überprüfen der Druckköpfe und Tintenpatronen

- Sorgen Sie dafür, dass alle Druckköpfe und Tintenpatronen in ihre jeweiligen farblich gekennzeichneten Schächte eingesetzt sind. Drücken Sie fest auf jede Patrone, um guten Kontakt zu gewährleisten. Wenn nicht alle Patronen eingesetzt sind, kann der Drucker nicht korrekt funktionieren.
- Stellen Sie sicher, dass die Druckkopfverriegelung ordnungsgemäß geschlossen ist.
- Wenn das Display eine Druckkopf-Fehlermeldung anzeigt, reinigen Sie die Kontakte an den Druckköpfen.

Vorschläge für die HP Softwareinstallation

Überprüfen des Computersystems

- Stellen Sie sicher, dass auf dem Computer eines der unterstützten Betriebssysteme ausgeführt wird. Weitere Informationen finden Sie unter Systemanforderungen.
- Stellen Sie sicher, dass der Computer die Mindestsystemanforderungen erfüllt.
- Achten Sie darauf, dass die USB-Treiber im Windows Geräte-Manager nicht deaktiviert sind.
- Wenn auf dem verwendeten Computer Windows ausgeführt wird und der Computer den Drucker nicht erkennt, führen Sie das Deinstallationsprogramm (util\ccc\uninstall.bat auf der Installations-CD) aus, um den Druckertreiber vollständig zu deinstallieren. Starten Sie das System neu, und installieren Sie den Druckertreiber erneut.

Überprüfen der Installationsvorbereitungen

- Verwenden Sie ausschließlich die Installations-CD mit der richtigen HP Software für Ihr Betriebssystem.
- Stellen Sie vor der Installation der HP Software sicher, dass alle anderen Programme geschlossen sind.

- Wenn der Computer den von Ihnen angegebenen Pfad zum CD-ROM-Laufwerk nicht erkennt, überprüfen Sie, ob Sie den richtigen Laufwerksbuchstaben eingegeben haben.
- Wenn die Installations-CD im CD-ROM-Laufwerk nicht vom Computer erkannt wird, überprüfen Sie die Installations-CD auf Schäden. Sie können den Druckertreiber von der HP Website (www.hp.com/go/customer-care) herunterladen.



Hinweis Führen Sie nach dem Beheben aller Fehler das Installationsprogramm erneut aus.

Beheben von Netzwerkproblemen

Behebung allgemeiner Netzwerkfehler

- Wenn die HP Software nicht installiert werden kann, überprüfen Sie Folgendes:
Sie können auch auf HP Website auf das Dienstprogramm für die Heimnetzwerk-Diagnose zugreifen, um Hilfe zur Einrichtung eines Netzwerks zu erhalten.
 - Alle Verbindungskabel zwischen Computer und Drucker sind fest eingesteckt.
 - Das Netzwerk ist betriebsbereit und der Netzwerk-Hub eingeschaltet.
 - Bei Computern, auf denen Windows ausgeführt wird, sind alle Anwendungen (auch Viren- und Spyware-Schutzprogramme sowie Firewalls) geschlossen oder deaktiviert.
 - Stellen Sie sicher, dass der Drucker im gleichen Subnetz installiert ist wie die Computer, die auf den Drucker zugreifen.
 - Wenn das Installationsprogramm den Drucker nicht erkennen kann, drucken Sie die Netzwerkkonfigurationsseite, und geben Sie die IP-Adresse manuell in das Installationsprogramm ein. Weitere Informationen finden Sie unter Beschreibung der Netzwerkkonfigurationsseite.
- Wenn Sie einen Computer verwenden, auf dem Windows ausgeführt wird, achten Sie darauf, dass die vom Druckertreiber erstellten Netzwerkports mit der IP-Adresse des Druckers übereinstimmen:
 - Drucken Sie die Netzwerkkonfigurationsseite des Druckers. Weitere Informationen finden Sie unter Beschreibung der Netzwerkkonfigurationsseite.
 - Klicken Sie auf **Start** und dann auf **Drucker** oder **Drucker und Faxgeräte** oder **Geräte und Drucker**.
- Oder -
Klicken Sie auf **Start** und **Systemsteuerung** und doppelklicken Sie dann auf **Drucker**.
 - Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol, klicken Sie auf **Eigenschaften** und dann auf die Registerkarte **Anschlüsse**.
 - Wählen Sie den TCP/IP-Anschluss für den Drucker aus, und klicken Sie dann auf **Anschluss konfigurieren**.
 - Achten Sie darauf, dass die IP-Adresse im Dialogfenster mit der IP-Adresse auf der Netzwerkkonfigurationsseite übereinstimmt. Wenn die IP-Adressen unterschiedlich sind, ändern Sie die IP-Adresse im Dialogfenster entsprechend der Adresse auf der Netzwerkkonfigurationsseite.
 - Klicken Sie zweimal auf **OK**, um die Einstellungen zu speichern und die Dialogfenster zu schließen.

Probleme beim Verbinden mit einem Ethernet-Netzwerk

- Wenn die LED **Netzwerk** auf dem Bedienfeld des Druckers nicht leuchtet, achten Sie darauf, dass alle der unter „Behebung allgemeiner Netzwerkfehler“ genannten Bedingungen erfüllt sind.
- Die Zuweisung einer statischen IP-Adresse für den Drucker wird zwar generell nicht empfohlen, bestimmte Installationsprobleme (z. B. Konflikte mit persönlichen Firewalls) lassen sich dadurch jedoch beheben.

So setzen Sie die Netzwerkeinstellungen des Druckers zurück:

1. Sollen das Administratorkennwort und die Netzwerkeinstellungen zurückgesetzt werden, halten Sie die Taste **(i)** (Wireless) und die Taste **×** (Abbrechen) für drei Sekunden gedrückt.
2. Halten Sie die Taste **(F)** (Fortsetzen) gedrückt, und drücken Sie die Taste **(i)** (Wireless), um die Netzwerkkonfigurationsseite zu drucken und zu überprüfen, ob die Netzwerkeinstellungen wiederhergestellt wurden.

Erläuterungen zum Druckerstatusbericht

Der Druckerstatusbericht enthält aktuelle Informationen über den Drucker und den Status der Tintenpatronen. Der Druckerstatusbericht unterstützt Sie auch bei der Behebung von Problemen mit dem Drucker.

Außerdem umfasst der Druckerstatusbericht ein Protokoll der letzten Ereignisse.

Meistens ist es sinnvoll, den Druckerstatusbericht vor einem Anruf beim HP Support zu drucken.

So drucken Sie den Druckerstatusbericht:

Halten Sie auf dem Bedienfeld des Druckers die Taste **×** (Abbrechen) drei Sekunden lang gedrückt.

Printer Status Report

1 Product Information

1. Model Name: HP Officejet Pro 8100 N811a
2. Model Number: N811a
3. Serial Number: CH0AC1L5380960X
4. Product Number: CM752A
5. Service ID: 21021
6. Printer Zone (PZ): 0
7. Firmware Version: TSL3F/AgarHX
8. FW Patch Version: 0
9. Country/Region: US / 1
10. Duplexer: Installed

2 Print Usage Information

11. Total Pages Printed: 90
12. Total Color Pages Printed: 5
13. Borderless Pages Printed: 0

3 Ink Delivery System Information

19. Ink: 27
20. Ink Supply:
21. Estimated Ink Level:

22. Ink Number:
23. End of Warranty Date (Y-M-D):
24. First Installation Date (Y-M-D):
25. Ink Zone:
26. USE:
27. HP:
28. Supported Ink Cartridges:

4 Print Head Information

29. Print ID:
30. PHA Install Date in This Printer:
31. Non-HP Ink:

5 Additional Assistance

For more information about how to change settings and diagnose problems, see the user documentation for your device. This documentation is available on your computer after you install the software—either from the HP Officejet Pro 8100 N811a Printer Software (Windows) or the Help Viewer (Mac OS).

6 Wireless Network Test

To verify your product is setup correctly for Wireless, run the Wireless Network Test. You can access this test from the device control panel.

Connectivity Settings

14. Network Status: Ready
15. Active Connection Type: Wireless
16. URL: http://16.186.2.190
17. Hostname: HP2022D91
18. Admin Password: Not Set

Magenta	Cyan	Yellow	Black
HP 951XL	HP 951XL	HP 951XL	HP 950XL
2012/10/07	2012/10/07	2012/10/07	2012/10/28
2014/10/29	2014/10/29	2014/10/29	2014/07/16
1	1	1	1
0	0	0	0
1	1	1	1
HP 951XL	HP 951XL	HP 951XL	HP 950XL
HP 951	HP 951	HP 951	HP 950

**Not all cartridges are available in all regions.

000000000 00000000 00000000 40128071
2011/01/05
0

1. **Druckerinformationen:** Enthält Druckerinformationen (z. B. Druckernamen, Modellnummer, Seriennummer und Firmware-Versionsnummer), installiertes Zubehör (z. B. Duplexeinheit) sowie die Verbindungseinstellungen.
2. **Druck-Nutzungsinformationen:** Enthält Informationen zur Gesamtzahl der gedruckten Seiten sowie der Anzahl der gedruckten randlosen Seiten.
3. **Tintenausgabe – Systeminformationen:** Zeigt die geschätzten Tintenfüllstände (als Grafik) sowie die Teilenummern und den Ablauf der Garantie für die Tintenpatronen an.



Hinweis Warnhinweise und Anzeigen zum Tintenfüllstand sind ungefähre Angaben und dienen lediglich zur besseren Planung. Wenn eine Warnung in Bezug auf einen niedrigen Tintenfüllstand angezeigt wird, sollten Sie eine Ersatzpatrone bereithalten, um mögliche Verzögerungen beim Druck zu vermeiden. Das Austauschen von Tintenpatronen ist erst erforderlich, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

4. **Druckkopfinformationen:** Zeigt die PEN-ID und das Datum der erstmaligen Installation des Druckkopfes an.
5. **Weitere Unterstützung:** Enthält Informationen zu den verfügbaren Methoden zum Suchen weiterer Druckerdaten.
6. **Wireless-Netzwerktest:** Enthält Informationen zum Testen der Wireless-Netzwerkverbindung zum Drucker.

Beschreibung der Netzwerkkonfigurationsseite

Wenn der Drucker mit einem Netzwerk verbunden ist, können Sie eine Netzwerkkonfigurationsseite drucken, um die Netzwerkeinstellungen für den Drucker einzusehen. Die Netzwerkkonfigurationsseite erleichtert es Ihnen, Netzwerkverbindungsprobleme zu beheben. Meistens ist es sinnvoll, die Seite vor einem Anruf beim HP Support zu drucken.

So drucken Sie die Netzwerkkonfigurationsseite:

Halten Sie auf dem Bedienfeld des Druckers die Tasten  (Fortsetzen) und  (Wireless) gedrückt.

1

2

3

4

5

HP Network Configuration Page		
WPS PIN 92059146 (good for 5 minutes from the time this report was printed)		
General Information		
Network Status	Ready	
Active Connection Type	Wireless	
URL (x) for Protected Web Server	http://192.254.24.180	
Firmware Revision	TSL3FA1049BR	
Hostname	HP2D1DFB	
Serial Number	CNDAC1L54108MX	
802.3 Wired		
Hardware Address (MAC)	00:35:99:2d:1d:fb	
Link Configuration	None	
802.11 Wireless		
Hardware Address (MAC)	98:b5:09:3c:22:b4	
Status	Connected	
Communication Mode	Ad-hoc	
Network Name (SSID)	hpsetup	
Access Point HW Address	02:1b:77:90:00:b4	
Signal Quality (1 - 5)	5	
Channel	11	
Authentication Type	Open System	
Encryption	None	
IPv4		
IP Address	192.254.24.180	
Subnet Mask	255.255.0.0	
Default Gateway	0.0.0.0	
Configuration Source	AutoIP	
Primary DNS Server	0.0.0.0	
Secondary DNS Server	0.0.0.0	
Total Packets Transmitted	140	
Total Packets Received	904	
IPv6		
Primary DNS Server	-	
Secondary DNS Server	-	
Address	Prefix Length	Configured By
FE80:6AB5:99FF:FE2C:22B4	64	Configured By Self
Port 9100		
Status	Enabled	
LPD		
Status	Enabled	
Bonjour		
Status	Enabled	
Service Name	Officejet Pro 8100 (2D 1D FB)	
DLP		
Status	Enabled	
Microsoft Web Services		
WS Discovery		
Status	Enabled	
Web Print	Enabled	
Status	Enabled	
SNMP		
Status	Read-write enabled	
SNMP Version	v1	
Set Community Name	Not Specified	
Get Community Name	Not Specified	
WINS		
Status	Address	Provision
Primary Server	0.0.0.0	Configured By
Secondary Server	0.0.0.0	None
IPP		
Status	Enabled	

1. **WPS-PIN:** Zeigt die WPS PIN an, mit der sich der Drucker mithilfe der PIN-Methode im Wireless-Netzwerk einrichten lässt.
2. **Allgemeine Informationen:** Zeigt Informationen zum aktuellen Status und aktiven Netzwerkverbindungstyp sowie den URL des eingebetteten Webservers an.
3. **802.3 Verkabelt:** Zeigt Informationen zur aktiven Ethernet-Netzwerkverbindung an, z. B. IP-Adresse, Subnetzmaske, Standard-Gateway und Hardwareadresse des Druckers.
4. **802.11 Wireless:** Zeigt Informationen über die Wireless-Netzwerkverbindung an, z. B. Hostname, IP-Adresse, Subnetzmaske, Standardgateway und Server.
5. **Verschiedenes:** Enthält Informationen zu erweiterten Netzwerkeinstellungen.
 - **Anschluss 9100:** Der Drucker unterstützt den IP-Druck im Raw-Format über den TCP-Anschluss 9100. Dieser proprietäre TCP/IP-Anschluss des Druckers ist der Standardanschluss zum Drucken. Auf ihn wird über HP Software zugegriffen (beispielsweise über den HP Standard Port).
 - **LPD:** „Line Printer Daemon“ (LPD) ist eine Gruppe von Protokollen und Programmen in Verbindung mit Line-Printer-Spooler-Diensten, die auf verschiedenen TCP/IP-Systemen installiert werden können.



Hinweis Die LPD-Funktionen können mit jeder Host-Implementierung von LPD verwendet werden, die mit dem Dokument RFC 1179 übereinstimmt. Die Vorgehensweise für die Konfiguration von Druckerspoolern kann sich allerdings unterscheiden. Informationen zur Konfiguration dieser Systeme finden Sie in der zugehörigen Dokumentation.

- **Bonjour:** Bonjour-Dienste (die auf mDNS oder dem Multicast Domain Name System basieren) werden in der Regel in kleinen Netzwerken für IP-Adressen und Namensauflösung (über UDP-Anschluss 5353) verwendet, in denen ein konventioneller DNS-Server nicht zum Einsatz kommt.
- **SLP:** Service Location Protocol (SLP) ist ein im Internet verwendetes Standard-Netzwerkprotokoll, das den nötigen Rahmen bietet, damit Netzwerkanwendungen das Vorhandensein, den Ort und die Konfiguration von Netzwerkdiensten in Unternehmensnetzwerken erkennen können. Dieses Protokoll vereinfacht die Erkennung und Nutzung von Netzwerkressourcen wie etwa Drucker, Webserver, Faxgeräte, Videokameras, Dateisysteme, Datensicherungsgeräte (Bandlaufwerke), Datenbanken, Verzeichnisse, Mailserver oder Kalender.
- **Microsoft Webdienste:** Aktivieren oder deaktivieren Sie die Microsoft Web Services Dynamic Discovery-Protokolle (WS Discovery) oder Microsoft Web Services for Devices-Druckdienste (WSD), die auf dem Drucker unterstützt werden. Deaktivieren Sie nicht verwendete Druckdienste, um den Zugang über diese Dienste zu verhindern.



Hinweis Weitere Informationen zu WS Discovery und WSD Print finden Sie unter www.microsoft.com.

- **SNMP:** SNMP (Simple Network Management Protocol) wird von Programmen für die Netzwerkverwaltung zur Geräteverwaltung eingesetzt. Der Drucker unterstützt das SNMPv1-Protokoll auf IP-Netzwerken.

- **WINS:** Wenn sich ein DHCP-Server (Dynamic Host Configuration Protocol) in Ihrem Netzwerk befindet, bezieht der Drucker seine IP-Adresse automatisch von diesem Server und registriert seinen Namen bei beliebigen dynamischen Namensdiensten, die mit RFC 1001 und 1002 kompatibel sind, sofern die IP-Adresse eines WINS-Servers angegeben ist.
- **IPP:** Internet Printing Protocol (IPP) ist ein Standard-Netzwerkprotokoll für den Remote-Druck. Im Gegensatz zu anderen IP-basierten Remote-Protokollen unterstützt IPP Zugriffssteuerung, Authentifizierung und Verschlüsselung, um einen sichereren Druck zu ermöglichen.

Druckkopfwartung

Wenn Probleme beim Drucken auftreten, kann der Druckkopf die Ursache dafür sein. Führen Sie die in den folgenden Abschnitten beschriebenen Schritte nur aus, wenn Sie zwecks Behebung von Druckqualitätsproblemen dazu aufgefordert werden.

Durch unnötige Ausrichtungs- und Reinigungsvorgänge kann Tinte verschwendet und die Lebensdauer der Patronen verkürzt werden.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Reinigen des Druckkopfes](#)
- [Ausrichten des Druckkopfes](#)
- [Entfernen und Wiedereinsetzen der Druckköpfe](#)

Reinigen des Druckkopfes

Wenn der Ausdruck Streifen oder falsche bzw. fehlende Farben aufweist, muss ggf. der Druckkopf gereinigt werden.

Wenn die Druckqualität nach dem Reinigen immer noch schlecht ist, richten Sie den Drucker aus. Wenn die Druckqualitätsprobleme nach dem Reinigen und Ausrichten weiterhin auftreten, wenden Sie sich an den HP Support. Weitere Informationen finden Sie unter [HP Support](#).

 **Hinweis** Beim Reinigungsvorgang wird Tinte verbraucht. Reinigen Sie die Druckköpfe deshalb nur, wenn es notwendig ist. Der Reinigungsvorgang dauert einige Minuten. Bei diesem Vorgang können Geräusche auftreten.

Das nicht ordnungsgemäße Ausschalten des Druckers kann die Druckqualität beeinträchtigen. Weitere Informationen finden Sie unter [Ausschalten des Druckers](#).

So reinigen Sie den Druckkopf über das Druckerbedienfeld:

1. Halten Sie auf dem Bedienfeld des Druckers die Taste  (Netz) gedrückt.
2. Drücken Sie zweimal die Taste  (Abbrechen) und anschließend einmal die Taste  (Fortsetzen).
3. Lassen Sie die Taste  (Netz) los.

So reinigen Sie den Druckkopf mithilfe der Toolbox (Windows):

1. Öffnen Sie die Toolbox. Weitere Informationen finden Sie unter Öffnen der Toolbox.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte **Gerätedienste** auf das Symbol links neben **Druckköpfe reinigen**.
3. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

So reinigen Sie den Druckkopf mit dem HP Dienstprogramm (Mac OS X):

1. Öffnen Sie das HP Dienstprogramm. Weitere Informationen finden Sie unter HP Dienstprogramm (Mac OS X).
2. Klicken Sie im Abschnitt **Informationen und Unterstützung** auf **Druckköpfe reinigen**.
3. Klicken Sie auf **Reinigen**, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

So reinigen Sie den Druckkopf über den eingebetteten Webserver (EWS):

1. Öffnen Sie den EWS. Weitere Informationen finden Sie unter So öffnen Sie den eingebetteten Webserver:.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Extras** und anschließend im Abschnitt **Dienstprogramme** auf **Druckqualität-Toolbox**.
3. Klicken Sie auf **Druckkopf reinigen**, und folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm.

Ausrichten des Druckkopfes

Während der anfänglichen Einrichtung des Druckers wird der Druckkopf automatisch ausgerichtet.

Sie können diese Funktion aber auch verwenden, wenn die Farbfelder auf der Druckerstatusseite Streifen bzw. weiße Linien aufweisen oder wenn die Druckqualität der Druckausgabe nicht zufriedenstellend ist.

So richten Sie den Druckkopf über das Druckerbedienfeld aus:

1. Legen Sie unbenutztes weißes Papier im Format Letter, DIN A4 oder Legal in das Hauptfach ein.
2. Halten Sie auf dem Bedienfeld des Druckers die Taste  (Netz) gedrückt.
3. Drücken Sie dreimal die Taste  (Fortsetzen).

So richten Sie den Drucker mithilfe der Toolbox aus (Windows):

1. Öffnen Sie die Toolbox. Weitere Informationen finden Sie unter Öffnen der Toolbox.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte **Gerätedienste** auf das Symbol links neben **Druckköpfe ausrichten**.
3. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

So richten Sie den Druckkopf mithilfe des HP Dienstprogramms aus (Mac OS X):

1. Öffnen Sie das HP Dienstprogramm. Weitere Informationen finden Sie unter [HP Dienstprogramm \(Mac OS X\)](#).
2. Klicken Sie im Abschnitt **Informationen und Unterstützung** auf **Druckkopf ausrichten**.
3. Klicken Sie auf **Ausrichten**, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

So richten Sie den Druckkopf über den eingebetteten Webserver (EWS) aus:

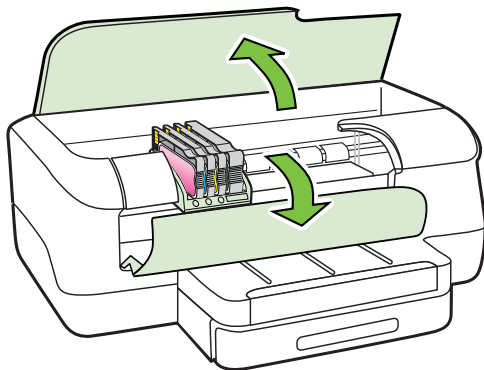
1. Öffnen Sie den EWS. Weitere Informationen finden Sie unter [So öffnen Sie den eingebetteten Webserver](#).
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Extras** und anschließend im Abschnitt **Dienstprogramme** auf **Druckqualität-Toolbox**.
3. Klicken Sie auf **Druckkopf ausrichten**, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Entfernen und Wiedereinsetzen der Druckköpfe

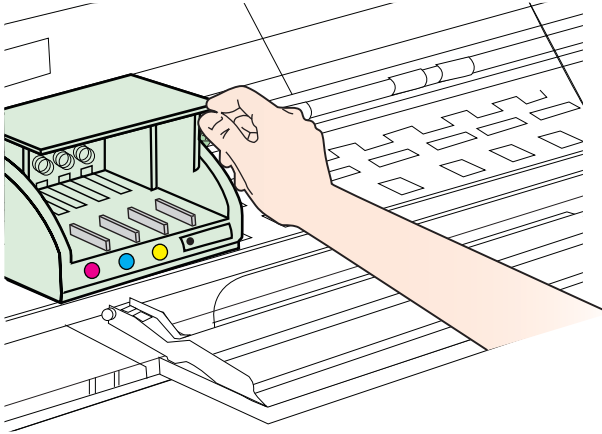
 **Hinweis** Führen Sie dieses Verfahren nur aus, wenn eine Meldung **Druckkopf fehlt oder defekt** angezeigt wurde und Sie zum Beheben des Fehlers den Drucker aus- und wieder eingeschaltet haben. Wird die Meldung weiterhin angezeigt, führen Sie dieses Verfahren aus.

Entfernen und Wiedereinsetzen der Druckköpfe

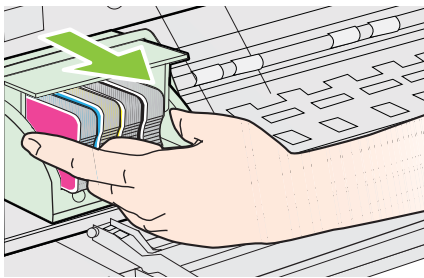
1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist.
2. Öffnen Sie die obere Abdeckung und die Zugangsklappe zu den Tintenpatronen.



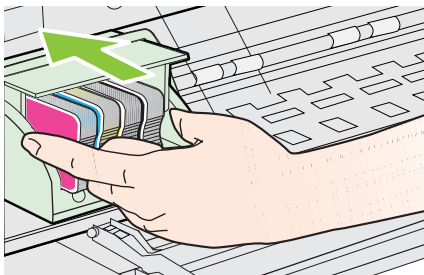
3. Heben Sie den Verriegelungshebel am Patronenwagen an.



4. Nehmen Sie den Druckkopf heraus, indem Sie ihn anheben und aus dem Drucker herausziehen.



5. Vergewissern Sie sich, dass der Hebel hochgezogen ist, und setzen Sie dann den Druckkopf wieder ein.



6. Drücken Sie den Verriegelungshebel vorsichtig nach unten.



Hinweis Sie müssen den Hebel ganz nach unten drücken, bevor Sie die Tintenpatronen wieder einsetzen. Wenn sich der Hebel oben befindet, kann dies zu falsch sitzenden Tintenpatronen und Druckproblemen führen. Der Griff muss in der unteren Position bleiben, damit die Tintenpatronen richtig eingesetzt werden können.

7. Schließen Sie die Zugangsklappe zu den Tintenpatronen und die obere Abdeckung.

Beseitigen von Papierstaus

Bisweilen treten bei einem Auftrag Medienstaus auf.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- Beseitigen von Papierstaus
- Vermeiden von Papierstaus

Beseitigen von Papierstaus



Vorsicht Beheben Sie Papierstaus schnellstmöglich, um Schäden am Druckkopf zu vermeiden.



Tipp Reinigen Sie den Druckkopf, wenn die Druckqualität nicht mehr zufrieden stellend ist. Weitere Informationen finden Sie unter Reinigen des Druckkopfes.

Beseitigen eines Papierstaus

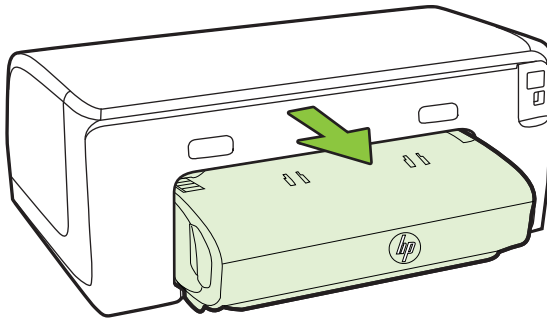
Gehen Sie wie folgt vor, um einen Papierstau zu beseitigen.

1. Entfernen Sie alle Medien aus dem Ausgabefach.

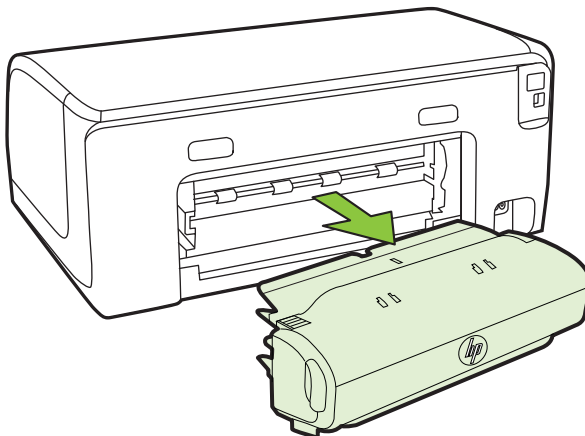
⚠ Vorsicht Wenn Sie versuchen, einen Papierstau von der Vorderseite des Druckers aus zu beseitigen, kann der Druckmechanismus beschädigt werden. Beseitigen Sie Papierstaus immer vom Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck (Duplexeinheit) aus.

2. Überprüfen Sie die Duplexeinheit.

- a. Drücken Sie die Taste auf jeder Seite der Duplexeinheit, und nehmen Sie dann die Einheit ab.



- b. Suchen Sie nach im Drucker gestauten Medien, fassen Sie die Blätter mit beiden Händen, und ziehen Sie diese in Ihre Richtung.
- c. Wenn der Papierstau nicht an dieser Stelle aufgetreten ist, drücken Sie auf die Arretierung oben an der Duplexeinheit und klappen die Abdeckung herunter. Wenn ein Medienstau im Innern aufgetreten ist, beseitigen Sie diesen vorsichtig. Schließen Sie die Abdeckung.



- d. Setzen Sie die Duplexeinheit wieder in den Drucker ein.
 3. Öffnen Sie die obere Abdeckung, und entfernen Sie etwaige Verschmutzungen.
 4. Wenn Sie den Papierstau noch nicht gefunden haben und Fach 2 installiert ist, ziehen Sie dieses heraus, und entfernen Sie die gestauten Medien. Wenn dies nicht möglich ist, führen Sie folgende Schritte durch:
 - a. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker ausgeschaltet und das Netzkabel abgezogen ist.
 - b. Heben Sie den Drucker von Fach 2 ab.
 - c. Entfernen Sie die gestauten Medien auf der Unterseite des Druckers oder aus Fach 2.
 - d. Setzen Sie den Drucker wieder auf Fach 2 auf.
 5. Öffnen Sie die Zugangsklappe zu den Druckpatronen. Wenn sich Papierreste im Inneren des Druckers befinden, vergewissern Sie sich, dass sich der Druckkopfwagen auf der rechten Seite des Druckers befindet. Lösen Sie die Papierreste oder verknitterten Medien, und ziehen Sie diese aus der Oberseite des Druckers heraus.
-
- ⚠ Warnung** Greifen Sie nicht in den Drucker, wenn dieser eingeschaltet ist und der Wagen klemmt. Wenn Sie die Abdeckung zur Druckpatronenhalterung öffnen, sollte die Halterungseinheit automatisch in die Position an der rechten Seite des Druckers zurückfahren. Falls dies nicht der Fall ist, schalten Sie den Drucker aus, bevor Sie den Medienstau beseitigen.
-
6. Nachdem Sie den Papierstau beseitigt haben, schließen Sie alle Abdeckungen, schalten Sie den Drucker wieder ein (wenn Sie ihn ausgeschaltet haben), und senden Sie den Druckauftrag erneut.

Vermeiden von Papierstaus

Um Papierstaus zu vermeiden, beachten Sie Folgendes.

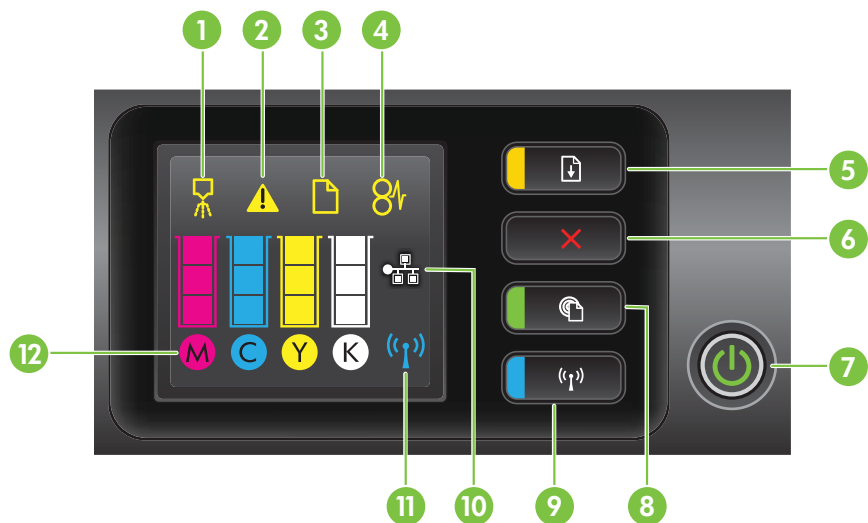
- Nehmen Sie das Papier häufig aus dem Ausgabefach heraus.
- Stellen Sie sicher, dass die Druckmedien nicht zerknittert, gefaltet oder beschädigt sind.
- Vermeiden Sie die Bildung von Rissen und Knitterfalten im Papier, indem Sie es flach in einer wiederverschließbaren Tüte lagern.
- Verwenden Sie kein Papier, das zu dick oder zu dünn für den Drucker ist.
- Stellen Sie sicher, dass die Medien ordnungsgemäß in die Fächer eingelegt und die Fächer nicht zu voll sind. Weitere Informationen finden Sie unter Einlegen von Medien.
- Vergewissern Sie sich, dass das im Zufuhrfach eingelegte Papier flach aufliegt und die Kanten nicht geknickt oder eingerissen sind.
- Legen Sie ausschließlich Stapel mit identischer Papiersorte und -format in das Zufuhrfach ein.
- Stellen Sie die Papierquerführung im Zufuhrfach so ein, dass sie eng am Papier anliegt. Vergewissern Sie sich, dass die Papierquerführung das Papier im Zufuhrfach nicht zusammendrückt.
- Schieben Sie das Papier nicht zu weit in das Zufuhrfach hinein.

- Verwenden Sie die für den Drucker empfohlenen Papiertypen. Weitere Informationen finden Sie unter [Auswählen von Druckmedien](#).
- Wenn sich nur noch wenig Papier im Drucker befindet, warten Sie, bis es vollständig aufgebraucht ist, bevor Sie neues Papier einlegen. Legen Sie kein Papier ein, während ein Blatt eingezogen wird.
- Verwenden Sie zum beidseitigen Drucken keine stark gesättigten Bilder auf leichtem Papier.
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker gereinigt ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Warten des Druckers](#).

Legende für Bedienfeld-LEDs

Die Bedienfeld-LEDs zeigen den Status des Druckers an und erweisen sich beim Diagnostizieren von Druckproblemen als nützlich. Dieser Abschnitt enthält Informationen zu den LEDs, den über sie angezeigten Informationen sowie den bei Bedarf zu treffenden Maßnahmen.

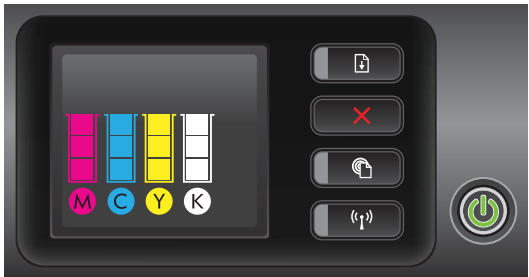
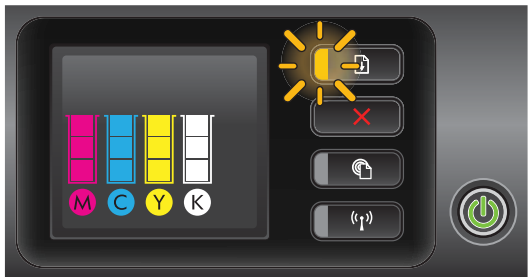
Weitere Informationen zum Bedienfeld des Druckers finden Sie unter [Verwenden des Druckerbedienfelds](#).

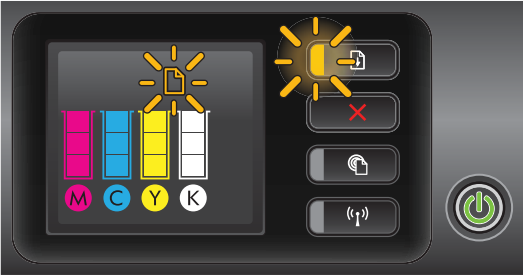
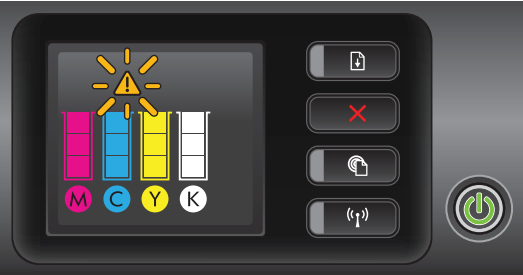
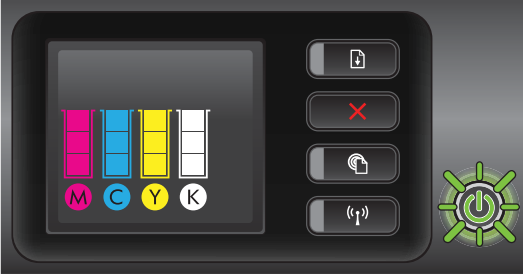


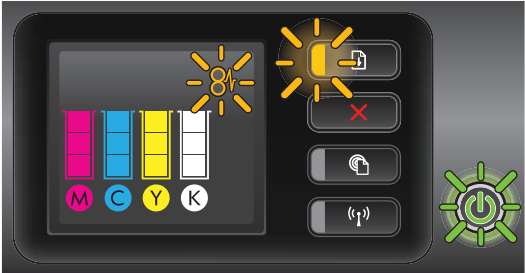
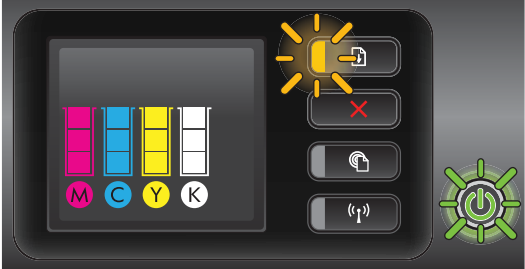
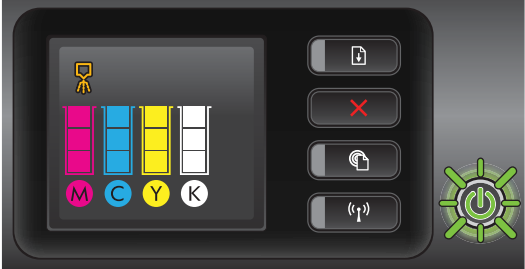
Etikett	Name und Beschreibung
1	Druckkopf ausrichtungssymbol. Zeigt an, dass der Druckkopf ausgerichtet werden muss.
2	Symbol für offene Tintenpatronenklappe. Zeigt an, dass die Zugangsklappe zu den Tintenpatronen oder die obere Abdeckung des Druckers geöffnet ist.
3	Symbol „Kein Papier mehr.“ Zeigt an, dass sich kein Papier mehr im Drucker befindet.
4	Symbol „Papierstau“. Zeigt an, dass ein Papierstau im Drucker vorliegt.

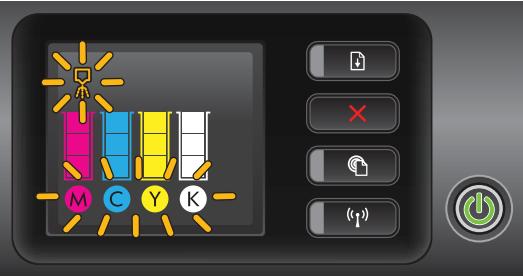
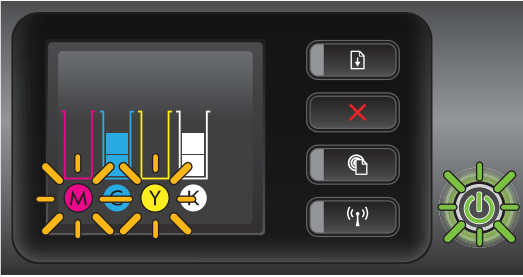
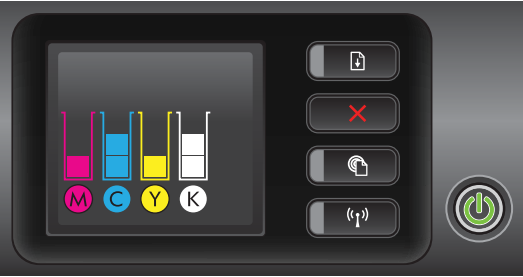
Etikett	Name und Beschreibung
5	Taste „Fortsetzen“ mit LED. Die LED „Fortsetzen“ blinkt, wenn die Taste gedrückt werden muss, um den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie diese Taste um den Druckauftrag fortzusetzen, nachdem ein Papierstau beseitigt, Papier hinzugefügt oder eine Patrone eingesetzt wurde. Drücken Sie die Taste zum Abbrechen eines Druckauftrags bei falsch eingestelltem Medienformat. Halten Sie die Taste drei Sekunden lang gedrückt, um eine Demoseite zu drucken.
6	Abbrechen (Taste). Einmaliges Drücken ermöglicht das Abbrechen eines Druckauftrags. Gedrückthalten für drei Sekunden ermöglicht die Ausgabe eines Druckerstatusberichts.
7	Netztaste mit LED. Drücken Sie diese Taste, um den Drucker ein- bzw. auszuschalten. Die LED zeigt an, ob der Drucker ein- oder ausgeschaltet ist.
8	HP ePrint-Taste mit LED. Über diese Taste wird die HP ePrint-Funktion aktiviert und eine Infoseite gedruckt. Die LED zeigt an, ob der Drucker mit einem HP ePrint-Server verbunden ist.
9	Wireless-Taste mit LED. Drücken Sie Taste, um den 802.11-Funkmodus ein- oder auszuschalten. Die Taste leuchtet, wenn der Funkmodus eingeschaltet ist.
10	Ethernet-Netzwerk (Symbol). Zeigt an, dass eine Ethernet-Netzwerkverbindung vorhanden ist.
11	Wireless-Netzwerksymbol. Zeigt an, dass eine Wireless-Netzwerkverbindung vorhanden ist.
12	Symbole zum Abrufen von Informationen über die Tintenpatronen. Zeigt die Füllstände und andere Informationen zu den Tintenpatronen an. Hinweis Warnhinweise und Anzeigen zum Tintenfüllstand sind ungefähre Angaben und dienen lediglich zur besseren Planung. Wenn eine Warnung in Bezug auf einen niedrigen Tintenfüllstand angezeigt wird, sollten Sie eine Ersatzpatrone bereithalten, um mögliche Verzögerungen beim Druck zu vermeiden. Das Austauschen von Tintenpatronen ist erst erforderlich, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

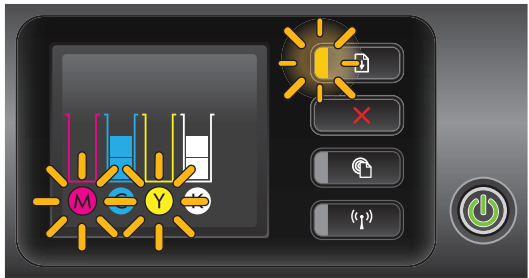
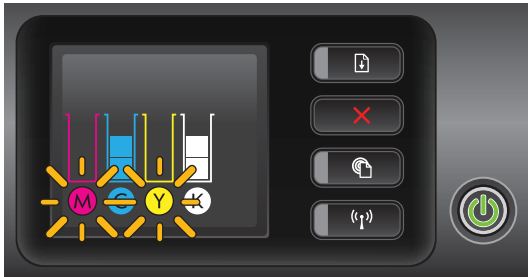
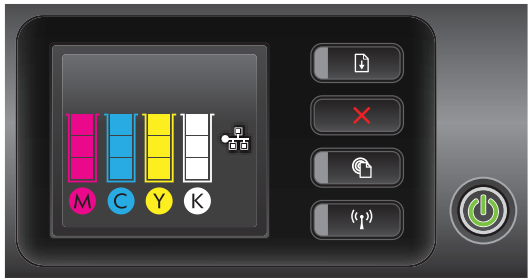
Bedeutung der Bedienfeld-LEDs

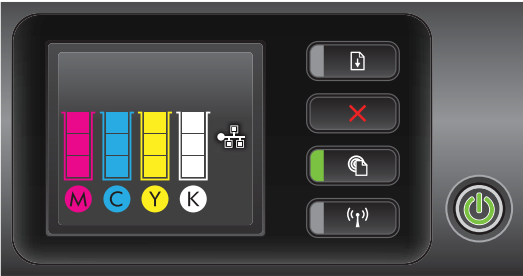
LED-Beschreibung/Leuchtmuster	Erklärung und empfohlene Aktionen
Alle LEDs sind erloschen.  The image shows the control panel of a printer with all LEDs (power, error, copy, resume, and color) turned off.	Der Drucker ist ausgeschaltet. • Schließen Sie das Netzkabel an. • Drücken Sie die Taste  (Netz).
Die Netz-LED leuchtet.  The image shows the control panel with the power LED (a green circle with a power symbol) lit, indicating the printer is ready.	Der Drucker ist bereit. Es ist keine Aktion erforderlich.
Die Netz-LED leuchtet und die LED „Fortsetzen“ blinkt.  The image shows the control panel with the power LED lit and the resume LED (a yellow square with a right arrow) blinking, indicating a media width error.	Die Einstellung für die Medienbreite stimmt nicht mit der Breite der eingelegten Medien überein. Stimmen Sie im Druckertreiber die Medieneinstellung auf die eingelegten Medien ab. Weitere Informationen finden Sie unter <u>Drucken auf Spezialpapier und Papier mit Sonderformat</u>. Legen Sie Papier ein, und drücken Sie die Taste  (Fortsetzen). Drucken Sie das Dokument erneut.

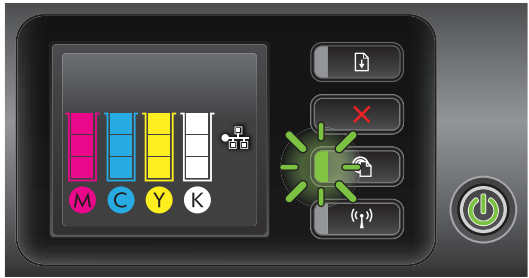
LED-Beschreibung/Leuchtmuster	Erklärung und empfohlene Aktionen
Die Netz-LED leuchtet, das Symbol Kein Papier mehr blinkt, und die LED „Fortsetzen“ blinkt. 	Kein Papier im Drucker Legen Sie Papier ein, und drücken Sie die Taste  (Fortsetzen).
Die Netz-LED leuchtet, und das Symbol Offene Tintenpatronenklappe blinkt. 	Die Zugangsklappe oder die obere Abdeckung ist nicht vollständig geschlossen. Vergewissern Sie sich, dass die Zugangsklappe und die obere Abdeckung vollständig geschlossen sind.
Die Netz-LED blinkt. 	Der Drucker wird ein- oder ausgeschaltet, oder ein Druckauftrag wird verarbeitet. Es ist keine Aktion erforderlich. Der Drucker pausiert, damit die Tinte trocknen kann. Warten Sie, bis die Tinte getrocknet ist.

LED-Beschreibung/Leuchtmuster	Erklärung und empfohlene Aktionen
Die Netz-LED leuchtet, und das Symbol Papierstau und die LED „Fortsetzen“ blinken. 	Im Drucker liegt ein Papierstau vor. Entfernen Sie alle Medien aus dem Ausgabefach. Suchen Sie nach den gestauten Medien, und entfernen Sie diese. Weitere Informationen finden Sie unter Beseitigen von Papierstaus.
Die Netz-LED und die LED „Fortsetzen“ blinken. 	Der Druckerwagen ist blockiert. • Öffnen Sie die obere Abdeckung, und entfernen Sie alle Rückstände (z. B. gestaute Druckmedien). • Drücken Sie die Taste  (Fortsetzen), um den Druckvorgang fortzusetzen. • Wenn das Problem weiterhin auftritt, schalten Sie den Drucker aus und danach wieder ein.
Die Netz-LED blinkt, und das Symbol Druckkopfwarnung leuchtet. 	Der Druckkopf ist nicht kompatibel. • Stellen Sie sicher, dass der Druckkopf ordnungsgemäß eingesetzt ist. • Wenn der Fehler weiterhin auftritt, ersetzen Sie den Druckkopf. Weitere Informationen finden Sie unter Entfernen und Wiedereinsetzen der Druckköpfe.

LED-Beschreibung/Leuchtmuster	Erklärung und empfohlene Aktionen
Die Netz-LED leuchtet, das Symbol Druckkopfwarnung blinkt, und alle Tintenpatronensymbole blinken. 	Der Druckkopf fehlt, ist nicht ordnungsgemäß eingesetzt oder beschädigt. • Stellen Sie sicher, dass der Druckkopf ordnungsgemäß eingesetzt ist. • Wenn der Fehler weiterhin auftritt, ersetzen Sie den Druckkopf. Weitere Informationen finden Sie unter <u>Entfernen und Wiedereinsetzen der Druckköpfe</u>.
Die Netz-LED und eine oder mehrere Tintenpatronen-LEDs blinken. 	Bei mindestens einer Tintenpatrone ist ein Benutzereingriff erforderlich, oder sie ist beschädigt oder inkompatibel. • Achten Sie darauf, dass die angezeigte Tintenpatrone korrekt eingesetzt ist, und wiederholen Sie dann den Druckvorgang. Entfernen Sie die Tintenpatrone, und setzen Sie diese wieder ein, ggf. auch mehrmals. • Wenn der Fehler weiterhin auftritt, ersetzen Sie die angezeigte Tintenpatrone.
Die Netz-LED leuchtet, und bei mindestens einer Tintenpatronen-LED leuchtet nur ein Segment der Tintenanzeige. 	Die Tinte in einer Tintenpatrone ist weitgehend aufgebraucht, die Patronen müssen bald ersetzt werden. Besorgen Sie neue Tintenpatronen und ersetzen die vorhandenen, wenn Sie dazu aufgefordert werden. Hinweis Die Warnungen und Hinweise in Bezug auf die Tintenfüllstände sind lediglich Schätzwerte, die der besseren Planung dienen. Wenn eine Meldung in Bezug auf einen niedrigen Tintenfüllstand angezeigt wird, sollten Sie eine Ersatzpatrone bereithalten, um mögliche Verzögerungen beim Druck zu vermeiden.

LED-Beschreibung/Leuchtmuster	Erklärung und empfohlene Aktionen
Die Netz-LED leuchtet, und die LED „Fortsetzen“ sowie mindestens ein Tintenpatronensymbol blinken. 	Die Original HP Tinte in mindestens einer Patrone ist aufgebraucht. Falls Ihnen diese Patrone als neue Original HP Patrone verkauft wurde, handelt es sich möglicherweise um eine Fälschung. Weitere Informationen finden Sie unter <u>Benutzte, wiederbefüllte oder gefälschte Patrone erkannt</u>.
Die Netz-LED leuchtet, und mindestens eine Tintenpatronen-LED blinkt. 	- Mindestens eine Tintenpatrone muss ausgewechselt werden, um den Druck fortsetzen zu können. Besorgen Sie neue Tintenpatronen. Ersetzen Sie die vorhandenen Patronen, wenn Sie dazu aufgefordert werden. - Mindestens eine Tintenpatrone ist nicht eingesetzt oder falsch. Setzen Sie die angezeigte Tintenpatrone ein, und drucken Sie dann erneut. Entfernen Sie die Tintenpatrone, und setzen Sie diese wieder ein, ggf. auch mehrmals. Hinweis Die Warnungen und Hinweise in Bezug auf die Tintenfüllstände sind lediglich Schätzwerte, die der besseren Planung dienen. Wenn eine Meldung in Bezug auf einen niedrigen Tintenfüllstand angezeigt wird, sollten Sie eine Ersatzpatrone bereithalten, um mögliche Verzögerungen beim Druck zu vermeiden.
Die HP ePrint-LED leuchtet nicht. 	- HP ePrint wurde nicht eingerichtet. Drücken Sie zum Einrichten von HP ePrint die Taste  (HP ePrint), und befolgen Sie die Anweisungen der Seite, die daraufhin gedruckt wird. - HP ePrint wurde zwar eingerichtet, ist aber ausgeschaltet. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Druckers die Taste  (HP ePrint), um HP ePrint einzuschalten. - HP ePrint ist zwar eingeschaltet, kann aber keine Verbindung herstellen. HP ePrint kann keine Verbindung herstellen, weil der Server möglicherweise nicht verfügbar ist oder das Netzwerk nicht korrekt funktioniert. Wenn vom Netzwerk beim Herstellen der Verbindung zum Internet Proxy-Einstellungen verwendet werden, vergewissern Sie sich, dass die

LED-Beschreibung/Leuchtmuster	Erklärung und empfohlene Aktionen
	einggegebenen Proxy-Einstellungen gültig sind. Weitere Informationen finden Sie im Leitfaden zur Inbetriebnahme, der mit dem Drucker geliefert wird. Sie können sich aber auch an den IT-Administrator oder die Person wenden, von der das Netzwerk eingerichtet wurde. Drücken Sie die Taste  (HP ePrint), um einen erneuten Verbindungsversuch auszuführen. ◦ Wenn vom Drucker eine Verbindung hergestellt werden kann, leuchtet die HP ePrint-LED und vom Drucker wird eine Infoseite gedruckt. ◦ Wenn vom Drucker weiterhin keine Verbindung hergestellt werden kann, blinkt die HP ePrint-LED und erlischt danach. • HP ePrint wurde zwar eingerichtet, aber ausgeschaltet, weil der Drucker nicht aktualisiert wurde. Wenn eine obligatorische Aktualisierung für den Drucker verfügbar ist, aber noch nicht installiert wurde, wird HP ePrint automatisch ausgeschaltet. Nach dem Installieren der Aktualisierung wird HP ePrint automatisch eingeschaltet. Weitere Informationen zum Installieren der Druckeraktualisierung finden Sie unter <u>Aktualisieren des Druckers</u>.
Die HP ePrint-LED leuchtet. 	HP ePrint ist eingeschaltet. Wenn Sie die Taste  (HP ePrint) einmal drücken, wird vom Drucker eine Infoseite gedruckt, die einige Anweisungen zum Einrichten von HP ePrint enthält. Halten Sie die Taste  (HP ePrint) gedrückt, um HP ePrint auszuschalten. Die LED blinkt fünf Sekunden lang, bevor sie erlischt.

LED-Beschreibung/Leuchtmuster	Erklärung und empfohlene Aktionen
Die HP ePrint-LED blinkt. 	HP ePrint versucht, eine Verbindung herzustellen. Die HP ePrint-LED blinkt, wenn Sie HP ePrint ein- oder ausschalten. Wenn von HP ePrint eine Verbindung hergestellt wurde, blinkt die LED und leuchtet danach permanent. Wenn von HP ePrint keine Verbindung hergestellt werden kann, blinkt die LED und erlischt danach.

A Technische Daten

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Garantie-Informationen](#)
- [Druckerspezifikationen](#)
- [Zulassungshinweise](#)
- [Programm zur umweltfreundlichen Produktherstellung](#)
- [Lizenzen von Fremdherstellern](#)

Garantie-Informationen

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Beschränkte Garantie von Hewlett-Packard](#)
- [Informationen zu den Garantiebedingungen für Tintenpatronen](#)

Beschränkte Garantie von Hewlett-Packard

HP Produkt	Dauer der beschränkten Gewährleistung
Softwaremedien	90 Tage
Drucker	1 Jahr
Druckpatronen	Bis die HP Tinte verbraucht oder das auf der Druckpatrone angegebene Enddatum für die Garantie erreicht ist, je nachdem, welcher Fall zuerst eintritt. Diese Garantie gilt nicht für nachgefüllte, nachgearbeitete, recycelte, zweckentfremdete oder in anderer Weise manipulierte HP Tintenprodukte.
Druckköpfe (gilt nur für Produkte, deren Druckkopf vom Kunden ausgewechselt werden kann)	1 Jahr
Zubehör	1 Jahr (wenn nicht anders angegeben)

A. Umfang der beschränkten Gewährleistung

- Hewlett-Packard (HP) gewährleistet dem Endkunden, dass die oben genannten HP Produkte während des oben genannten Gewährleistungszeitraums frei von Material- und Verarbeitungsfehlern sind. Der Gewährleistungszeitraum beginnt mit dem Kaufdatum.
- Bei Softwareprodukten gilt die eingeschränkte Garantie von HP nur für die Nichtausführung von Programmieranweisungen. HP übernimmt keine Garantie dafür, dass die Verwendung jeglicher Produkte unterbrechungsfrei bzw. ohne Fehler verläuft.
- Die beschränkte Gewährleistung von HP gilt nur für Mängel, die sich bei normaler Benutzung des Produkts ergeben, und erstreckt sich nicht auf Fehler, die durch Folgendes verursacht wurden:
 - Unsatzgemäße Wartung oder Abänderung des Produkts;
 - Software, Druckmedien, Ersatzteile oder Verbrauchsmaterial, die nicht von HP geliefert oder unterstützt werden;
 - Betrieb des Produkts, der nicht den technischen Daten entspricht;
 - Unberechtigte Abänderung oder falsche Verwendung.
- Bei HP-Druckerprodukten wirkt sich die Verwendung einer nicht von HP hergestellten bzw. einer aufgefüllten Patrone nicht auf die Garantie für den Kunden bzw. auf jegliche Unterstützungsverträge mit dem Kunden aus. Wenn der Ausfall bzw. die Beschädigung des Druckers jedoch auf die Verwendung einer nicht von HP hergestellten bzw. einer aufgefüllten Patrone oder einer abgelaufenen Tintenpatrone zurückzuführen ist, stellt HP für die Wartung des Druckers bei diesem Ausfall bzw. dieser Beschädigung die standardmäßigen Arbeits- und Materialkosten in Rechnung.
- Wenn HP während des jeweils zutreffenden Gewährleistungszeitraums von einem Schaden an einem unter die Gewährleistung von HP fallenden Produkt in Kenntnis gesetzt wird, wird das betreffende Produkt nach Wahl von HP entweder repariert oder ersetzt.
- Sollte HP nicht in der Lage sein, ein fehlerhaftes, unter die Gewährleistung fallendes Produkt zu reparieren oder zu ersetzen, erstattet HP innerhalb eines angemessenen Zeitraums nach Benachrichtigung über den Schaden den vom Endkunden bezahlten Kaufpreis für das Produkt zurück.
- HP ist erst dann verpflichtet, das mangelhafte Produkt zu reparieren, zu ersetzen oder den Kaufpreis zurückzuerstatten, wenn der Endkunde dieses an HP zurückgesandt hat.
- Ersatzprodukte können entweder neu oder neuwertig sein, solange sie über mindestens denselben Funktionsumfang verfügen wie das zu ersetzende Produkt.
- HP Produkte können aufgearbeitete Teile, Komponenten oder Materialien enthalten, die in der Leistung neuen Teilen entsprechen.
- Die Erklärung zur beschränkten Gewährleistung von HP gilt in jedem Land, in dem die aufgeführten Produkte von HP vertrieben werden. Weitergehende auf der Gewährleistung beruhende Dienstleistungen (z.B. Vor-Ort-Service) können mit jeder autorisierten HP Serviceeinrichtung in den Ländern vereinbart werden, in denen das Produkt durch HP oder einen autorisierten Importeur vertrieben wird.

B. Einschränkungen der Gewährleistung

WEDER HP NOCH DESSEN ZULIEFERER ÜBERNEHMEN ÜBER DAS NACH GELTENDEM RECHT ZULÄSSIGE AUSMASS HINAUS ANDERE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNGEN ODER ZUSICHERUNGEN HINSICHTLICH DER MARKTGÄNGIGKEIT, ZUFRIEDEN STELLENDE QUALITÄT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK.

C. Haftungsbeschränkung

- Sofern durch die geltende Gesetzgebung keine anderen Bestimmungen festgelegt sind, stehen dem Endkunden über die in dieser Gewährleistungsvereinbarung genannten Leistungen hinaus keine weiteren Ansprüche zu.
- IN DEM NACH GELTENDEM RECHT ZULÄSSIGEN MASS UND MIT AUSNAHME DER IN DIESER GEWÄHRLEISTUNGSVEREINBARUNG AUSDRÜCKLICH ANGEgebenEN VERPFLICHTUNGEN SIND WEDER HP NOCH DESSEN ZULIEFERER ERSATZPFLICHTIG FÜR DIREKTE, INDIRECTE, BESONDERE, ZUFÄLLIGE ODER FOLGESCHÄDEN, UNABHÄNGIG DAVON, OB DIESE AUF DER GRUNDLAGE VON VERTRÄGEN, UNERLAUBTEN HANDLUNGEN ODER ANDEREN RECHTSTHEORIEN GELTEND GEMACHT WERDEN UND OB HP ODER DESSEN ZULIEFERER VON DER MÖGLICHKEIT EINES SOLCHEN SCHADENS UNTERRICHTET WORDEN SIND.

D. Geltendes Recht

- Diese Gewährleistungsvereinbarung stattet den Endkunden mit bestimmten Rechten aus. Der Endkunde hat unter Umständen noch weitere Rechte, die in den Vereinigten Staaten von Bundesstaat zu Bundesstaat, in Kanada von Provinz zu Provinz, und allgemein von Land zu Land verschieden sein können.
- Soweit diese Gewährleistungsvereinbarung nicht dem geltenden Recht entspricht, soll sie als dahingehend abgeändert gelten, dass die hierin enthaltenen Bestimmungen dem geltenden Recht entsprechen. Unter dem geltenden Recht treffen bestimmte Erklärungen und Einschränkungen dieser Gewährleistungsvereinbarung möglicherweise nicht auf den Endkunden zu. In einigen US-Bundesstaaten und in einigen anderen Ländern (sowie in einigen kanadischen Provinzen):
 - werden die Rechte des Verbrauchers nicht durch die Erklärungen und Einschränkungen dieser Gewährleistungsvereinbarung beschränkt (z.B. in Großbritannien);
 - ist ein Hersteller nicht berechtigt, solche Erklärungen und Einschränkungen durchzusetzen;
 - verfügt ein Endkunde über weitere Gewährleistungsansprüche; insbesondere kann die Dauer stillschweigender Gewährleistungen durch das geltende Recht geregelt sein und darf vom Hersteller nicht eingeschränkt werden, oder eine zeitliche Einschränkung der stillschweigenden Gewährleistung ist zulässig.
- DURCH DIESE GEWÄHRLEISTUNGSVEREINBARUNG WERDEN DIE ANSPRÜCHE DES ENDKUNDEN, DIE DURCH DAS IN DIESEN LÄNDERN GELTENDE RECHT IM ZUSAMMENHANG MIT DEM KAUF VON HP PRODUKTEN GEWÄHRT WERDEN, NUR IM GESETZLICH ZULÄSSIGEN RAHMEN AUSGESCHLOSSEN, EINGESCHRÄNKT ODER GEÄNDERT. DIE BEDINGUNGEN DIESER GEWÄHRLEISTUNGSVEREINBARUNG GELTEN ZUSÄTZLICH ZU DEN GESETZLICHEN ENDKUNDENRECHTEN.

HP Herstellergarantie

Sehr geehrter Kunde,

Als Anlage finden Sie die Namen und Adressen der jeweiligen HP Gesellschaft, die in Ihrem Land die HP Herstellergarantie gewährt.

Über die Herstellergarantie hinaus haben Sie gegebenenfalls Mängelansprüche gegenüber Ihrem Verkäufer aus dem Kaufvertrag, die durch diese Herstellergarantie nicht eingeschränkt werden.

Deutschland: Hewlett-Packard GmbH, Herrenberger Straße 140, D-71034 Böblingen

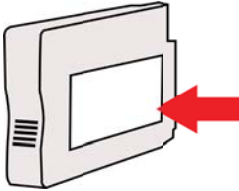
Luxemburg: Vegacenter, 75, Parc d'Activités Capellen, L-8308 Capellen

Österreich: Hewlett-Packard Ges.m.b.H., Wienerbergstrasse 41 A-1120 Wien

Informationen zu den Garantiebedingungen für Tintenpatronen

Die HP Garantie für Tintenpatronen gilt für Produkte, die in dem dafür vorgesehenen HP Druckgerät verwendet werden. Diese Gewährleistung umfasst keine HP Tintenprodukte, die wieder aufgefüllt, wieder verwertet, wieder aufbereitet, falsch verwendet oder an denen Änderungen vorgenommen wurden.

Während des Garantiezeitraums gilt die Garantie für das Produkt, solange die HP Tinte nicht aufgebraucht und das Ende der Garantiefrist nicht erreicht wurde. Das Verfallsdatum für die Garantie ist im Format JJJJ-MM wie gezeigt am Produkt zu finden:



Druckerspezifikationen

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Abmessungen und Gewicht](#)
- [Produktfunktionen und Fassungsvermögen](#)
- [Prozessor- und Speicherspezifikationen](#)
- [Systemanforderungen](#)
- [Netzwerkprotokollspezifikationen](#)
- [Spezifikationen des eingebetteten Webserver](#)
- [Spezifikationen für Druckmedien](#)
- [Druckspezifikationen](#)
- [Spezifikationen für HP ePrint und HP Websites](#)
- [Umgebungsbedingungen](#)
- [Spezifikationen zur Stromversorgung](#)
- [Spezifikationen zur Geräuschemission](#)

Abmessungen und Gewicht

- **Größe (mit Zubehör für automatischen beidseitigen Druck, ohne Fach 2 und bei geschlossener Ausgabefachverlängerung) (Breite x Höhe x Tiefe)::** 494 x 202 x 460 mm (19,5 x 8 x 18,1 Zoll)
- **Mit Fach 2:** Dadurch wird der Drucker um 82 mm höher.
- **Druckergewicht (mit Zubehör für automatischen beidseitigen Druck oder Duplexeinheit, aber ohne Verbrauchsmaterialien für den Druck):** 8,11 kg
- **Mit Fach 2:** Macht das Gerät 2,79 kg schwerer

Produktfunktionen und Fassungsvermögen

Funktion	Kapazitäten
Konnektivität	• Hochgeschwindigkeitsanschluss gemäß USB 2.0 • Wireless 802.11b/g/n* • Ethernet-Netzwerk (802.3) * Der Drucker unterstützt 802.11n auf dem Frequenzband 2,4 GHz.
Drucktechnik	Thermischer Tintenstrahldruck (Drop-on-demand)
Tintenpatronen	4 Tintenpatronen (jeweils 1 für Schwarz, Cyan, Magenta und Gelb) Hinweis Einige Tintenpatronen werden in manchen Ländern/Regionen nicht unterstützt.
Druckkopf	Ein Druckkopf
Ergiebigkeit	Nähere Informationen zur Ergiebigkeit von Tintenpatronen finden Sie unter www.hp.com/go/learnaboutsupplies/ .
Druckersprachen	HP PCL 3

(Fortsetzung)

Funktion	Kapazitäten
Schriftartenunterstützung	US-Schriftarten: CG Times, CG Times Italic, Universe, Universe Italic, Courier, Courier Italic, Letter Gothic, Letter Gothic Italic.
Wartungszyklus	Bis zu 25,000 Seiten pro Monat

Prozessor- und Speicherspezifikationen

Druckerprozessor

ARM R4

Druckerspeicher

128 MB DDR2

Systemanforderungen



Hinweis Die neuesten Informationen zu unterstützten Betriebssystemen und Systemanforderungen finden Sie unter www.hp.com/go/customer-care.

Betriebssystemkompatibilität

- Windows XP Service Pack 3, Windows Vista, Windows 7
- Mac OS X 10.5, 10.6, 10.7
- Linux (Weitere Informationen finden Sie unter <http://hplipopensource.com/hplip-web/index.html>)

Mindestsystemanforderungen

- Microsoft® Windows® 7: 32-Bit (x86)- oder 64-Bit (x64)-Prozessor mit 1 GHz, 2 GB Festplattenspeicher, CD-ROM-/DVD-Laufwerk oder Internet-Verbindung, USB-Anschluss, Internet Explorer
- Microsoft Windows Vista®: 32-Bit (x86)- oder 64-Bit (x64)-Prozessor mit 800 MHz, 2 GB Festplattenspeicher, CD-ROM-/DVD-Laufwerk oder Internet-Verbindung, USB-Anschluss, Internet Explorer
- Microsoft Windows XP Service Pack 3 oder höher (nur 32 Bit): Intel® Pentium® II, Celeron® oder kompatibler Prozessor, 233 MHz oder höher, CD-ROM-/DVD-Laufwerk oder Internet-Verbindung, USB-Anschluss, Internet Explorer 6.0 oder höher
- Mac OS X 10.5, 10.6, 10.7: PowerPC G4, G5 oder Intel Core-Prozessor, 900 MB freier Festplattenspeicher, CD-ROM/DVD-Laufwerk oder Internetzugang, USB-Anschluss

Netzwerkprotokollspezifikationen

Kompatibilität des Netzwerkbetriebssystems

- Windows XP (32 Bit) (Professional und Home Edition), Windows Vista 32-Bit und 64-Bit (Ultimate Edition, Enterprise Edition und Business Edition), Windows 7 (32-Bit und 64-Bit)
- Windows Small Business Server 2003 32-Bit und 64-Bit, Windows 2003 Server 32-Bit und 64-Bit, Windows 2003 Server R2 32-Bit und 64-Bit (Standard Edition, Enterprise Edition)
- Windows Small Business Server 2008 64-Bit, Windows 2008 Server 32-Bit und 64-Bit, Windows 2008 Server R2 64-Bit (Standard Edition, Enterprise Edition)
- Citrix XenDesktop 4
- Citrix XenServer 5.5
- Mac OS X 10.5, 10.6, 10.7
- Microsoft Windows 2003 Server Terminal Services

- Microsoft Windows 2003 Server Terminal Services mit Citrix Presentation Server 4.0
- Microsoft Windows 2003 Server Terminal Services mit Citrix Presentation Server 4.5
- Microsoft Windows 2003 Server Terminal Services mit Citrix XenApp 5.0
- Microsoft Windows 2003 Server Terminal Services mit Citrix Metaframe XP mit Feature Release 3
- Microsoft Windows 2003 Small Business Server Terminal Services
- Microsoft Windows Server 2008 Terminal Services
- Microsoft Windows Small Business Server 2008 Terminal Services
- Microsoft Windows 2008 Server Terminal Services mit Citrix XenApp 5.0
- Novell Netware 6.5, Open Enterprise Server 2

Kompatible Netzwerkprotokolle

TCP/IP

Netzwerkverwaltung

Eingebetteter Webserver (Möglichkeit, Netzwerkgeräte entfernt zu konfigurieren und zu verwalten)

Spezifikationen des eingebetteten Webserver

Anforderungen

- TCP/IP-Netzwerk (IPX/SPX-Netzwerke werden nicht unterstützt)
- Webbrowser (Microsoft Internet Explorer 7.0 oder höher, Mozilla Firefox 3.0 oder höher, Safari 3.0 oder höher oder Google Chrome 3.0 oder höher)
- Eine Netzwerkverbindung (Sie können den eingebetteten Webserver nicht verwenden, wenn er direkt an einen Computer mit einem USB-Kabel angeschlossen ist)
- Internetanschluss (für einige Funktionen erforderlich).



Hinweis Sie können den eingebetteten Webserver ohne Internetverbindung öffnen. Einige Funktionen sind in diesem Fall jedoch nicht verfügbar.

Hinweis Der eingebettete Webserver muss sich auf derselben Seite der Firewall befinden wie der Drucker.

Spezifikationen für Druckmedien

Anhand dieser Tabelle können Sie die richtigen Medien für Ihren Drucker finden und feststellen, welche Funktionen mit den Medien möglich sind.

- Technische Daten der unterstützten Medien
- Festlegen der Mindestbreite von Rändern
- Richtlinien für den beidseitigen Druck

Technische Daten der unterstützten Medien

Anhand der Tabelle können Sie die richtigen Medien für Ihren Drucker finden und feststellen, welche Funktionen mit den Medien möglich sind.

- Unterstützte Formate
- Unterstützte Medientypen und -gewichte

Unterstützte Formate



Hinweis Das Fach 2 ist als optionales Zubehörteil erhältlich.

Medienformat	Fach 1	Fach 2	Duplexer
Standardmedienformate			
10x15 cm*	✓		
2L	✓		
US-Letter (216 x 279 mm)	✓	✓	✓
216 x 330 mm	✓		
US-Legal (216 x 356 mm)	✓	✓	
DIN A4 (210 x 297 mm)*	✓	✓	✓
US-Executive (184 x 267 mm)	✓		✓
U.S. Statement (140 x 216 mm)	✓		
B5 (JIS) (182 x 257 mm)*	✓		✓
A5 (148 x 210 mm)*	✓		
6 x 8 Zoll	✓		
Randlos A4*	✓		✓
Randlos Letter*	✓		✓
Umschläge			
Umschlag US Nr. 10 (105 x 241 mm)	✓		
Umschlag Monarch (98 x 191 mm; 3,88 x 7,5 Zoll)	✓		
Briefumschlag (111 x 152 mm; 4,4 x 6 Zoll)	✓		
Umschlag A2 (111 x 146 mm; 4,37 x 5,75 Zoll)	✓		
Umschlag DL (110 x 220 mm; 4,3 x 8,7 Zoll)	✓		
Umschlag C5 (162 x 229 mm)	✓		
Umschlag C6 (114 x 162 mm)	✓		
Japanischer Chou-Umschlag Nr. 3 (120 x 235 mm)	✓		
Japanischer Chou-Umschlag Nr. 4 (90 x 205 mm)	✓		
Karten			
Karteikarte (76,2 x 127 mm)	✓		
Karteikarte (102 x 152 mm)	✓		

(Fortsetzung)

Medienformat	Fach 1	Fach 2	Duplexer
Karteikarte (127 x 203 mm)	✓		
Karte A6 (105 x 148,5 mm; 4,13 x 5,83 Zoll)	✓		
Karteikarte A4 (210 x 297 mm)	✓		
Hagaki** (100 x 148 mm)	✓		
Ofuku Hagaki** (200 x 148 mm)	✓		
Karteikarte Letter (216 x 279 mm)	✓		
Fotomedien			
Fotomedien (76,2 x 127 mm; 3 x 5 Zoll)	✓		
Fotomedien (102 x 152 mm; 4 x 6 Zoll)	✓		
Fotomedien (5 x 7 Zoll)	✓		
Fotomedien (8 x 10 Zoll)	✓		
Fotomedien (8,5 x 11 Zoll)	✓		
Foto L (89 x 127 mm)	✓		
Foto 2L (127 x 178 mm)	✓		
13 x 18 cm*	✓		
Andere Medien			
Hinweis Das Festlegen benutzerdefinierter Medienformate ist nur unter Mac OS X möglich.			
Medien mit Sonderformaten zwischen 76,2 bis 216 mm Breite und 127 bis 356 mm Länge	✓		
Medien mit Sonderformaten zwischen 127 bis 216 mm Breite und 241 bis 305 mm Länge			

* Diese Formate können für randloses Drucken verwendet werden.

** Der Drucker ist nur mit Normal- und Inkjetpapier im Format Hagaki der Japan Post kompatibel. Es eignet sich nicht für Foto-Hagaki von Japan Post.

Unterstützte Medientypen und -gewichte



Hinweis Das Fach 2 ist als optionales Zubehörteil erhältlich.

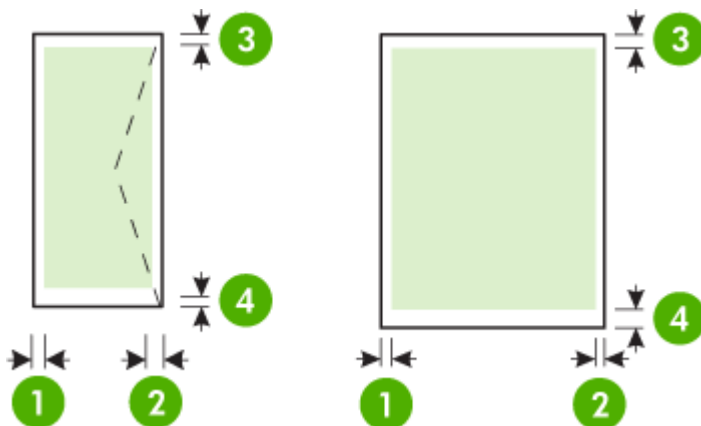
Fach	Typ	Papiergewicht	Fassungsvermögen
Fach 1	Papier	60 bis 105 g/m ²	Bis zu 250 Blatt Normalpapier

(Fortsetzung)

Fach	Typ	Papiergewicht	Fassungsvermögen
			(25 mm oder Stapel von 254 mm)
	Fotomedien	280 g/m ² (75 lb bond)	Bis zu 100 Blatt (17 mm oder Stapel von 17,02 mm)
	Etiketten		Bis zu 100 Blatt (17 mm oder Stapel von 17,02 mm)
	Umschläge	75 bis 90 g/m ²	Bis zu 30 Blatt (17 mm oder Stapel von 17,02 mm)
	Karten	Bis zu 200 g/m ²	Bis zu 80 Karten
Fach 2	Nur Normalpapier	60 bis 105 g/m ²	Bis zu 250 Blatt Normalpapier (25 mm oder Stapel von 25 mm)
Duplexeinheit	Normal- und Broschürenpapier	60 bis 105 g/m ²	Nicht zutreffend
Ausgabefach	Alle unterstützten Medien		Bis zu 150 Blatt Normalpapier (Textdruck)

Festlegen der Mindestbreite von Rändern

Die Seitenränder müssen im Hochformat mindestens diesen Randeinstellungen entsprechen.



Medium	(1) Linker Rand	(2) Rechter Rand	(3) Oberer Rand	(4) Unterer Rand
US-Letter US-Legal A4 US-Executive US-Statement 8,5 x 13 Zoll B5 A5 Karten Medien in Sonderformaten Fotomedien	3,3 mm	3,3 mm	3,3 mm	3,3 mm unter Windows und 12 mm unter Mac OS X und Linux
Umschläge	3,3 mm	3,3 mm	16,5 mm	16,5 mm

Richtlinien für den beidseitigen Druck

- Verwenden Sie ausschließlich Medien, die den Druckerspezifikationen entsprechen. Weitere Informationen finden Sie unter [Spezifikationen für Druckmedien](#).
- Legen Sie die Optionen für beidseitigen Druck in Ihrer Anwendung oder im Druckertreiber fest.
- Führen Sie keinen beidseitigen Druck auf Umschlägen, Fotopapier, Hochglanzmedien oder Papier mit einem Gewicht von weniger als 60 g/m² oder mehr als 105 g/m² aus. Bei diesen Medientypen können Papierstaus auftreten.
- Verschiedene Medientypen erfordern eine spezielle Ausrichtung, wenn beide Seiten eines Blatts bedruckt werden. Dazu zählen Papier mit Briefkopf sowie Vordrucke und Papier mit Wasserzeichen und vorgestanzten Löchern. Wenn Sie auf einem Computer mit Windows drucken, wird die erste Seite des Mediums zuerst ausgegeben. Legen Sie die Druckmedien mit der Vorderseite nach unten ein.
- Wenn beim beidseitigen Drucken die erste Seite des Mediums bedruckt ist, hält der Drucker das Medium fest und wartet, bis die Tinte trocknet. Nachdem die Tinte getrocknet ist, werden die Medien wieder in den Drucker eingezogen, und die zweite Seite wird gedruckt. Nach Abschluss des zweiten Druckdurchgangs fallen die Medien in das Ausgabefach. Fassen Sie das Medium nicht an, bevor der Druck abgeschlossen ist.
- Sie können beidseitig auf Medien mit einem unterstützten Sonderformat drucken, indem Sie das Medium umdrehen und wieder in den Drucker einführen. Weitere Informationen finden Sie unter [Spezifikationen für Druckmedien](#).

Druckspezifikationen

- **Druckauflösung (schwarz)**
600 x 600 dpi mit pigmentierter schwarzer Tinte
- **Druckauflösung (farbig)**
Bis zu 4800 x 1200 dpi (optimiert) auf HP Advanced Fotopapier mit einer Eingangsauflösung von 1200 x 1200 dpi.

Weitere Informationen finden Sie unter [Anzeigen der Druckauflösungen](#).

Spezifikationen für HP ePrint und HP Websites

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Spezifikationen für HP ePrint](#)
- [Spezifikationen für HP Websites](#)

Spezifikationen für HP ePrint

- Internetverbindung über Ethernet- oder Wireless-Verbindung.
- Maximale Größe von E-Mails und Anhängen: 5 MB
- Maximale Anzahl an Anhängen: 10



Hinweis Die E-Mail-Adresse des Druckers muss die einzige Adresse sein, die in der Zeile „An“ der E-Mail-Nachricht aufgelistet ist.

- Unterstützte Dateitypen:
 - PDF
 - HTML
 - Standardtextdateiformate
 - Microsoft Word, PowerPoint
 - Bilddateien wie PNG, JPEG, TIFF, GIF, BMP



Hinweis Ggf. sind auch andere Dateitypen bei HP ePrint verwendbar. HP kann jedoch nicht dafür garantieren, dass andere Dateitypen gedruckt werden können, da diese nicht vollständig getestet wurden.

Spezifikationen für HP Websites

- Webbrowser (Microsoft Internet Explorer 6.0 oder höher, Mozilla Firefox 2.0 oder höher, Safari 3.2.3 oder höher oder Google Chrome 3.0) mit Adobe Flash-Plug-In (Version 10 oder höher).
- Internetverbindung

Umgebungsbedingungen

Betriebsumgebung

Betriebstemperatur 5 bis 40 °C

Luftfeuchtigkeit bei Betrieb: 15 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend

Empfohlene Betriebsbedingungen 15 bis 32 °C

Empfohlene relative Luftfeuchtigkeit: 20 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend

Transportbedingungen

Maximale Transporttemperatur: -40 bis 60° C

Maximale Luftfeuchtigkeit für Transport: 5 bis 90 % relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend

Spezifikationen zur Stromversorgung

Stromversorgung

Netzteil (extern)

Anschlusswerte

Eingangsspannung: 100 bis 240 VAC ($\pm 10\%$), 50/60 Hz (± 3 Hz)

Ausgangsspannung: 32 V DC, 2000 mA

Leistungsaufnahme

30 Watt im Druckbetrieb (schneller Entwurfsmodus)

Spezifikationen zur Geräuschemission

Drucken im Entwurfsmodus, Lautstärkepegel gemäß ISO 7779

- Schalldruck (Standby-Position)
LpAm 57 (dBA) (Entwurfsdruck schwarzweiß)
- Schallleistung
LwAd 7.1 (BA)

Zulassungshinweise

Der Drucker erfüllt die Produktanforderungen der Kontrollbehörden in Ihrem Land/Ihrer Region. Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [FCC-Erklärung](#)
- [Hinweis für Benutzer in Korea](#)
- [VCCI \(Klasse B\)-Konformitätserklärung für Benutzer in Japan](#)
- [Hinweis für Benutzer in Japan zum Netzkabel](#)
- [GS Erklärung \(Deutschland\)](#)
- [Gehäuseglanzgrad von Peripheriegeräten für Deutschland](#)
- [Europäische Union – Rechtlicher Hinweis](#)
- [Zulassungshinweise für Wireless-Produkte](#)
- [Modellspezifische Zulassungsnummer](#)

FCC-Erklärung

FCC statement

The United States Federal Communications Commission (in 47 CFR 15.105) has specified that the following notice be brought to the attention of users of this product.

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and the receiver.
- Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.

For further information, contact:

Manager of Corporate Product Regulations
Hewlett-Packard Company
3000 Hanover Street
Palo Alto, Ca 94304
(650) 857-1501

Modifications (part 15.21)

The FCC requires the user to be notified that any changes or modifications made to this device that are not expressly approved by HP may void the user's authority to operate the equipment.

This device complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions: (1) this device may not cause harmful interference, and (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

Hinweis für Benutzer in Korea

8급 기기 (가정용 방송통신기기)	이 기기는 가정용(8급)으로 전자파적합등록을 한 기기로서 주로 가정에서 사용하는 것을 목적으로 하며, 모든 지역에서 사용할 수 있습니다.
-----------------------	--

VCCI (Klasse B)-Konformitätserklärung für Benutzer in Japan

この装置は、クラスB情報技術装置です。この装置は、家庭環境で使用することを目的としていますが、この装置がラジオやテレビジョン受信機に近接して使用されると、受信障害を引き起こすことがあります。取扱説明書に従って正しい取り扱いをして下さい。

VCCI-B

Hinweis für Benutzer in Japan zum Netzkabel

製品には、同梱された電源コードをお使い下さい。
同梱された電源コードは、他の製品では使用出来ません。

GS Erklärung (Deutschland)

Geräuschemission

LpA < 70 dB am Arbeitsplatz im Normalbetrieb nach DIN 45635 T. 19

Gehäuseglanzgrad von Peripheriegeräten für Deutschland

Das Gerät ist nicht für die Benutzung im unmittelbaren Gesichtsfeld am Bildschirmarbeitsplatz vorgesehen. Um störende Reflexionen am Bildschirmarbeitsplatz zu vermeiden, darf dieses Produkt nicht im unmittelbaren Gesichtsfeld platziert werden.

Europäische Union – Rechtlicher Hinweis

Produkte mit CE-Kennzeichnung erfüllen die folgenden EU-Richtlinien:

- Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG
- Richtlinie 2004/108/EG über die elektromagnetische Verträglichkeit
- Ökodesign-Richtlinie 2009/125/EG, sofern anwendbar

Die CE-Konformität dieses Produkts ist dann gegeben, wenn das Produkt mit dem richtigen, das CE-Zeichen tragenden Netzteil von HP betrieben wird.

Wenn das Produkt mit Telekommunikationsfunktionalität ausgestattet ist, erfüllt es auch die grundlegenden Anforderungen der folgenden EU-Richtlinie:

Richtlinie 1999/5/EG über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen

Die Einhaltung dieser Richtlinien impliziert die Konformität mit den entsprechenden harmonisierten europäischen Standards (europäischen Normen). Diese sind in der EU-Konformitätserklärung (in englischer Sprache) aufgelistet, die von HP für das Produkt oder die Produktfamilie entweder in die Produktdokumentation eingefügt oder auf der folgenden Website bereitgestellt wird: www.hp.com/go/certificates (Produktnummer in das Suchfeld eingeben).

Die Konformität wird am Produkt durch eine der folgenden Konformitätskennzeichnungen angezeigt:

	Für Produkte, die nicht zur Telekommunikation dienen, und für harmonisierte EU-Normen erfüllende Telekommunikationsprodukte wie Bluetooth® in der Leistungsklasse unter 10 mW.
	Für Telekommunikationsprodukte, die nicht EU-weit harmonisierte Normen erfüllen (in diesem Fall wird zwischen CE und dem Ausrufezeichen (!) die vierstellige Nummer der benannten Stelle eingefügt).

Weitere Informationen finden Sie auf dem Produktetikett.

Die Telekommunikationsfunktionalität dieses Produkts kann in den folgenden EU- und EFTA-Ländern genutzt werden: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Irland, Island, Italien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowakische Republik, Slowenien, Schweden, Schweiz, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn und Zypern. Die Telefonschnittstelle (nicht für alle Produkte verfügbar) dient der Herstellung von Verbindungen zu analogen Telefonnetzen.

Produkte mit WLAN-Geräten

In einigen Ländern gelten für den Betrieb von WLAN-Netzwerken spezielle Auflagen oder Anforderungen, z. B. hinsichtlich der ausschließlichen Nutzung in geschlossenen Räumen oder hinsichtlich der Beschränkung der verfügbaren Kanäle. Vergewissern Sie sich, dass die landesspezifischen Einstellungen des Wireless-Netzwerks korrekt sind.

Frankreich

Für den 2,4 GHz WLAN-Betrieb dieses Produkts gelten bestimmte Einschränkungen: Das Produkt kann in geschlossenen Räumen das gesamte Frequenzband von 2400 MHz bis 2483,5 MHz (Kanäle 1 bis 13) nutzen. Für die Verwendung im Freien steht nur das Frequenzband von 2400 MHz bis 2454 MHz (Kanäle 1 bis 7) zur Verfügung. Aktuelle Informationen finden Sie hier: www.arcep.fr.

Bei Fragen zur Normenkonformität wenden Sie sich bitte an:

Hewlett-Packard GmbH, Abt./MS: HQ-TRE, Herrenberger Straße 140, 71034 Böblingen

Zulassungshinweise für Wireless-Produkte

Dieser Abschnitt enthält folgende Informationen über gesetzliche Regelungen zu Wireless-Produkten:

- [Belastung durch Hochfrequenzstrahlung](#)
- [Hinweis für Benutzer in Brasilien](#)
- [Hinweis für Benutzer in Kanada](#)
- [Hinweis für Benutzer in Taiwan](#)

Belastung durch Hochfrequenzstrahlung

Exposure to radio frequency radiation



Caution The radiated output power of this device is far below the FCC radio frequency exposure limits. Nevertheless, the device shall be used in such a manner that the potential for human contact during normal operation is minimized. This product and any attached external antenna, if supported, shall be placed in such a manner to minimize the potential for human contact during normal operation. In order to avoid the possibility of exceeding the FCC radio frequency exposure limits, human proximity to the antenna shall not be less than 20 cm (8 inches) during normal operation.

Hinweis für Benutzer in Brasilien

Aviso aos usuários no Brasil

Este equipamento opera em caráter secundário, isto é, não tem direito à proteção contra interferência prejudicial, mesmo de estações do mesmo tipo, e não pode causar interferência a sistemas operando em caráter primário. (Res. ANATEL 282/2001).

Hinweis für Benutzer in Kanada

Notice to users in Canada/Note à l'attention des utilisateurs canadiens

For Indoor Use. This digital apparatus does not exceed the Class B limits for radio noise emissions from the digital apparatus set out in the Radio Interference Regulations of the Canadian Department of Communications. The internal wireless radio complies with RSS 210 and RSS GEN of Industry Canada.

Utiliser à l'intérieur. Le présent appareil numérique n'émet pas de bruit radioélectrique dépassant les limites applicables aux appareils numériques de la classe B prescrites dans le Règlement sur le brouillage radioélectrique édicté par le ministère des Communications du Canada. Le composant RF interne est conforme à la norme RSS-210 and RSS GEN d'Industrie Canada.

Hinweis für Benutzer in Taiwan

低功率電波輻射性電機管理辦法

第十二條

經型式認證合格之低功率射頻電機，非經許可，公司、商號或使用者均不得擅自變更頻率、加大功率或變更設計之特性及功能。

第十四條

低功率射頻電機之使用不得影響飛航安全及干擾合法通信；經發現有干擾現象時，應立即停用，並改善至無干擾時方得繼續使用。

前項合法通信，指依電信法規定作業之無線電通信。低功率射頻電機須忍受合法通信或工業、科學及醫藥用電波輻射性電機設備之干擾。

Modellspezifische Zulassungsnummer

Für Ihr Produkt wurde aus rechtlichen Gründen eine Modellzulassungsnummer vergeben. Die modellspezifische Zulassungsnummer dieses Produkts lautet VCVRA-1101. Diese Modellzulassungsnummer darf nicht mit dem Produktnamen (HP Officejet Pro 8100 ePrinter) oder der Produktnummer verwechselt werden.

Programm zur umweltfreundlichen Produktherstellung

Hewlett-Packard hat sich der umweltfreundlichen Herstellung qualitativ hochwertiger Produkte verpflichtet. Das Gerät ist so konzipiert, dass es recycelt werden kann. Die Anzahl der verwendeten Materialien wurde auf ein Minimum reduziert, ohne die Funktionalität und Zuverlässigkeit einzuschränken. Verbundstoffe wurden so entwickelt, dass sie einfach zu trennen sind. Die Befestigungs- und Verbindungsteile sind gut sichtbar und leicht zugänglich und können mit gebräuchlichen Werkzeugen abmontiert werden. Wichtige Komponenten wurden so entwickelt, dass bei Demontage- und Reparaturarbeiten leicht darauf zugegriffen werden kann.

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie auf der HP Website unter:

www.hp.com/hpinfo/globalcitizenship/environment/index.html

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Papier](#)
- [Kunststoffe](#)
- [Datenblätter zur Materialsicherheit](#)
- [Recyclingprogramm](#)
- [Recyclingprogramm für HP Inkjet-Verbrauchsmaterialien](#)
- [Entsorgung von Altgeräten durch Benutzer in privaten Haushalten in der Europäischen Union](#)
- [Leistungsaufnahme](#)
- [Chemische Substanzen](#)
- [Batterieinformationen](#)
- [EU-Richtlinie für Batterien/Akkus](#)
- [RoHs \(Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung gefährlicher Stoffe\) \(nur China\)](#)
- [RoHs \(Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung gefährlicher Stoffe\) \(nur Ukraine\)](#)

Papier

Dieses Produkt ist für die Verwendung von Recyclingpapier gemäß DIN 19309 und EN 12281:2002 geeignet.

Kunststoffe

Kunststoffteile mit einem Gewicht von mehr als 25 Gramm sind gemäß internationalen Normen gekennzeichnet, um die Identifizierung des Kunststoffs zu Recyclingzwecken nach Ablauf der Lebensdauer des Produkts zu vereinfachen.

Datenblätter zur Materialsicherheit

Datenblätter zur Materialsicherheit (Material Safety Data Sheets, MSDS) finden Sie auf der HP Website unter:

www.hp.com/go/msds

Recyclingprogramm

HP bietet in vielen Ländern/Regionen eine wachsende Anzahl von Rückgabe- und Recyclingprogrammen an und kooperiert mit einigen der weltweit größten Recyclingzentren für Elektronik. Durch den Wiederverkauf seiner gängigsten Produkte trägt HP zur Bewahrung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zum Recycling von HP Produkten finden Sie auf der Website

www.hp.com/hpinfo/globalcitizenship/environment/recycle/

Recyclingprogramm für HP Inkjet-Verbrauchsmaterialien

HP hat sich den Umweltschutz zum Ziel gesetzt. Das Recyclingprogramm für HP Inkjet-Verbrauchsmaterial wird in vielen Ländern/Regionen angeboten und ermöglicht es Ihnen,

www.hp.com/hpinfo/globalcitizenship/environment/recycle/

Évacuation des équipements usagés par les utilisateurs dans les foyers privés au sein de l'Union européenne

La présence de ce symbole sur le produit ou sur son emballage indique que vous ne pouvez pas vous débarrasser de ce produit de la même façon que vos déchets courants. Au contraire, vous êtes responsable de l'évacuation de vos équipements usagés, et à cet effet, vous êtes tenu de les remettre à un point de collecte agréé pour le recyclage des équipements électriques et électroniques usagés. Le tri, l'évacuation et le recyclage séparés de vos équipements usagés permettent de préserver les ressources naturelles et de s'assurer que ces équipements sont recyclés dans le respect de la santé humaine et de l'environnement. Pour plus d'informations sur les lieux de collecte des équipements usagés, veuillez contacter votre mairie, votre service de traitement des déchets ménagers ou le magasin où vous avez acheté le produit.

Smaltimento di apparecchiature da rottamare da parte di privati nell'Unione Europea
Questo simbolo che appare sul prodotto o sulla confezione indica che il prodotto non deve essere smaltito assieme agli altri rifiuti domestici. Gli utenti devono provvedere allo smaltimento delle apparecchiature da rottamare portandole al luogo di raccolta indicato per il riciclaggio delle apparecchiature elettriche ed elettroniche. La raccolta e il riciclaggio separati delle apparecchiature da rottamare in fase di smaltimento favoriscono la conservazione delle risorse naturali e garantiscono che tali apparecchiature vengano rottamate nel rispetto dell'ambiente e della tutela della salute. Per ulteriori informazioni sui punti di raccolta delle apparecchiature da rottamare, contattare il proprio comune di residenza, il servizio di smaltimento dei rifiuti locale o il negozio presso il quale è stato acquistato il prodotto.

Likvidace vysloužilého zařízení v domácnosti v zemích EU
Značka na produktu nebo na jeho obalu označuje, že tento produkt nesmí být likvidován prostým vyhozením do běžného domovního odpadu. Odpovídejte za to, že vysloužilé zařízení bude předáno k likvidaci do stacionárních sběrných míst určených k recyklaci vysloužilých elektrických a elektronických zařízení. Likvidace vysloužilého zařízení samostatným sběrem a recyklací napomáhá zachování přírodních zdrojů a zajišťuje, že recyklace proběhne způsobem chránícím lidské zdraví a životní prostředí. Další informace o tom, kam můžete vysloužilé zařízení předat k recyklaci, můžete získat od úřadů místní samosprávy, od společnosti provádějící svoz a likvidaci domovního odpadu nebo v obchodě, kde jste produkt zakoupili.

Afvoer van afgedankte apparatuur door gebruikers in particuliere huishoudens in de Europese Unie
Dit symbool op het product of de verpakking geeft aan dat dit product niet mag worden afgevoerd met het huishoudelijk afval. Het is uw verantwoordelijkheid uw afgedankte apparatuur of te leveren op een aangewezen inzamelingspunt voor de verwerking van afgedankte elektrische en elektronische apparatuur. De geschieden inzameling en verwerking van uw afgedankte apparatuur draagt bij tot het sparen van natuurlijke bronnen en tot het hergebruik van materiaal op een wijze die de volgezondheid en het milieu beschermt. Voor meer informatie over de afgedankte apparatuur kunt u informatie krijgen over recycling kunt u contact opnemen met het gemeentebestuur in uw woonplaats, de reinigingsdienst of de winkel waar u het product hebt aangekocht.

Eesti Erasmajapidamises kasutusel kõrvaldatavate seadmete käitlemine Euroopa Liidus
Kui tootel või toote pakendil on see sümbol, ei tohi seade loodetavasti olema ajutine hulk. Teie kohus on viia tarbetuks muutunud seade selleks ettenähtud elektri- ja elektroonikaseadmete üliisereitavateks. Üliisereitavate seadmete eraldi kogumine ja käitlemine alati sõasta loodusvarade ning tagade, et käitlemine toimub inimeste tervisele ja keskkonnale ohult. Lisateave selle kohta, kuhu saate üliisereitava seadme käitlemiseks viia, saate küsida kohalikest omavalitsustest, olmejäätmete üliisereitamisest või kauplusest, kust te seadme ostsite.

Hävittävien laitteiden käsittely kotitalouksissa Euroopan unionin alueella

Tämä tuoteasetus on sen pakkauksessa oleva merkintä osoittaa, että tuotetta ei saa hävittää talousjätteen mukana. Käyttäjän velvollisuus on huolehtia siitä, että hävittävät laitteet toimitetaan sähkö- ja elektroniikkalaitteiden keräyskeskukseen. Hävittävien laitteiden erillinen keräys ja kierrätys säästää luonnonvaroja. Näin toimimalla varmistetaan myös, että kierrätys tapahtuu tavalla, joka suojelee ihmisten terveyttä ja ympäristöä. Saat tarvittaessa lisätietoja laitteiden kierrätyspaikoista paikallisilta viranomaisilta, joihytyksiltä tai tuotteen jälleenmyyjältä.

Απόρριψη άχρηστων συσκευών στην Ευρωπαϊκή Ένωση
Το παρόν συμβόλαιο στον εξής όλη η στη συσκευασία που υποδεικνύει ότι το προϊόν αυτό δεν πρέπει να πεταχτεί μαζί με άλλα οικιακά απορρίμματα. Αντίθετα, εύκολα στα είναι να πεταχτούν τις άχρηστες συσκευές σε μια καθιερωμένη μονάδα συλλογής απορριμμάτων για την ανακύκλιση άχρηστων ηλεκτρικών και ηλεκτρονικών εξοπλισμού. Η χωριστή συλλογή και επεξεργασία των άχρηστων συσκευών είναι υποχρεωτική διαδικασία που συνιστά μέρος της διαδρομής από το προϊόν, ώστε να προστατευτεί η υγεία των ανθρώπων και του περιβάλλοντος. Για περισσότερες πληροφορίες σχετικά με το πού μπορεί να απορριπτε τις άχρηστες συσκευές για ανακύκλιση, επικοινωνήστε με τις κατά τόπους αρμόδιες αρχές ή με τα κατάστημα πώλη το οποίο προκύπτει από το προϊόν.

[illegible]

Lietotāju atbrīvošanās no nederīgām ierīcēm Eiropas Savienības privātajās mājaimniecībās
 Šis simbolis uz ierīces vai tās iepakojuma norāda, ka šo ierīci nedrīkst izmetot kopā ar pārējiem mājaimniecības atkritumiem. Jūs esat atbildīgs par atbrīvošanos no nederīgās ierīces, kas nodrošina noderīgu savākšanu vietā, lai liktu veltītu nederīgu elektrisku un elektronisku atpakaļņemšanai atbilstoši pārrādēm. Speciāla nederīgās ierīces savākšana un atbilstoši pārrādēm palīdz tautsaimniecības resursus un nodrošina tīru atbilstoši pārrādēm, kas sargā cilvēku veselību un apkārtni vietā. Lai iegūtu papildu informāciju par to, ko atbilstoši pārrādēm var nodot nederīgās ierīces, lūdz, sākotnēji ar vietējo pašvaldību, mājaimniecības atkritumu savākšanas dienestu vai jebkuru iedzīvotāju šo ierīci.

Europos Sąjungos vartotojų ir privačių namų ūkių atliekamas įrangos išmetimas
 Šis simbolis ant produkto ar jo pakuočės nurodo, kad produktas negali būti išmestas kartu su kitomis namų ūkio atliekomis. Jūs privalote išmesti savo atliekamą įrangą atitinkamai į atliekamas elektronikas ir elektros įrangos perdirbimo punktus. Jei atliekamą įrangą su atskiri suvenkami ir perdirbama, su išsaugojami natūralūs išteklių ir užtikrinama, kad įrangą yra perdirbta žmogaus sveikatai ir gamtą tausojančiai būdu. Dėl informacijos apie tai, kur galite išmesti atliekamą perdirbti skirtą įrangą kreipkitės į atliekamą vietos tarnybą, namų ūkio atliekų išvežimo tarnybą arba į parduotuvę, kurioje pirkoite produktą.

Utylizacja zużytego sprzętu przez użytkowników domowych w Unii Europejskiej

Symbol ten umieszczony na produkcie lub opakowaniu oznacza, że tego produktu nie należy wyrzucać razem z innymi odpadami domowymi. Użytkownik jest odpowiedzialny za dostarczenie zużytego sprzętu do wyznaczonego punktu gromadzenia zużytych urządzeń elektrycznych i elektronicznych. Gromadzenie osobno i recykling tego typu odpadów przyczynia się do ochrony zasobów naturalnych i jest bezpieczny dla zdrowia i środowiska naturalnego. Dalsze informacje na temat sposobu utylizacji zużytych urządzeń można uzyskać u odpowiednich władz lokalnych, w przedsiębiorstwach zajmujących się usuwaniem odpadów lub w miejscu zakupu produktu.

Descarte de equipamentos por usuários em residências da União Europeia

Este símbolo no produto ou na embalagem indica que o produto não pode ser descartado junto com o lixo doméstico. No entanto, é sua responsabilidade levar os equipamentos a serem descartados a um ponto de coleta designado para a reciclagem de equipamentos eletroeletrônicos. A coleta separada e a reciclagem dos equipamentos no momento do descarte ajudam na conservação dos recursos naturais e garantem que os equipamentos serão reciclados de forma a proteger a saúde das pessoas e o meio ambiente. Para obter mais informações sobre onde descartar equipamentos para reciclagem, entre em contato com o escritório local de sua cidade, o serviço de limpeza pública de seu bairro ou a loja em que adquiriu o produto.

Postup používateľov v krajinách Európskej únie pri vyhadzovaní zariadenia v domácom používaní od odpadu
Tento symbol na produkte alebo na jeho obale znamená, že nesmie byť vyhodnený s iným komunálnym odpadom. Namiesto toho máte povinnosť odvzdať toto zariadenie na zbernom mieste, kde sa zabezpečuje recyklácia elektrických a elektronických zariadení. Separovaný zber a recyklácia zariadenia určeného na odpad pomôže chrániť prírodné zdroje a zabezpečiť taký spôsob recyklácie, ktorý bude chrániť ľudské zdravie a životné prostredie. Ďalšie informácie o separovanom zbere a recyklácii získate na miestnom obecnom úrade, vo firme zabezpečujúcej zber vášho komunálneho odpadu alebo v predajni, kde ste produkt kúpili.

Ravnanje z odpadno opremo iz gospodinjstvih znotraj Evropske unije
Ta znak na izdelku ali embalaži izdelka pomeni, da izdelka ne smete odlagati skupaj z drugimi gospodinjstevskimi odpadki. Odpadno opremo ste dolžni oddati na določenem zbirnem mestu za recikliranje odpadke električne in elektronske opreme. Z ločenim zbiranjem in recikliranjem odpadne opreme ob odlaganju boste pomagali ohraniti naravne vire in zagotovili, da bo odpadna oprema reciklirana tako, da se varuje zdravje ljudi in okolje. Več informacij o mestih, kjer lahko oddate odpadno opremo za recikliranje, lahko dobite na občini, v komunalnem podjetju ali trgovini, kjer ste izdelek kupili.

Kassering av förbrukningsmaterial, för hem- och privatanvändare i EU
 Produkter eller produktförpackningar med den här symbolen får inte kasseras med vanligt hushållsavfall. I stället har du ansvar för att produkten lämnas till en behörig återvinning för hantering av el- och elektronikutrust. Genom att lämna kasserade produkter till återvinning hjälper du till att bevara våra gemensamma naturresurser. Dessutom skyddas både människor och miljön när produkter återvinns på rätt sätt. Kommunala myndigheter, sophanteringsföretag eller butiken där varan köptes kan ge mer information om var du lämnar kasserade produkter för återvinning.

Leistungsaufnahme

Die mit dem ENERGY STAR® Logo versehenen Hewlett-Packard Druck- und Bildbearbeitungsgeräte wurden gemäß den ENERGY STAR Richtlinien für Bildbearbeitungsgeräte der US-Umweltbehörde zertifiziert. ENERGY STAR-konforme Bildgeräte tragen die folgende Kennzeichnung:



ENERGY STAR ist eine eingetragene US-Dienstleistungsmarke der U.S. EPA. Als ENERGY STAR-Partner hat HP ermittelt, dass dieses Produkt den ENERGY STAR-Richtlinien für Energieeffizienz genügt.

Weitere Modellinformationen zu ENERGY STAR zertifizierten Bildbearbeitungsprodukten finden Sie unter:

www.hp.com/go/energystar

Chemische Substanzen

HP verpflichtet sich, seinen Kunden Informationen über chemische Substanzen mitzuteilen, die zur Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften wie REACH (*EG-Richtlinie Nr. 1907/2006 des europäischen Parlaments und des Europarats*) erforderlich sind. Informationen zu den in diesem Produkt verwendeten Chemikalien finden Sie unter: www.hp.com/go/reach.

Batterieinformationen

Der Drucker besitzt interne Batterien, mit deren Hilfe die Druckereinstellungen bei ausgeschaltetem Drucker aufrechterhalten werden. Diese Batterien unterliegen möglicherweise besonderen Handhabungs- und Entsorgungsvorschriften.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Entsorgung von Batterien/Akkus in Taiwan](#)
- [Warnhinweis für Benutzer in Kalifornien](#)
- [Entsorgung von Batterien/Akkus in den Niederlanden](#)

Entsorgung von Batterien/Akkus in Taiwan



廢電池請回收

Please recycle waste batteries.

Warnhinweis für Benutzer in Kalifornien

Der Akku, der im Lieferumfang dieses Produkts enthalten ist, kann Perchlorat enthalten. Für den Umgang mit solchen Materialien gelten möglicherweise spezielle Richtlinien. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf folgender Website: Siehe www.dtsc.ca.gov/hazardouswaste/perchlorate.

Entsorgung von Batterien/Akkus in den Niederlanden



Dit HP Product bevat een lithium-manganees-dioxide batterij. Deze bevindt zich op de hoofdprintplaat. Wanneer deze batterij leeg is, moet deze volgens de geldende regels worden afgevoerd.

EU-Richtlinie für Batterien/Akkus



English	European Union Battery Directive This product contains a battery that is used to maintain data integrity of real time clock or product settings and is designed to last the life of the product. Any attempt to service or replace this battery should be performed by a qualified service technician.
Français	Directive sur les batteries de l'Union Européenne Ce produit contient une batterie qui permet de maintenir l'intégrité des données pour les paramètres du produit ou l'horloge en temps réel et qui a été conçue pour durer aussi longtemps que le produit. Toute tentative de réparation ou de remplacement de cette batterie doit être effectuée par un technicien qualifié.
Deutsch	Batterie-Richtlinie der Europäischen Union Dieses Produkt enthält eine Batterie, die dazu dient, die Datenintegrität der Echtzeituhr sowie der Produkteinstellungen zu erhalten, und die für die Lebensdauer des Produkts ausreicht. Im Bedarfsfall sollte das Instandhalten bzw. Austauschen der Batterie von einem qualifizierten Servicetechniker durchgeführt werden.
Italiano	Direttiva dell'Unione Europea relativa alla raccolta, al trattamento e allo smaltimento di batterie e accumulatori Questo prodotto contiene una batteria utilizzata per preservare l'integrità dei dati dell'orologio in tempo reale o delle impostazioni del prodotto e la sua durata si intende pari a quella del prodotto. Eventuali interventi di riparazione o sostituzione della batteria devono essere eseguiti da un tecnico dell'assistenza qualificato.
Español	Directiva sobre baterías de la Unión Europea Este producto contiene una batería que se utiliza para conservar la integridad de los datos del reloj de tiempo real o la configuración del producto y está diseñada para durar toda la vida útil del producto. El mantenimiento o la sustitución de dicha batería deberá realizarla un técnico de mantenimiento cualificado.
Česky	Směrnice Evropské unie pro nakládání s bateriemi Tento výrobek obsahuje baterii, která slouží k uchování správných dat hodin reálného času nebo nastavení výrobku. Baterie je navržena tak, aby vydržela celou životnost výrobku. Jakýkoliv pokus o opravu nebo výměnu baterie by měl provést kvalifikovaný servisní technik.
Dansk	EU's batteridirektiv Produktet indeholder et batteri, som bruges til at vedligeholde dataintegriteten for realtidsur- eller produktindstillinger og er beregnet til at holde i hele produktets levetid. Service på batteriet eller udskiftning bør foretages af en uddannet servicetekniker.
Nederlands	Richtlijn batterijen voor de Europese Unie Dit product bevat een batterij die wordt gebruikt voor een juiste tijdsaanduiding van de klok en het behoud van de productinstellingen. Bovendien is deze ontworpen om gedurende de levensduur van het product mee te gaan. Het onderhoud of de vervanging van deze batterij moet door een gekwalificeerde onderhoudstechnicus worden uitgevoerd.
Eesti	Euroopa Liidu aku direktiiv Toode sisaldab akut, mida kasutatakse reaajaaja kella andmeihutuse või toote sätete säilitamiseks. Aku on valmistatud kesma terve toote kasutusaja. Akut tohib hooldada või vahetada ainult kvalifitseeritud hooldustehnik.
Suomi	Euroopan unionin paristodirektiivi Tämä laite sisältää pariston, jota käytetään reaaliaikaisen kellon tietojen ja laitteiden asetusien säilyttämiseen. Pariston on suunniteltu kestävästi laitteiden koko käyttöajan ajan. Pariston mahdollinen korjaus tai vaihto on jätettävä pätevän huoltohenkilön tehtäväksi.
Ελληνικά	Οδηγία της Ευρωπαϊκής Ένωσης για τις ηλεκτρικές σήλτες Αυτό το προϊόν περιλαμβάνει μια μπαταρία, η οποία χρησιμοποιείται για τη διατήρηση της ακεραιότητας των δεδομένων ρολογιού πραγματικού χρόνου ή των ρυθμίσεων προϊόντος και έχει σχεδιαστεί έτσι ώστε να διαρκεί όσο και το προϊόν. Τυχόν απόπειρες επιδιόρθωσης ή αντικατάστασης αυτής της μπαταρίας θα πρέπει να πραγματοποιούνται από κατάλληλα εκπαιδευμένο τεχνικό.
Magyar	Az Európai unió telepek és akkumulátorok direktívája A termék tartalmaz egy elemet, melynek feladata az, hogy biztosítsa a valós idejű óra vagy a termék beállításainak adatintegritását. Az elem úgy van tervezve, hogy végig kiiradson a termék használata során. Az elem bármilyen javítását vagy cseréjét csak képzett szakember végezheti el.
Latvija	Eiropas Savienības Bateriju direktīva Produkts satur bateriju, ko izmanto reālā laika pulksteņa vai produkta iestatījumu datu integritātes saglabāšanai, un tā ir paredzēta visam produkta dzīves ciklam. Jebkura apkope vai baterijas nomaiņa ir jāveic atbilstoši kvalificētam darbiniekam.
Lietuvai	Europos Sąjungos baterijų ir akumuliatorių direktyva Šiame gaminyje yra baterija, kuri naudojama, kad būtų galima prižiūrėti realaus laiko laikrodžio veikimą arba gaminio nuostatas; ji skirta veikti visą gaminio eksploatavimo laiką. Bet kokius šios baterijos aptarnavimo arba keitimo darbus turi atlikti kvalifikuotas aptarnavimo technikas.
Polski	Dyrektywa Unii Europejskiej w sprawie baterii i akumulatorów Produkt zawiera baterię wykorzystywaną do zachowania integralności danych zegara czasu rzeczywistego lub ustawień produktu, która podtrzymuje działanie produktu. Przegląd lub wymiana baterii powinny być wykonywane wyłącznie przez uprawnionego technika serwisu.
Português	Directiva sobre baterias da União Europeia Este produto contém uma bateria que é usada para manter a integridade dos dados do relógio em tempo real ou das configurações do produto e é projetada para ter a mesma duração que este. Qualquer tentativa de consertar ou substituir essa bateria deve ser realizada por um técnico qualificado.
Slovenčina	Smernica Európskej únie pre zaobchádzanie s batériami Tento výrobok obsahuje batériu, ktorá slúži na uchovanie správnych údajov hodin reálneho času alebo nastavení výrobku. Batéria je skonštruovaná tak, aby vydržala celú životnosť výrobku. Akýkoľvek pokus o opravu alebo výmenu batérie by mal vykonať kvalifikovaný servisný technik.
Slovenščina	Direktiva Evropske unije o baterijah in akumulatorjih V tem izdelku je baterija, ki zagotavlja natančnost podatkov ure v realnem času ali nastavitev izdelka v celotni življenjski dobi izdelka. Kakršno koli popravilo ali zamenjavo te baterije lahko izvede le pooblaščen tehnik.
Svenska	EU:s batteridirektiv Produkten innehåller ett batteri som används för att upprätthålla data i realtidsklockan och produktinställningarna. Batteriet ska räkna produktens hela livslängd. Endast kvalificerade servicetekniker får utföra service på batteriet och byta ut det.
Български	Директива за батерии на Европейския съюз Този продукт съдържа батерия, която се използва за поддържане на целостта на данните на часовника в реално време или настройките за продукта, създадена на издръжливост през целия живот на продукта. Сервизът или замяната на батерията трябва да се извършва от квалифициран техник.
Română	Directiva Uniunii Europene referitoare la baterii Acest produs conține o baterie care este utilizată pentru a menține integritatea datelor ceasului de timp real sau setărilor produsului și care este proiectată să funcționeze pe întreaga durată de viață a produsului. Orice lucrare de service sau de înlocuire a acestei baterii trebuie efectuată de un tehnician de service calificat.

RoHs (Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung gefährlicher Stoffe) (nur China)

Tabelle giftiger und gefährlicher Stoffe

有毒有害物质表						
根据中国《电子信息产品污染控制管理办法》						
零件描述	有毒有害物质和元素					
	铅	汞	镉	六价铬	多溴联苯	多溴联苯醚
外壳和托盘*	0	0	0	0	0	0
电线*	0	0	0	0	0	0
印刷电路板*	X	0	0	0	0	0
打印系统*	X	0	0	0	0	0
显示器*	X	0	0	0	0	0
喷墨打印机墨盒*	0	0	0	0	0	0
驱动光盘*	X	0	0	0	0	0
扫描仪*	X	X	0	0	0	0
网络配件*	X	0	0	0	0	0
电池板*	X	0	0	0	0	0
自动双面打印系统*	0	0	0	0	0	0
外部电源*	X	0	0	0	0	0
0: 指此部件的所有均一材质中包含的这种有毒有害物质，含量低于SJ/T11363-2006 的限制						
X: 指此部件使用的均一材质中至少有一种包含的这种有毒有害物质，含量高于SJ/T11363-2006 的限制						
注：环保使用期限的参考标识取决于产品正常工作的温度和湿度等条件						
*以上只适用于使用这些部件的产品						

RoHs (Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung gefährlicher Stoffe) (nur Ukraine)

Обладнання відповідає вимогам Технічного регламенту щодо обмеження використання деяких небезпечних речовин в електричному та електронному обладнанні, затвердженого постановою Кабінету Міністрів України від 3 грудня 2008 № 1057

Lizenzen von Fremdherstellern

LICENSE.aes-pubdom--crypto

```
-----
/* rijndael-alg-fst.c
 *
 * @version 3.0 (December 2000)
 *
 * Optimised ANSI C code for the Rijndael cipher (now AES)
 *
 * @author Vincent Rijmen <vincent.rijmen@esat.kuleuven.ac.be>
 * @author Antoon Bosselaers <antoon.bosselaers@esat.kuleuven.ac.be>
 * @author Paulo Barreto <paulo.barreto@terra.com.br>
 *
 * This code is hereby placed in the public domain.
 *
 * THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE AUTHORS "AS IS" AND ANY EXPRESS
 * OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED
 * WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE
 * ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE AUTHORS OR CONTRIBUTORS BE
 * LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR
 * CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF
 * SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR
 * BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY,
 * WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE
 * OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE,
 * EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.
 */
```

LICENSE.expats-mit--expat

Copyright (c) 1998, 1999, 2000 Thai Open Source Software Center Ltd

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the "Software"), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies or substantial portions of the Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE AUTHORS OR COPYRIGHT HOLDERS BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

LICENSE.hmac-sha2-bsd--nos_crypto

/* HMAC-SHA-224/256/384/512 implementation

* Last update: 06/15/2005

* Issue date: 06/15/2005

*

* Copyright (C) 2005 Olivier Gay <olivier.gay@a3.epfl.ch>

* All rights reserved.

*

* Redistribution and use in source and binary forms, with or without

* modification, are permitted provided that the following conditions

* are met:

* 1. Redistributions of source code must retain the above copyright

* notice, this list of conditions and the following disclaimer.

* 2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright

* notice, this list of conditions and the following disclaimer in the

* documentation and/or other materials provided with the distribution.

* 3. Neither the name of the project nor the names of its contributors

* may be used to endorse or promote products derived from this software

* without specific prior written permission.

*

* THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE PROJECT AND CONTRIBUTORS ``AS IS" AND

* ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE

* IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE

* ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE PROJECT OR CONTRIBUTORS BE LIABLE

* FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL

* DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION)

* HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT

* LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY

* OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF

* SUCH DAMAGE.

*/

LICENSE.open_ssl--open_ssl

Copyright (C) 1995-1998 Eric Young (eay@cryptsoft.com)

All rights reserved.

This package is an SSL implementation written
by Eric Young (eay@cryptsoft.com).

The implementation was written so as to conform with Netscapes SSL.

This library is free for commercial and non-commercial use as long as the following conditions are aheared to. The following conditions apply to all code found in this distribution, be it the RC4, RSA, lhash, DES, etc., code; not just the SSL code. The SSL documentation included with this distribution is covered by the same copyright terms except that the holder is Tim Hudson (tjh@cryptsoft.com).

Copyright remains Eric Young's, and as such any Copyright notices in the code are not to be removed.

If this package is used in a product, Eric Young should be given attribution as the author of the parts of the library used.

This can be in the form of a textual message at program startup or in documentation (online or textual) provided with the package.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. All advertising materials mentioning features or use of this software must display the following acknowledgement:

"This product includes cryptographic software written by
Eric Young (eay@cryptsoft.com)"

The word 'cryptographic' can be left out if the rouines from the library being used are not cryptographic related :-).

4. If you include any Windows specific code (or a derivative thereof) from the apps directory (application code) you must include an acknowledgement:
"This product includes software written by Tim Hudson (tjh@cryptsoft.com)"

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY ERIC YOUNG ``AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE AUTHOR OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT

LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

The licence and distribution terms for any publically available version or derivative of this code cannot be changed. i.e. this code cannot simply be copied and put under another distribution licence
[including the GNU Public Licence.]

=====
Copyright (c) 1998-2001 The OpenSSL Project. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. All advertising materials mentioning features or use of this software must display the following acknowledgment:
"This product includes software developed by the OpenSSL Project for use in the OpenSSL Toolkit. (<http://www.openssl.org/>)"
4. The names "OpenSSL Toolkit" and "OpenSSL Project" must not be used to endorse or promote products derived from this software without prior written permission. For written permission, please contact openssl-core@openssl.org.
5. Products derived from this software may not be called "OpenSSL" nor may "OpenSSL" appear in their names without prior written permission of the OpenSSL Project.
6. Redistributions of any form whatsoever must retain the following acknowledgment:
"This product includes software developed by the OpenSSL Project for use in the OpenSSL Toolkit (<http://www.openssl.org/>)"

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE OpenSSL PROJECT ``AS IS" AND ANY EXPRESSED OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR

PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE OpenSSL PROJECT OR ITS CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

=====

This product includes cryptographic software written by Eric Young (eay@cryptsoft.com). This product includes software written by Tim Hudson (tjh@cryptsoft.com).

=====

Copyright (c) 1998-2006 The OpenSSL Project. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. All advertising materials mentioning features or use of this software must display the following acknowledgment:
"This product includes software developed by the OpenSSL Project for use in the OpenSSL Toolkit. (<http://www.openssl.org/>)"
4. The names "OpenSSL Toolkit" and "OpenSSL Project" must not be used to endorse or promote products derived from this software without prior written permission. For written permission, please contact openssl-core@openssl.org.
5. Products derived from this software may not be called "OpenSSL" nor may "OpenSSL" appear in their names without prior written permission of the OpenSSL Project.
6. Redistributions of any form whatsoever must retain the following

acknowledgment:

"This product includes software developed by the OpenSSL Project
for use in the OpenSSL Toolkit (<http://www.openssl.org/>)"

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE OpenSSL PROJECT ``AS IS" AND ANY
EXPRESSED OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE
IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR
PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE OpenSSL PROJECT OR
ITS CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL,
SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT
NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES;
LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION)
HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT,
STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE)
ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED
OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

=====

This product includes cryptographic software written by Eric Young
(eyay@cryptsoft.com). This product includes software written by Tim
Hudson (tjh@cryptsoft.com).

=====

Copyright 2002 Sun Microsystems, Inc. ALL RIGHTS RESERVED.
ECC cipher suite support in OpenSSL originally developed by
SUN MICROSYSTEMS, INC., and contributed to the OpenSSL project.

LICENSE.sha2-bsd--nos_crypto

/* FIPS 180-2 SHA-224/256/384/512 implementation

* Last update: 02/02/2007

* Issue date: 04/30/2005

*

* Copyright (C) 2005, 2007 Olivier Gay <olivier.gay@a3.epfl.ch>

* All rights reserved.

*

* Redistribution and use in source and binary forms, with or without

* modification, are permitted provided that the following conditions

* are met:

* 1. Redistributions of source code must retain the above copyright

* notice, this list of conditions and the following disclaimer.

* 2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright

* notice, this list of conditions and the following disclaimer in the

* documentation and/or other materials provided with the distribution.

- * 3. Neither the name of the project nor the names of its contributors
- * may be used to endorse or promote products derived from this software
- * without specific prior written permission.
- *
- * THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE PROJECT AND CONTRIBUTORS ``AS IS" AND
- * ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE
- * IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR
- PURPOSE
- * ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE PROJECT OR CONTRIBUTORS BE LIABLE
- * FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL
- * DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS
- * OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION)
- * HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT,
- STRICT
- * LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY
- * OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF
- * SUCH DAMAGE.
- */

LICENSE.zlib--zlib

 zlib.h -- interface of the 'zlib' general purpose compression library
 version 1.2.3, July 18th, 2005

Copyright (C) 1995-2005 Jean-loup Gailly and Mark Adler

This software is provided 'as-is', without any express or implied warranty. In no event will the authors be held liable for any damages arising from the use of this software.

Permission is granted to anyone to use this software for any purpose, including commercial applications, and to alter it and redistribute it freely, subject to the following restrictions:

1. The origin of this software must not be misrepresented; you must not claim that you wrote the original software. If you use this software in a product, an acknowledgment in the product documentation would be appreciated but is not required.
2. Altered source versions must be plainly marked as such, and must not be misrepresented as being the original software.
3. This notice may not be removed or altered from any source distribution.

Jean-loup Gailly Mark Adler
 jloup@gzip.org madler@alumni.caltech.edu

The data format used by the zlib library is described by RFCs (Request for

Comments) 1950 to 1952 in the files <http://www.ietf.org/rfc/rfc1950.txt> (zlib format), rfc1951.txt (deflate format) and rfc1952.txt (gzip format).

B HP Verbrauchsmaterial und Zubehör

Dieser Abschnitt enthält Informationen zu HP Verbrauchsmaterialien und Zubehör für Ihren Drucker. Änderungen vorbehalten. Die aktuellen Informationen finden Sie auf der HP Website (www.hpshopping.com). Sie können über die Website auch Verbrauchsmaterialien und Zubehör erwerben.

 **Hinweis** Einige Patronen sind in manchen Ländern/Regionen nicht erhältlich.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Onlinebestellung von Druckerverbrauchsmaterial](#)
- [Verbrauchsmaterial](#)

Onlinebestellung von Druckerverbrauchsmaterial

Zum Online-Erwerb von Verbrauchsmaterialien oder zum Erstellen einer Einkaufsliste öffnen Sie die HP Software, die mit dem Drucker geliefert wurde, und klicken Sie auf **Shopping**. Wählen Sie **Zubehör einkaufen – Online** aus. Die HP Software lädt mit Ihrer Einwilligung Informationen zum Drucker hoch, einschließlich Modellnummer, Seriennummer und geschätzter Tintenfüllstände. Die für Ihren Drucker geeigneten HP Verbrauchsmaterialien sind bereits vorausgewählt. Sie können die Mengen ändern, Artikel hinzufügen oder entfernen und anschließend die Liste drucken oder die enthaltenen Artikel online im HP Store oder bei anderen Onlinehändlern bestellen (die Optionen variieren je nach Land/Region). Tintenfüllstandswarnungen enthalten auch Angaben und Links zum Onlinebezug der Patronen.

Sie können die Bestellung auch online auf www.hp.com/buy/supplies vornehmen. Wählen Sie nach der Aufforderung Ihr Land/Ihre Region aus. Befolgen Sie dann die Anweisungen zum Auswählen Ihres Druckers und der benötigten Verbrauchsmaterialien.

 **Hinweis** Die Online-Bestellung von Patronen wird nicht in allen Ländern/Regionen unterstützt. In vielen Ländern sind jedoch Informationen verfügbar, um telefonisch zu bestellen, ein Geschäft vor Ort zu finden und eine Einkaufsliste zu drucken. Zusätzlich können Sie sich mit der Option „Kaufen“ oben auf der Seite www.hp.com/buy/supplies auch Informationen zum Kaufen von HP Produkten in Ihrem Land anzeigen lassen.

Verbrauchsmaterial

- [Tintenpatronen und Druckköpfe](#)
- [HP-Medien](#)

Tintenpatronen und Druckköpfe

Die Online-Bestellung von Patronen wird nicht in allen Ländern/Regionen unterstützt. In vielen Ländern sind jedoch Informationen verfügbar, um telefonisch zu bestellen, ein Geschäft vor Ort zu finden und eine Einkaufsliste zu drucken. Zusätzlich können Sie sich mit der Option „Kaufen“ oben auf der Seite www.hp.com/buy/supplies auch Informationen zum Kaufen von HP Produkten in Ihrem Land anzeigen lassen.

Verwenden Sie nur Ersatzpatronen, deren Teilenummer mit der der Tintenpatrone übereinstimmt, die Sie ersetzen. Die Teilenummer der Druckpatrone finden Sie an folgenden Stellen:

- Im eingebetteten Webserver durch Klicken auf die Registerkarte **Extras** und anschließendes Klicken auf **Tintenstandanzeige** unter **Produktinformationen**. Weitere Informationen finden Sie unter Eingebetteter Webserver.
- Auf der Druckerstatusseite (siehe Erläuterungen zum Druckerstatusbericht).
- Auf der Beschriftung der Tintenpatrone, die Sie ersetzen.
- Auf einem Aufkleber im Inneren des Druckers.

⚠ Vorsicht Die **SETUP**-Tintenpatrone im Lieferumfang des Druckers ist nicht separat zum Kauf erhältlich. Die richtige Patronennummer finden Sie über den EWS, im Druckerstatusbericht oder auf dem Aufkleber im Inneren des Druckers.

📄 Hinweis Warnhinweise und Anzeigen zum Tintenfüllstand sind ungefähre Angaben und dienen lediglich zur besseren Planung. Wenn eine Warnung in Bezug auf einen niedrigen Tintenfüllstand angezeigt wird, sollten Sie eine Ersatzpatrone bereithalten, um mögliche Verzögerungen beim Druck zu vermeiden. Das Austauschen von Tintenpatronen ist erst erforderlich, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

HP-Medien

Um Druckmedien wie das HP Premium-Papier zu bestellen, gehen Sie zu www.hp.com.



HP empfiehlt die Verwendung von Normalpapier mit dem ColorLok-Logo zum Drucken von Dokumenten für den täglichen Gebrauch. Alle mit dem ColorLok-Logo gekennzeichneten Papiere wurden unabhängig auf hohe Standards hinsichtlich Zuverlässigkeit und Druckqualität getestet. Sie liefern nicht nur Dokumente mit klaren, lebhaften Farben und kräftigeren Schwarztönen, sondern trocknen auch schneller als übliche Normalpapiere. Papiere mit dem ColorLok-Logo sind in einer Vielzahl von Gewichten und Formaten bei größeren Papierherstellern erhältlich.

C Netzwerkeinrichtung

Sie können die Netzwerkeinstellungen des Druckers über das Bedienfeld des Druckers verwalten (siehe der folgende Abschnitt). Zusätzliche erweiterte Einstellungen sind im eingebetteten Webserver verfügbar. Dabei handelt es sich um ein Konfigurations- und Statustool, auf das Sie mithilfe Ihres Webbrowsers über eine vorhandene Netzwerkverbindung zum Drucker zugreifen. Weitere Informationen finden Sie unter [Eingebetteter Webserver](#).

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Ändern grundlegender Netzwerkeinstellungen](#)
- [Ändern erweiterter Netzwerkeinstellungen](#)
- [Einrichten des Druckers für die Wireless-Kommunikation](#)
- [Deinstallieren und Neuinstallieren der HP Software](#)

Ändern grundlegender Netzwerkeinstellungen

Die Optionen auf dem Bedienfeld ermöglichen Ihnen, eine Funkverbindung einzurichten und zu verwalten sowie vielfältige Aufgaben zum Netzwerkmanagement auszuführen. Dazu zählen das Anzeigen der Netzwerkeinstellungen, das Wiederherstellen der Standardwerte für das Netzwerk, Ein- und Ausschalten des Funknetzes und Ändern der Netzwerkeinstellungen.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Anzeigen und Drucken der Netzwerkeinstellungen](#)
- [Aktivieren/Deaktivieren der Funkverbindung](#)

Anzeigen und Drucken der Netzwerkeinstellungen

Auf dem Bedienfeld wird der Netzwerkstatus des Druckers angezeigt. Sie können auch eine detaillierte Netzwerkkonfigurationsseite drucken, auf der alle wichtigen Netzwerkeinstellungen wie IP-Adresse, Verbindungsgeschwindigkeit, DNS und mDNS aufgelistet werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Beschreibung der Netzwerkkonfigurationsseite](#).

Aktivieren/Deaktivieren der Funkverbindung

Der Funkmodus ist standardmäßig eingeschaltet. Dies wird durch die blaue LED an der Vorderseite des Druckers angezeigt. Der Funkmodus muss eingeschaltet bleiben, um die Verbindung zum Wireless-Netzwerk aufrechtzuerhalten. Wenn Ihr Drucker jedoch mit einem Ethernet-Netzwerk verbunden und nur eine USB-Anschlussverbindung vorhanden ist, wird der Funkmodus nicht verwendet. In diesem Fall können Sie den Funkmodus ausschalten. Zum Aktivieren oder Deaktivieren der Funkverbindung halten Sie die Taste  (Wireless) gedrückt.

Ändern erweiterter Netzwerkeinstellungen

 **Vorsicht** Die Netzwerkeinstellungen bieten Ihnen zusätzliche Konfigurationsmöglichkeiten. Allerdings sollten diese Einstellungen (beispielsweise Verbindungsgeschwindigkeit, IP-Einstellungen, Standard-Gateway und Firewall-Einstellungen) nur von erfahrenen Benutzern geändert werden.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Einstellen der Verbindungsgeschwindigkeit](#)
- [Anzeigen der IP-Einstellungen](#)
- [Ändern der IP-Einstellungen](#)
- [Konfigurieren der Firewall-Einstellungen des Druckers](#)
- [Zurücksetzen der Netzwerkeinstellungen](#)

Einstellen der Verbindungsgeschwindigkeit

Sie können die Geschwindigkeit ändern, mit der die Daten über das Netzwerk übertragen werden. Der Standardwert ist **Automatisch**.

1. Öffnen Sie den eingebetteten Web-Server (EWS). Weitere Informationen finden Sie unter So öffnen Sie den eingebetteten Webserver:.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Netzwerk**, und klicken Sie dann im Bereich **Verkabelt (802.3)** auf **Erweitert**.
3. Klicken Sie im Bereich **Verbindungseinstellungen** auf **Manuell**.
4. Klicken Sie zum Auswählen der Verbindungsgeschwindigkeit, die Ihrer Netzwerkhardware entspricht:
 - **2. 10-Voll**
 - **3. 10-Halb**
 - **4. 100-Voll**
 - **5. 100-Halb**

Anzeigen der IP-Einstellungen

So zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers an:

- Drucken Sie die Netzwerkkonfigurationsseite. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Beschreibung der Netzwerkkonfigurationsseite.
- Oder öffnen Sie die HP Software (Windows), doppelklicken Sie auf **Geschätzte Tintenfüllstände**, und klicken Sie auf die Registerkarte **Geräteinformationen**. Die IP-Adresse ist im Abschnitt **Netzwerkinformationen** angegeben.

Ändern der IP-Einstellungen

Die Standardeinstellung für die IP-Einstellungen lautet **Automatisch**. Hiermit werden die IP-Einstellungen automatisch festgelegt. Als erfahrener Benutzer können Sie Einstellungen wie die IP-Adresse, die Subnetzmaske (Subnet Mask) und den Standard-Gateway jedoch auch manuell ändern.

 **Vorsicht** Gehen Sie beim manuellen Zuordnen der IP-Adresse äußerst sorgfältig vor. Wenn Sie während der Installation eine ungültige IP-Adresse eingeben, kann von den Netzwerkkomponenten keine Verbindung zum Drucker hergestellt werden.

1. Öffnen Sie den eingebetteten Web-Server (EWS). Weitere Informationen finden Sie unter So öffnen Sie den eingebetteten Webserver:.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Netzwerk**, und klicken Sie dann im Bereich **Verkabelt (802.3)** auf **IPv4**.
3. Klicken Sie im Bereich **IP-Adressenkonfiguration** auf **Manuell**.
4. Sie werden in einer Meldung gewarnt, dass bei Änderung der IP-Adresse der Drucker aus dem Netzwerk entfernt wird. Klicken Sie auf **OK** um fortzufahren.
5. Ändern der IP-Einstellungen:
 - **Manuelle IP-Adresse**
 - **Manuelle Subnetzmaske**
 - **Manueller Standard-Gateway**
6. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Konfigurieren der Firewall-Einstellungen des Druckers

Die Firewall-Funktionen ermöglichen den Schutz auf Netzwerkebene für IPv4- und IPv6-Netzwerke. Die Firewall erlaubt die einfache Steuerung der IP-Adressen, die Zugriff erhalten dürfen.



Hinweis Neben dem Firewall-Schutz auf Netzwerkebene unterstützt der Drucker auch die offenen SSL-Standards (Secure Sockets Layer) auf der Übertragungsebene für sichere Client-Server-Anwendungen wie etwa die Client-Server-Authentifizierung oder sicheres Browsen im Web mit HTTPS.

Um die Firewall des Druckers nutzen zu können, müssen Sie eine Firewall-Richtlinie einrichten, die für festgelegten IP-Datenverkehr gilt. Die Seiten zur Einstellung der Firewall-Richtlinie sind über den EWS zugänglich und werden im Web-Browser angezeigt.

Eine konfigurierte Richtlinie wird erst aktiviert, wenn Sie im EWS auf **Übernehmen** klicken.

Erstellen und Verwenden von Firewall-Regeln

Firewall-Regeln ermöglichen Ihnen die Steuerung des IP-Datenverkehrs. Verwenden Sie Firewall-Regeln, um IP-Datenverkehr anhand von IP-Adressen und Diensten zuzulassen oder zu verhindern. Sie können bis zu zehn Regeln eingeben und darin jeweils die Host-Adressen, Dienste sowie die für diese Adressen und Dienste durchzuführenden Aktionen festlegen.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Erstellen einer Firewall-Regel](#)
- [Ändern der Priorität von Firewall-Regeln](#)
- [Ändern von Firewall-Optionen](#)
- [Zurücksetzen der Firewall-Einstellungen](#)
- [Einschränkungen für Regeln, Vorlagen und Dienste](#)

Erstellen einer Firewall-Regel

So erstellen Sie eine Firewall-Regel:

1. Öffnen Sie den eingebetteten Webserver. Weitere Informationen finden Sie unter [Eingebetteter Webserver](#).
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Einstellungen** und danach auf **Firewall-Regeln**.
3. Klicken Sie auf **Neu**, und befolgen Sie die Anleitungen auf dem Bildschirm.



Hinweis Nach dem Klicken auf **Anwenden** wird möglicherweise die Verbindung zum EWS kurzzeitig unterbrochen. Falls die IP-Adresse nicht geändert wurde, wird die EWS-Verbindung erneut aktiviert. Wurde die IP-Adresse dagegen geändert, öffnen Sie den EWS mit der neuen IP-Adresse.

Ändern der Priorität von Firewall-Regeln

So ändern Sie die Priorität, in der eine Firewall-Regel verwendet wird:

1. Öffnen Sie den eingebetteten Webserver. Weitere Informationen finden Sie unter [Eingebetteter Webserver](#).
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Einstellungen** und danach auf **Priorität für Firewall-Regeln**.
3. Wählen Sie in der Liste **Regelvorrang** die gewünschte Priorität von 10 (höchste) bis 1 (niedrigste) aus, in der die Regel verwendet werden soll.
4. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Ändern von Firewall-Optionen

So ändern Sie die Firewall-Optionen für den Drucker:

1. Öffnen Sie den eingebetteten Webserver. Weitere Informationen finden Sie unter [Eingebetteter Webserver](#).
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Einstellungen** und danach auf **Firewall-Optionen**.
3. Nehmen Sie die gewünschten Änderungen der Einstellungen vor, und klicken Sie auf **Übernehmen**.



Hinweis Nach dem Klicken auf **Anwenden** wird möglicherweise die Verbindung zum EWS kurzzeitig unterbrochen. Falls die IP-Adresse nicht geändert wurde, wird die EWS-Verbindung erneut aktiviert. Wurde die IP-Adresse dagegen geändert, öffnen Sie den EWS mit der neuen IP-Adresse.

Zurücksetzen der Firewall-Einstellungen

Um die Firewall auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen, stellen Sie die Netzwerkeinstellungen des Druckers wieder her.
Die Anweisungen zum Zurücksetzen der Netzwerkeinstellungen des Druckers finden Sie unter [Zurücksetzen der Netzwerkeinstellungen](#).

Einschränkungen für Regeln, Vorlagen und Dienste

Beachten Sie beim Erstellen von Firewall-Regeln die folgenden Einschränkungen für Regeln, Vorlagen und Dienste.

Element	Beschränkung
Maximale Anzahl von Regeln.	10 (eine Standardregel)
Maximale Anzahl von Adressvorlagen.	12
Maximale Anzahl benutzerdefinierter Adressvorlagen.	5
Maximale Anzahl von Diensten, die Sie zu einer benutzerdefinierten Dienstvorlage hinzufügen können. Hinweis Die vordefinierte Vorlage für Alle Dienste unterliegt dieser Beschränkung nicht und beinhaltet alle Dienste, die vom Druckserver unterstützt werden.	40
Maximale Anzahl der Dienste, die Sie zur Richtlinie hinzufügen können. Für eine gegebene Regel kann jeweils nur eine Adressvorlage und eine Dienstvorlage hinzugefügt werden.	40
Maximale Anzahl von Dienstvorlagen in der Richtlinie.	10
Maximale Anzahl benutzerdefinierter Dienstvorlagen.	5

Zurücksetzen der Netzwerkeinstellungen

Sollen das Administratorkennwort und die Netzwerkeinstellungen zurückgesetzt werden, halten Sie die Taste (Wireless) und die Taste für drei Sekunden gedrückt.



Hinweis Drucken Sie die Netzwerkkonfigurationsseite aus, und überprüfen Sie, ob die Netzwerkeinstellungen zurückgesetzt wurden. Weitere Informationen finden Sie unter [Beschreibung der Netzwerkkonfigurationsseite](#).

Hinweis Beim Zurücksetzen der Netzwerkeinstellungen des Druckers werden auch dessen Firewall-Einstellungen zurückgesetzt. Weitere Informationen zum Konfigurieren der Firewall-Einstellungen des Druckers finden Sie unter [Konfigurieren der Firewall-Einstellungen des Druckers](#).

Einrichten des Druckers für die Wireless-Kommunikation

Sie können den Drucker für die Wireless-Kommunikation einrichten.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Erste Schritte](#)
- [Einrichten des Druckers im Wireless-Netzwerk](#)
- [Einrichten des Druckers mit der HP Druckersoftware \(empfohlen\)](#)
- [Einrichten des Druckers mit WiFi Protected Setup \(WPS\)](#)
- [Einrichten des Druckers mit dem eingebetteten Webserver \(EWS\)](#)
- [Ändern des Verbindungstyps](#)
- [Testen der Wireless-Verbindung](#)
- [Richtlinien für die Gewährleistung der Sicherheit in einem Wireless-Netzwerk](#)
- [Richtlinien zum Verringern der Funkstörungen in einem Wireless-Netzwerk](#)



Hinweis Falls Probleme beim Verbinden des Druckers auftreten, finden Sie weitere Informationen unter [Beheben von Problemen mit Wireless-Verbindungen](#)



Tipp Weitere Informationen zum Einrichten und Verwenden des Druckers für den Wireless-Betrieb finden Sie im HP Wireless Printing Center (www.hp.com/go/wirelessprinting).

Erste Schritte

Überprüfen Sie vor Beginn der Einrichtung der Wireless-Verbindung die folgenden Punkte:

- Der Drucker ist nicht über ein Netzkabel an das Netzwerk angeschlossen.
- Das Wireless-Netzwerk wurde ordnungsgemäß eingerichtet und funktioniert fehlerfrei.
- Der Drucker und die Computer, die den Drucker verwenden sollen, müssen sich im gleichen Netzwerk (Subnetz) befinden.

Bei der Verbindungsherstellung zum Drucker werden Sie möglicherweise zur Eingabe des Wireless Network Name (SSID) und eines Wireless-Kennworts aufgefordert:

- Der Wireless Network Name ist der Name Ihres Wireless-Netzwerks.
- Das Wireless-Kennwort verhindert, dass andere Personen ohne Ihre Zustimmung auf Ihr Wireless-Netzwerk zugreifen können. Je nach der erforderlichen Sicherheitsstufe kann in Ihrem Wireless-Netzwerk entweder ein WPA-Schlüssel oder eine WEP-Passphrase verwendet werden.

Wenn Sie den Netzwerknamen und den Sicherheitsschlüssel seit dem Einrichten Ihres Wireless-Netzwerks nicht geändert haben, können Sie die betreffenden Angaben manchmal hinten oder seitlich am WLAN-Router finden.

Wenn Sie den Netzwerknamen oder den Sicherheitsschlüssel nicht finden können bzw. vergessen haben, lesen Sie die Dokumentation Ihres Computers oder des WLAN-Routers. Falls Sie diese Informationen immer noch nicht finden können, wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator oder an die Person, von der das Wireless-Netzwerk konfiguriert wurde.



Tipp Wenn Sie einen Windows-Computer verwenden, stellt HP Ihnen ein Tool namens HP Dienstprogramm zur Home-Netzwerkdiagnose zur Verfügung, das Ihnen dabei hilft, diese Informationen für einige Systeme abzurufen. Besuchen Sie zur Verwendung dieses Tools das HP Wireless Printing Center unter www.hp.com/go/wirelessprinting, und klicken Sie im Bereich „Direkte Links“ auf „Netzwerkdiagnoseprogramm“. (Zurzeit ist das Tool ggf. nicht in allen Sprachen verfügbar.)

Einrichten des Druckers im Wireless-Netzwerk

Zum Einrichten des Druckers in Ihrem Wireless-Netzwerk verwenden Sie eine der nachstehenden Vorgehensweisen:

- Einrichten des Druckers mit dem Wireless-Einrichtungsassistenten (empfohlen)
- Einrichten des Druckers mit der HP Druckersoftware (empfohlen)
- Einrichten des Druckers mit WiFi Protected Setup (WPS)
- Einrichten des Druckers mit dem eingebetteten Webserver (EWS)



Hinweis Wenn Sie den Drucker bereits mit einer anderen Verbindungsart wie beispielsweise über USB verwendet haben, richten Sie den Drucker anhand der Beschreibung unter Ändern des Verbindungstyps in Ihrem Wireless-Netzwerk ein.

Einrichten des Druckers mit der HP Druckersoftware (empfohlen)

Die HP Druckersoftware im Lieferumfang des Druckers ermöglicht nicht nur die Aktivierung wichtiger Druckerfunktionen, sondern lässt sich auch zum Einrichten der Wireless-Kommunikation verwenden.

Wenn Sie den Drucker bereits mit einer anderen Verbindungsart wie beispielsweise über USB verwendet haben, richten Sie den Drucker anhand der Beschreibung unter Ändern des Verbindungstyps in Ihrem Wireless-Netzwerk ein.

Einrichten des Druckers mit WiFi Protected Setup (WPS)

Wi-Fi Protected Setup (WPS) ermöglicht das schnelle Einrichten des Druckers in Ihrem Wireless-Netzwerk, ohne dass Sie den Wireless Network Name (SSID), das Wireless-Kennwort (WPA-Passphrase, WEP-Schlüssel) oder andere Wireless-Einstellungen eingeben müssen.



Hinweis Verwenden Sie die Wireless-Einrichtung mit WPS nur, wenn Ihr Wireless-Netzwerk mit der Datenverschlüsselung gemäß WPA gesichert ist. Falls Ihr Wireless-Netzwerk mit WEP verschlüsselt ist oder keine Verschlüsselung besitzt, verwenden Sie eine der anderen in diesem Abschnitt beschriebenen Methoden, um den Drucker in Ihrem Wireless-Netzwerk einzurichten.

Hinweis Stellen Sie zur Verwendung von WPS sicher, dass es von Ihrem Wireless Router oder Wireless Access Point unterstützt wird. Router mit WPS-Unterstützung besitzen häufig eine Taste Wireless (WPS) oder eine mit „WPS“ beschriftete Taste.

Zur Einrichtung des Druckers über WPS können Sie eine der folgenden Methoden verwenden:

- Mit Taste: Verwenden Sie die Taste Wireless (WPS) oder WPS, falls an Ihrem Router verfügbar.
- Mit PIN: Geben Sie die vom Drucker erzeugte PIN in die Konfigurationssoftware des Routers ein.

So verbinden Sie den Drucker mit der Tasten-Methode:

1. Halten Sie am Drucker die Taste Wireless (Wireless) 3 Sekunden lang gedrückt. Die Wireless-LED beginnt zu blinken.
2. Halten Sie am Wireless Router oder Wireless Access Point die WPS-Taste 3 Sekunden lang gedrückt.

Warten Sie ungefähr 2 Minuten. Bei erfolgreicher Verbindung des Druckers hört die Wireless-LED zu blinken auf und leuchtet ständig.

So verbinden Sie den Drucker mit der PIN-Methode:

1. Drucken Sie eine Netzwerkkonfigurationsseite, und suchen Sie nach der PIN für WPS. Weitere Informationen finden Sie unter [Beschreibung der Netzwerkkonfigurationsseite](#).
2. Halten Sie am Drucker die Taste Wireless (Wireless) 3 Sekunden lang gedrückt. Die Wireless-LED beginnt zu blinken.
3. Öffnen Sie das Konfigurationsprogramm oder die Konfigurationssoftware für den Wireless-Router bzw. den Wireless-Zugriffspunkt, und geben Sie die WPS PIN ein, die auf die Netzwerkkonfigurationsseite gedruckt wurde.



Hinweis Weitere Informationen zum Konfigurationsprogramm finden Sie in der Dokumentation zum Router oder Wireless Access Point.

Warten Sie ungefähr 2 Minuten. Bei erfolgreicher Verbindung des Druckers hört die Wireless-LED zu blinken auf und leuchtet ständig.

Einrichten des Druckers mit dem eingebetteten Webserver (EWS)

Wenn der Drucker mit einem Netzwerk verbunden ist, können Sie die Wireless-Kommunikation über den eingebetteten Webserver (EWS) des Druckers einrichten.

1. Öffnen Sie den EWS. Weitere Informationen finden Sie unter [Eingebetteter Webserver](#).
2. Klicken Sie auf der Registerkarte **Home** auf **Wireless-Einrichtungsassistent** im Feld **Einrichtung**.
3. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.



Tipp Sie können die Wireless-Kommunikation auch durch Eingeben oder Ändern einzelner Wireless-Einstellungen einrichten. Um diese Einstellungen zu ändern, klicken Sie auf der Registerkarte **Netzwerk** im Abschnitt Wireless (802.11) auf der linken Seite auf **Erweitert**, ändern Sie die Funkeinstellungen, und klicken Sie anschließend auf **Übernehmen**.

Ändern des Verbindungstyps

Nachdem Sie die HP Software installiert und den Drucker mit Ihrem Computer oder einem Netzwerk verbunden haben, können Sie mithilfe der HP-Software den Verbindungstyp ändern (beispielsweise von einer USB-Verbindung zu einer Wireless-Verbindung).

So wechseln Sie von einer Ethernet-Verbindung zu einer Wireless-Verbindung:

Windows

1. Klicken Sie auf dem Desktop des Computers auf **Start**, wählen Sie **Programme** oder **Alle Programme** aus, klicken Sie auf **HP**, wählen Sie Ihren Druckernamen aus, und klicken Sie danach auf **Drucker-Einrichtung und Software**.
2. Klicken Sie auf **Neuen Drucker verbinden**, und wählen Sie anschließend aus, welchen Verbindungstyp Sie verwenden möchten.
3. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, um die Installation abzuschließen.

Mac OS X

1. Öffnen Sie das HP Dienstprogramm. Weitere Informationen finden Sie unter [HP Dienstprogramm \(Mac OS X\)](#).
2. Klicken Sie auf der Symbolleiste des HP Dienstprogramms auf **Anwendungen**.
3. Doppelklicken Sie auf das Symbol für den **HP Einrichtungsassistenten**, und befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.

So wechseln Sie von einer USB-Verbindung zu einer Wireless-Verbindung:

Befolgen Sie die Anweisungen für Ihr Betriebssystem.

Windows

1. Klicken Sie auf dem Desktop des Computers auf **Start**, wählen Sie **Programme** oder **Alle Programme** aus, klicken Sie auf **HP**, wählen Sie Ihren Druckernamen aus, und klicken Sie danach auf **Drucker-Einrichtung und Software**.
2. Klicken Sie auf **Neuen Drucker verbinden** und anschließend auf **Bei Druckerverbindung von USB zu Wireless wechseln**.
3. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, um die Installation abzuschließen.

Mac OS X

1. Öffnen Sie das HP Dienstprogramm. Weitere Informationen finden Sie unter [HP Dienstprogramm \(Mac OS X\)](#).
2. Klicken Sie auf der Symbolleiste des HP Dienstprogramms auf **Anwendungen**.
3. Doppelklicken Sie auf das Symbol für den **HP Einrichtungsassistenten**, und befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.

So wechseln Sie von einer Wireless-Verbindung zu einer USB- oder Ethernet-Verbindung:

Um von einer Wireless-Verbindung zu einer USB- oder Ethernet-Verbindung zu wechseln, schließen Sie ein USB- oder Ethernet-Kabel an den Drucker an.



Hinweis Wenn Sie einen Computer unter Mac OS X verwenden, fügen Sie den Drucker zur Druckwarteschlange hinzu. Klicken Sie im Dock auf **Systemeinstellungen**. Klicken Sie dann im Bereich **Hardware** auf **Drucken & Faxen** oder **Drucken & Scannen** und auf **+**. Wählen Sie anschließend den Drucker aus.

Testen der Wireless-Verbindung

Drucken Sie die Testseite für das Wireless-Netzwerk, um Informationen zur Wireless-Verbindung des Druckers zu erhalten. Die Testseite für das Wireless-Netzwerk enthält Informationen zum Status, der MAC-Adresse und der IP-Adresse des Druckers. Wenn der Drucker mit einem Netzwerk verbunden ist, erscheinen auf der Testseite detaillierte Informationen zu den Netzwerkeinstellungen.

So drucken Sie die Testseite für das Wireless-Netzwerk:

- ▲ Halten Sie zum Drucken der Testseite für das Wireless-Netzwerk die Taste (Fortsetzen) gedrückt, und drücken Sie dann die Taste (Wireless), wenn das Netzwerk aktiviert ist.

Richtlinien für die Gewährleistung der Sicherheit in einem Wireless-Netzwerk

Mit den nachfolgenden Informationen können Sie Ihr Wireless-Netzwerk und Ihren wireless verbundenen Drucker vor unbefugter Nutzung schützen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.hp.com/go/wirelessprinting.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Überblick über Sicherheitseinstellungen](#)
- [Hinzufügen von Hardware-Adressen zu einem Wireless Router \(MAC-Filterung\)](#)
- [Weitere Richtlinien für die Sicherheit von Wireless-Netzwerkverbindungen](#)

Überblick über Sicherheitseinstellungen

Um zur Verbesserung der Sicherheit des Wireless-Netzwerks und zur Verhinderung des unbefugten Zugriffs beizutragen, unterstützt der Drucker viele gängige Arten der Netzwerk-Authentifizierung einschließlich WEP, WPA und WPA2.

- WEP: Hier wird die Sicherheit durch Verschlüsselung der Daten erreicht, die über Funkwellen von einem Wireless-Gerät zu einem anderen Wireless-Gerät gesendet werden. Geräte auf einem WEP-fähigen Netzwerk verwenden WEP-Schlüssel zum Verschlüsseln von Daten. Wenn Ihr Netzwerk WEP verwendet, müssen Sie den/die verwendeten WEP-Schlüssel kennen.
- WPA: Erhöht den Datenschutz bei einer Wireless-Übertragung und die Zugangssteuerung bei vorhandenen und künftigen Wireless-Netzwerken. Es behebt alle bekannten Schwächen von WEP (Wired Equivalent Privacy), dem ursprünglichen nativen Sicherheitsmechanismus beim 802.11-Standard. WPA bedient sich Temporal Key Integrity Protocol (TKIP) zur Verschlüsselung und verwendet 802.1X-Authentifizierung mit einem der heute verfügbaren standardmäßigen Extensible Authentication Protocol (EAP)-Typen.
- WPA2: Gewährleistet geschäftlichen und privaten Wireless-Benutzern zuverlässig, dass nur berechnete Personen auf ihre Wireless-Netzwerke zugreifen können. WPA2 bietet den Advanced Encryption Standard (AES). AES ist im CCM-Modus (Counter Cipher-Block Chaining-Modus) definiert und unterstützt IBSS (Independent Basic Service Set), um die Sicherheit zwischen Clientarbeitsstationen zu ermöglichen, die kabellos ohne einen Wireless Router verbunden sind (z.B. Wireless Router von Linksys oder Apple AirPort-Basisstation).

Hinzufügen von Hardware-Adressen zu einem Wireless Router (MAC-Filterung)

MAC-Filterung ist eine Sicherheitsfunktion, bei der ein Wireless Router oder Wireless Access Point mit einer Liste von Hardware-Adressen von Geräten (auch „MAC-Adressen“ genannt) konfiguriert wird, die für den Netzwerkzugang über den Router berechtigt sind.

Wenn der Router für die Filterung von Hardware-Adressen konfiguriert ist, muss die Hardware-Adresse des Druckers zur Liste der zulässigen Hardware-Adressen des Routers hinzugefügt werden. Bei Druckern, deren Hardware-Adressen nicht im Router angegeben sind, wird der Netzwerkzugriff verweigert.

 **Vorsicht** Diese Methode wird allerdings nicht empfohlen, weil Ihre MAC-Adressen von unerwünschten Benutzern außerhalb Ihres Netzwerks einfach ausgelesen und gefälscht werden können.

So fügen Sie Hardware-Adressen zu einem Wireless Router oder Wireless Access Point hinzu:

1. Drucken Sie die Netzwerkkonfigurationsseite, und suchen Sie dort die Hardware-Adresse des Druckers. Weitere Informationen finden Sie unter [Beschreibung der Netzwerkkonfigurationsseite](#).



Hinweis Der Drucker besitzt separate Hardware-Adressen für die Ethernet-Verbindung und für die Wireless-Verbindung. Beide Hardware-Adressen sind auf der Netzwerkkonfigurationsseite des Druckers angegeben.

2. Öffnen Sie das Konfigurationsprogramm für den Wireless Router oder den Wireless Access Point, und fügen Sie die Hardware-Adresse des Druckers zur Liste der zulässigen Hardware-Adressen hinzu.



Hinweis Weitere Informationen zum Konfigurationsprogramm finden Sie in der Dokumentation zum Router oder Wireless Access Point.

Weitere Richtlinien für die Sicherheit von Wireless-Netzwerkverbindungen

Beachten Sie für die Sicherheit des Wireless-Netzwerks die folgenden Richtlinien:

- Verwenden für die Wireless-Übertragung ein Kennwort mit mindestens 20 zufälligen Zeichen. Ein WPA-Funknetzwerk ermöglicht Kennwörter bis zu 64 Zeichen Länge.
- Verwenden Sie als Kennwort für die Wireless-Übertragung keine gängigen Wörter oder Begriffe, keine einfachen Zeichenfolgen (z. B. nur Einsen) und keine Angaben zu Ihrer Person. Verwenden Sie immer zufällige Zeichenketten, die Groß- und Kleinbuchstaben, Ziffern sowie (wenn zulässig) auch Sonderzeichen (z.B. Satzzeichen) enthalten.
- Ändern Sie das Standardkennwort für die Wireless-Übertragung, das vom Hersteller für den Administratorzugriff auf den Zugangspunkt oder den WLAN-Router eingerichtet wurde. Einige Router erlauben auch die Änderung des Administrator-Namens.
- Deaktivieren Sie nach Möglichkeit den Administratorzugriff über das Wireless-Netzwerk. In diesem Fall müssen Sie Konfigurationsänderungen am Router über eine Ethernet-Verbindung vornehmen.
- Deaktivieren Sie nach Möglichkeit den Administrator-Fernzugriff auf den Router über das Internet. Sie können Remote Desktop verwenden, um eine verschlüsselte Verbindung zu einem hinter Ihrem Router befindlichen Computer herzustellen und Konfigurationsänderungen vom lokalen Computer aus vornehmen, über den Sie auf das Internet zugreifen.
- Um ein versehentliches Verbinden mit einem fremden Wireless-Netzwerk zu verhindern, schalten Sie die Einstellung zur automatischen Verbindung mit nicht-bevorzugten Netzwerken ab. In Windows XP ist diese Funktion standardmäßig deaktiviert.

Richtlinien zum Verringern der Funkstörungen in einem Wireless-Netzwerk

Die folgenden Tipps helfen Ihnen, das Auftreten von Funkstörungen in einem Wireless-Netzwerk zu verhindern:

- Achten Sie auf einen möglichst großen Abstand zwischen den Wireless-Geräten und großen Metallgegenständen wie Aktenschränken oder anderen Geräten mit elektromagnetischen Feldern (z. B. Mikrowellenherde und Schnurlostelefone), da diese die Funksignale unterbrechen können.
- Stellen Sie die Wireless-Geräte nicht in der Nähe von Wänden mit grobem Mauerwerk oder ähnlichen Strukturen auf, da diese die Funksignale absorbieren und das Signal abschwächen können.
- Positionieren Sie den Access Point oder Wireless Router an einer zentralen Stelle in Sichtweite der Wireless-Geräte im Netzwerk.
- Achten Sie darauf, dass sich alle Wireless-Geräte im Netzwerk innerhalb des Funkbereichs befinden.

Deinstallieren und Neuinstallieren der HP Software

Wenn die Installation unvollständig ist oder das USB-Kabel an den Computer angeschlossen wurde, bevor Sie während der Installation dazu aufgefordert wurden, müssen Sie die mit dem Drucker gelieferte HP Software deinstallieren und dann erneut installieren. Löschen Sie nicht einfach die Drucker-Programmdateien vom Computer. Stellen Sie sicher, dass Sie diese korrekt entfernen, indem Sie das Deinstallationsprogramm verwenden, das in der HP Software verfügbar ist.

Windows

So deinstallieren Sie die Software, Methode 1:

1. Trennen Sie den Drucker vom Computer. Schließen Sie ihn erst wieder an den Computer an, wenn die HP Software neu installiert wurde.
2. Klicken Sie auf dem Desktop des Computers auf **Start**, wählen Sie **Programme** oder **Alle Programme** aus, klicken Sie auf **HP**, klicken Sie auf den Druckernamen und danach auf **Deinstallieren**.

3. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.
4. Wenn Sie gefragt werden, ob Sie gemeinsam genutzte Dateien entfernen möchten, klicken Sie auf **Nein**.
Andernfalls funktionieren andere Programme, die diese Dateien nutzen, möglicherweise nicht korrekt.
5. Starten Sie Ihren Computer neu.
6. Legen Sie zum erneuten Installieren der HP Software die HP Software-CD in das CD-Laufwerk des Computers ein, und befolgen Sie die angezeigten Anleitungen.
7. Schließen Sie den Drucker an den Computer an, wenn Sie von der HP Software dazu aufgefordert werden.
8. Drücken Sie zum Einschalten des Druckers die Taste  (Netz).
Nachdem Sie der Drucker angeschlossen und eingeschaltet wurde, müssen Sie eventuell einige Minuten warten, bis das Plug-and-Play-Verfahren abgeschlossen ist.
9. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

So deinstallieren Sie die Software, Methode 2:



Hinweis Verwenden Sie diese Methode, wenn Sie über das Windows-Startmenü nicht auf die Option **Deinstallieren** zugreifen können.

1. Klicken Sie auf dem Desktop des Computers auf **Start**, wählen Sie **Einstellungen** aus, klicken Sie auf **Systemsteuerung** und danach auf **Software**.
- Oder -
Klicken Sie auf **Start** und **Systemsteuerung** und doppelklicken Sie dann auf **Programme und Funktionen**.
2. Wählen Sie den Druckernamen aus. Klicken Sie dann auf **Ändern/Entfernen** bzw. auf **Deinstallieren/Ändern**.
Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.
3. Trennen Sie den Drucker vom Computer.
4. Starten Sie Ihren Computer neu.



Hinweis Es ist wichtig, dass Sie die Verbindung zum Drucker trennen, bevor Sie den Computer neu starten. Schließen Sie den Drucker erst wieder an den Computer an, wenn die HP Software neu installiert wurde.

5. Legen Sie die HP Software-CD in das CD-Laufwerk des Computers ein, und starten Sie das Installationsprogramm.
6. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Mac OS X

Deinstallieren

1. Doppelklicken Sie auf das Symbol **HP Deinstallationsprogramm** (zu finden im Unterordner **Hewlett-Packard** des Ordners **Programme** auf der Stammebene der Festplatte), und klicken Sie auf **Weiter**.
2. Geben Sie die richtigen Informationen für Administratorname und Kennwort ein, und klicken Sie auf **OK**.
3. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.
4. Starten Sie nach der Beendigung der **HP Deinstallation** den Computer neu.

D Druckerwerkzeugstools

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Toolbox \(Windows\)](#)
- [HP Dienstprogramm \(Mac OS X\)](#)
- [Eingebetteter Webserver](#)

Toolbox (Windows)

Mit der Toolbox können Sie auf Wartungsinformationen über den Drucker zugreifen.



Hinweis Die Toolbox kann von der HP Software-CD installiert werden, wenn der Computer die Systemanforderungen erfüllt.

Öffnen der Toolbox

1. Klicken Sie auf dem Computerdesktop auf die Registerkarte **Start**, und wählen Sie **Programme** oder **Alle Programme** aus. Klicken Sie auf **HP** und den Ordner für Ihren HP Drucker. Wählen Sie anschließend das Symbol mit dem Namen Ihres Druckers aus.
2. Doppelklicken Sie auf **Druckereinstellungen** und anschließend auf **Gerätewartungsaufgaben**.

HP Dienstprogramm (Mac OS X)

Das HP Dienstprogramm enthält Tools zum Konfigurieren der Druckereinstellungen, zum Kalibrieren des Druckers, zur Onlinebestellung von Verbrauchsmaterial und zur Suche nach Supportinformationen auf der Website.



Hinweis Die im HP Dienstprogramm verfügbaren Optionen sind vom ausgewählten Drucker abhängig.

Warnhinweise und Anzeigen zum Tintenfüllstand sind ungefähre Angaben und dienen lediglich zur besseren Planung. Wenn eine Warnung in Bezug auf einen niedrigen Tintenfüllstand angezeigt wird, sollten Sie eine Ersatzpatrone bereithalten, um mögliche Verzögerungen beim Druck zu vermeiden. Das Austauschen von Tintenpatronen ist erst erforderlich, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

Öffnen des HP Dienstprogramms

So öffnen Sie das HP Dienstprogramm:

Klicken Sie im Dock auf **Systemeinstellungen** und dann im Bereich **Hardware** auf **Drucken & Faxen** oder **Drucken & Scannen**. Klicken Sie anschließend auf **Druckwarteschlange öffnen**, und führen Sie dann die folgenden Schritte für Ihre Version von Mac OS X aus:

- Mac OS X 10.5: Klicken Sie in der Symbolleiste auf **Dienstprogramm**.
- Mac OS X 10.6: Klicken Sie in der Symbolleiste auf **Druckereinrichtung**, klicken Sie auf die Registerkarte **Dienstprogramm**, und klicken Sie anschließend auf **Drucker-Dienstprogramm öffnen**.

– Oder –

Doppelklicken Sie auf das Symbol **HP Dienstprogramm**. Dieses Symbol befindet sich im Unterordner **Hewlett-Packard** des Ordners **Programme** auf der Stammebene der Festplatte.

Eingebetteter Webserver

Wenn der Drucker mit einem Netzwerk verbunden ist, können Sie mit der Homepage des Druckers (eingebetteten Webserver oder EWS) Statusinformationen anzeigen, Einstellungen ändern und den Drucker von Ihrem Computer aus verwalten.



Hinweis Die Systemanforderungen für den eingebetteten Webserver finden Sie unter [Spezifikationen des eingebetteten Webserver](#)s.

Zum Anzeigen oder Ändern bestimmter Einstellung benötigen Sie möglicherweise ein Kennwort. Sie können den eingebetteten Web-Server ohne Internetverbindung öffnen und verwenden. Einige Funktionen sind in diesem Fall jedoch nicht verfügbar.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Informationen zu Cookies](#)
- [So öffnen Sie den eingebetteten Webserver:](#)

Informationen zu Cookies

Der eingebettete Webserver (EWS, Embedded Web Server) speichert sehr kleine Textdateien (Cookies) auf der Festplatte, wenn Sie damit arbeiten. Diese Datei dient dazu, Ihren Computer zu erkennen, wenn Sie den EWS das nächste Mal aufrufen. Wenn Sie beispielsweise die EWS-Sprache konfiguriert haben, wird diese Einstellung in einem Cookie abgelegt, sodass die Seiten beim nächsten Zugreifen auf den EWS in der betreffenden Sprache angezeigt werden. Manche Cookies werden am Ende jeder Sitzung gelöscht (z. B. das Cookie, in dem die ausgewählte Sprache gespeichert ist). Andere Cookies bleiben so lange auf dem Computer gespeichert, bis sie manuell gelöscht werden (z. B. das Cookie, in dem die benutzerdefinierten Einstellungen gespeichert sind). Sie können Ihren Browser wahlweise so konfigurieren, dass Cookies automatisch angenommen werden oder jedes Mal nachgefragt wird, wenn ein Cookie angeboten wird. In letzterem Fall können Sie Cookies einzeln annehmen oder ablehnen. Sie können mit Ihrem Browser auch unerwünschte Cookies entfernen.



Hinweis Wenn Sie Cookies deaktivieren, sind je nach Drucker eine oder mehrere der folgenden Funktionen nicht mehr verfügbar:

- Starten an der Position, an der die Anwendung verlassen wurde (besonders nützlich, wenn Einrichtungsassistenten verwendet werden)
- Erinnern an die Spracheinstellung für den EWS-Browser
- Personalisieren der EWS-Startseite

Informationen darüber, wie Sie ihre Datenschutz- und Cookie-Einstellungen ändern oder Cookies anzeigen oder löschen können, finden Sie in der Dokumentation Ihres Webbrowsers.

So öffnen Sie den eingebetteten Webserver:



Hinweis Der Drucker muss sich in einem Netzwerk befinden und über eine IP-Adresse verfügen. Die IP-Adresse und der Hostname für den Drucker werden im Statusbericht aufgelistet. Weitere Informationen finden Sie unter [Beschreibung der Netzwerkkonfigurationsseite](#).

Geben Sie in einem unterstützten Webbrowser auf Ihrem Computer die IP-Adresse oder den Hostnamen ein, die/der dem Drucker zugeordnet wurde.

Wenn die IP-Adresse beispielsweise 123.123.123.123 lautet, geben Sie folgende Adresse in den Webbrowser ein: `http://123.123.123.123`.



Tip Nachdem der eingebettete Webserver geöffnet wurde, können Sie ihn mit einem Lesezeichen versehen, um schnell zu ihm zurückkehren zu können.

Tip Wenn Sie den Webbrowser Safari in Mac OS X verwenden, können Sie den EWS auch über das Bonjour Lesezeichen öffnen, ohne die IP-Adresse einzugeben. Um das Bonjour-Lesezeichen zu verwenden, öffnen Sie Safari, und klicken Sie anschließend im **Safari**-Menü auf **Einstellungen**. Aktivieren Sie auf der Registerkarte **Lesezeichen** im Abschnitt **Lesezeichenleiste** die Einstellung **Bonjour anzeigen**, und schließen Sie dann das Fenster. Klicken Sie auf das **Bonjour**-Lesezeichen, und wählen Sie Ihren vernetzten Drucker aus, um den EWS zu öffnen.

E Vorgehensweise

- Erste Schritte
- Drucken
- Arbeiten an den Tintenpatronen
- Beheben von Problemen

F Fehler (Windows)

Keine Kommunikation mit Drucker möglich

Der Computer kann nicht mit dem Drucker kommunizieren, weil eines der folgenden Ereignisse aufgetreten ist:

- Der Drucker wurde ausgeschaltet.
- Das Kabel, über das der Drucker verbunden war, z. B. ein USB-Kabel oder ein Netzkabel (Ethernet-Kabel), wurde entfernt.
- Wenn die Verbindung mit dem Drucker über ein Wireless-Netzwerk erfolgt, ist die Funkverbindung unterbrochen.

Beheben Sie dieses Problem wie folgt:

- Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist und dass die LED  (Netz) leuchtet.
- Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel und die anderen Kabel funktionieren und fest mit dem Drucker verbunden sind.
- Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel fest mit einer funktionierenden Netzsteckdose verbunden ist.
- Wenn der Drucker mit einem Netzwerk verbunden ist, stellen Sie sicher, dass das Netzwerk korrekt funktioniert. Weitere Informationen finden Sie unter [Lösen von Problemen mit Ethernet-Netzwerken](#).
- Wenn der Drucker mit einem Wireless-Netzwerk verbunden ist, stellen Sie sicher, dass das Wireless-Netzwerk korrekt funktioniert. Weitere Informationen finden Sie unter [Beheben von Problemen mit Wireless-Verbindungen](#).

Niedriger Tintenstand

Der Tintenfüllstand der in der Meldung angegebenen Tintenpatrone ist niedrig.

Warnhinweise und Anzeigen zum Tintenfüllstand sind ungefähre Angaben und dienen lediglich zur besseren Planung. Wenn eine Warnung in Bezug auf einen niedrigen Tintenfüllstand angezeigt wird, sollten Sie eine Ersatzpatrone bereithalten, um mögliche Verzögerungen beim Druck zu vermeiden. Das Austauschen von Tintenpatronen ist erst erforderlich, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

Informationen zum Auswechseln der Tintenpatronen finden Sie unter [Auswechseln der Tintenpatronen](#). Informationen zum Bestellen von Tintenpatronen finden Sie unter [Onlinebestellung von Druckerverbrauchsmaterial](#). Weitere Informationen zum Wiederverwerten gebrauchter Tintenverbrauchsmaterialien finden Sie unter [Recyclingprogramm für HP Inkjet-Verbrauchsmaterialien](#).



Hinweis Die Tinte in den Patronen wird beim Druckvorgang auf unterschiedliche Weise verwendet. Hierzu gehört auch die Initialisierung, um den Drucker und die Patronen für den Druck vorzubereiten. Darüber hinaus verbleiben nach der Verwendung Tintenrückstände in den Patronen. Weitere Informationen finden Sie unter www.hp.com/go/inkusage.

Druckkopfproblem

Der Druckkopf ist nicht vorhanden, wird nicht erkannt, ist nicht ordnungsgemäß installiert oder nicht kompatibel.

Falls dieser Fehler bei der Druckereinrichtung auftritt, versuchen Sie die nachfolgenden Lösungen.

Lösung 1: Nehmen Sie den Druckkopf heraus, und setzen Sie ihn wieder ein.

 **Vorsicht** Die Druckköpfe besitzen elektrische Kontakte, die leicht beschädigt werden können.

Weitere Informationen finden Sie unter [Entfernen und Wiedereinsetzen der Druckköpfe](#).

Wenn das Problem nach dem erneuten Einsetzen des Druckkopfes weiterhin besteht, wenden Sie sich an den HP Support. Weitere Informationen finden Sie unter [HP Support](#).

Wenn dieser Fehler nach längerer Benutzung des Druckers auftritt, versuchen Sie die folgenden Lösungen.

Lösung 1: Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.

Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, bitten Sie den HP Support um Wartung oder Ersatz.

Problem mit der Patrone

Die in der Meldung angegebene Tintenpatrone fehlt, ist beschädigt, inkompatibel oder befindet sich im Drucker in der falschen Halterung.

 **Hinweis** Falls die Patrone in der Meldung als inkompatibel bezeichnet ist, finden Sie Informationen zum Bezug von Patronen für den Drucker unter [Onlinebestellung von Druckerverbrauchsmaterial](#).

Beheben Sie dieses Problem wie folgt. Die Lösungswege sind so sortiert, dass die wahrscheinlichste Lösung am Anfang steht. Wenn sich das Problem mit dem ersten Lösungsweg nicht lösen lässt, probieren Sie die weiteren Lösungswege aus, bis das Problem behoben ist.

- Lösung 1: Ein- und Ausschalten des Druckers
- Lösung 2: Tintenpatronen korrekt einsetzen
- Lösung 3: Elektrische Kontakte reinigen
- Lösung 4: Tintenpatrone auswechseln

Lösung 1: Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.

Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, fahren Sie mit der nächsten Lösung fort.

Lösung 2: Tintenpatronen korrekt einsetzen

Stellen Sie sicher, dass alle Tintenpatronen korrekt eingesetzt sind:

1. Öffnen Sie vorsichtig die Tintenpatronenabdeckung.
2. Entnehmen Sie die Tintenpatrone, indem Sie sie kräftig zu sich herziehen.
3. Setzen Sie die Patrone in den Schacht ein. Drücken Sie fest auf die Patrone, um guten Kontakt zu gewährleisten.
4. Schließen Sie die Tintenpatronenabdeckung, und prüfen Sie, ob die Ursache für die Fehlermeldung behoben wurde.

Wenn das Problem weiterhin besteht, fahren Sie mit der nächsten Lösung fort.

Lösung 3: Elektrische Kontakte reinigen

So reinigen Sie die elektrischen Kontakte im Drucker:

1. Feuchten Sie ein sauberes, fusselfreies Tuch leicht mit destilliertem Wasser an.
2. Reinigen Sie die elektrischen Kontakte im Drucker, indem Sie mit dem Tuch von oben nach unten wischen. Wechseln Sie das Tuch so oft wie nötig. Reinigen Sie die Kontakte, bis auf dem Tuch keine weitere Tinte mehr zu sehen ist.
3. Trocknen Sie den gereinigten Bereich mit einem trockenen, fusselfreien Tuch ab, bevor Sie mit dem nächsten Schritt fortfahren.

Lösung 4: Tintenpatrone auswechseln

Wechseln Sie die angegebene Tintenpatrone aus. Weitere Informationen finden Sie unter [Auswechseln der Tintenpatronen](#).



Hinweis Wenn Ihre Patrone noch unter die Garantie fällt, bitten Sie den HP Support um Wartung und Ersatz. Weitere Informationen zur Garantie für Tintenpatronen finden Sie in den Garantiebedingungen für Tintenpatronen. Wenn das Problem nach dem Auswechseln der Patrone weiterhin besteht, wenden Sie sich an den HP Support. Weitere Informationen finden Sie unter [HP Support](#).

Papier unzulässig

Die Einstellungen für Papierformat und -typ im Druckertreiber entsprechen nicht dem Papier im Zufuhrfach des Druckers. Stellen Sie sicher, dass das richtige Papier in den Drucker eingelegt ist, und drucken Sie das Dokument erneut. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Medien](#).



Hinweis Wenn das richtige Papierformat im Drucker eingelegt ist, ändern Sie das ausgewählte Papierformat im Druckertreiber, und drucken Sie das Dokument erneut.

Der Patronenwagen kann sich nicht bewegen

Die Tintenpatronenhalterung des Druckers wird durch ein Hindernis blockiert.

Drücken Sie die Taste  (Netz), um den Drucker auszuschalten. Überprüfen Sie danach das den Drucker auf gestautes Papier

Weitere Informationen finden Sie unter [Beseitigen von Papierstaus](#).

Papierstau

Papier staut sich im Drucker.

Überprüfen Sie Folgendes, bevor Sie versuchen, den Papierstau zu beseitigen:

- Stellen Sie sicher, dass Papier eingelegt wurde, das den Spezifikationen entspricht und das weder verknittert, gefaltet noch beschädigt ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Spezifikationen für Druckmedien](#).
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker gereinigt ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Warten des Druckers](#).
- Stellen Sie sicher, dass die Fächer korrekt eingesetzt und nicht zu voll sind. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Medien](#).

Die Anweisungen zum Beheben von Staus sowie weitere Informationen zum Vermeiden von Staus finden Sie unter [Beseitigen von Papierstaus](#).

Es ist kein Papier im Drucker

Das Standardfach ist leer.

Legen Sie mehr Papier ein und tippen Sie auf **OK**.

Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Medien](#).

Drucker offline

Der Drucker ist momentan offline. Im Offline-Modus kann der Drucker nicht verwendet werden.

So können Sie den Status des Druckers ändern:

1. Klicken Sie auf **Start** und dann auf **Drucker** oder **Drucker und Faxgeräte** oder **Geräte und Drucker**.
- Oder -
Klicken Sie auf **Start** und **Systemsteuerung** und doppelklicken Sie dann auf **Drucker**.
2. Wenn die im Dialogfenster aufgelisteten Drucker nicht in der Detailansicht angezeigt werden, klicken Sie auf das Menü **Ansicht** und anschließend auf **Details**.
3. Wenn der Drucker offline ist, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker, und klicken Sie dann auf **Drucker online verwenden**.
4. Versuchen Sie, den Drucker erneut zu verwenden.

Drucker pausiert

Der Drucker befindet sich zurzeit im Pausenmodus. Im Pausenmodus werden Druckaufträge zwar zur Warteschlange hinzugefügt, aber nicht gedruckt.

So können Sie den Status des Druckers ändern:

1. Klicken Sie auf **Start** und dann auf **Drucker** oder **Drucker und Faxgeräte** oder **Geräte und Drucker**.
- Oder -
Klicken Sie auf **Start** und **Systemsteuerung** und doppelklicken Sie dann auf **Drucker**.
2. Wenn die im Dialogfenster aufgelisteten Drucker nicht in der Detailansicht angezeigt werden, klicken Sie auf das Menü **Ansicht** und anschließend auf **Details**.
3. Wenn der Drucker angehalten ist, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker, und klicken Sie dann auf **Druckvorgang fortsetzen**.
4. Versuchen Sie, den Drucker erneut zu verwenden.

Dokument konnte nicht gedruckt werden

Das Dokument konnte nicht gedruckt werden, weil ein Problem im Drucksystem aufgetreten ist.

Informationen zum Beheben von Druckproblemen finden Sie im Abschnitt [Beheben von Druckerproblemen](#).

Druckerfehler

Es lag ein Problem mit dem Drucker vor. In der Regel lassen sich derartige Probleme mit den folgenden Schritten beheben:

1. Drücken Sie die Taste  (Netz), um den Drucker auszuschalten.
2. Ziehen Sie den Netzstecker, und stecken Sie ihn wieder ein.
3. Drücken Sie die Taste  (Netz), um den Drucker einzuschalten.

Sollte das Problem weiterhin bestehen, notieren Sie den in der Meldung genannten Fehlercode, und wenden Sie sich an den HP Support. Weitere Informationen zur Kontaktaufnahme mit dem HP Support finden Sie unter [HP Support](#).

Klappe oder Abdeckung offen

Damit Dokumente gedruckt werden können, müssen alle Klappen und Abdeckungen des Druckers geschlossen sein.

 **Tipp** Die meisten Klappen und Abdeckungen rasten beim vollständigen Schließen hörbar ein.

Falls sich das Problem nicht durch ordnungsgemäßes Schließen aller Klappen und Abdeckungen beheben lässt, wenden Sie sich an den HP Support. Weitere Informationen finden Sie unter [HP Support](#).

Schon verwendete Tintenpatrone installiert

Die in der Meldung angegebene Tintenpatrone wurde zuvor in einem anderen Drucker verwendet. Sie können Tintenpatronen in verschiedenen Druckern verwenden. Allerdings kann die Druckqualität beeinträchtigt werden, wenn sich die Patrone längere Zeit außerhalb des Druckers befunden hat. Außerdem ist möglicherweise die Tintenstandsanzeige ungenau oder nicht verfügbar, wenn Sie Tintenpatronen aus einem anderen Drucker verwenden.

Wenn die Druckqualität unbefriedigend ist, versuchen Sie, die Druckköpfe zu reinigen. Weitere Informationen finden Sie unter [Reinigen des Druckkopfes](#).



Hinweis Die Tinte aus den Patronen wird während des Druckprozesses auf unterschiedliche Weise verwendet, einschließlich des Initialisierungsprozesses, der den Drucker und die Druckpatronen auf den Druckvorgang vorbereitet. Zu diesen Prozessen gehört auch die Druckkopfwartung, durch die die Druckdüsen frei und der Tintenfluss gleichmäßig bleiben. Darüber hinaus verbleiben nach der Verwendung Tintenrückstände in den Patronen. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.hp.com/go/inkusage.

Weitere Informationen zum Lagern von Tintenpatronen finden Sie unter [Verbrauchsmaterial](#).

Tintenpatronen leer

Die in der Meldung angegebenen Patronen müssen ersetzt werden, um mit dem Drucken fortzufahren. HP empfiehlt, Tintenpatronen erst herauszunehmen, wenn eine Ersatzpatrone zum Einsetzen verfügbar ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Auswechseln der Tintenpatronen](#).

Tintenpatrone defekt

Die in der Meldung angegebenen Patronen sind beschädigt oder fehlerhaft. Weitere Informationen finden Sie unter [Auswechseln der Tintenpatronen](#).

Druckerverbrauchsmaterial-Upgrade

Die in der Meldung angegebene Patrone kann nur zum Upgrade eines Druckers verwendet werden. Klicken Sie auf OK, um sie in diesem Drucker zu verwenden. Wenn Sie das Verbrauchsmaterial-Upgrade für diesen Drucker nicht fortsetzen möchten, klicken Sie auf „Druck abbrechen“ und nehmen Sie die Patrone heraus.

Druckerverbrauchsmaterial-Upgrade erfolgreich

Der Verbrauchsmaterial-Upgrade war erfolgreich. Die in der Meldung aufgeführten Patronen können jetzt im Drucker verwendet werden.

Problem beim Druckerverbrauchsmaterial-Upgrade

Der Verbrauchsmaterial-Upgrade war nicht erfolgreich. Die in der Meldung aufgeführten Patronen können noch in diesem Drucker verwendet werden. Tauschen Sie die Verbrauchsmaterial-Upgrade-Patrone aus. Weitere Informationen finden Sie unter [Auswechseln der Tintenpatronen](#).

Eine nicht von HP stammende Tintenpatrone ist eingesetzt

HP kann die Qualität und Zuverlässigkeit des Zubehörs und der Verbrauchsmaterialien von anderen Herstellern nicht garantieren. Druckerwartungen oder -reparaturen, die auf die Verwendung von Zubehör und Verbrauchsmaterialien anderer Hersteller zurückzuführen sind, fallen nicht unter die Garantie. Falls Ihnen diese Patronen als Original HP Tintenpatronen verkauft wurden, besuchen Sie bitte die HP Website www.hp.com/go/anticounterfeit, um weitere Informationen zu erhalten oder einen Fälschungsverdacht zu melden.

Nutzung von original HP Patronen lohnt sich

HP belohnt treue Kunden für die Verwendung von original HP Verbrauchsmaterialien. Klicken Sie auf die Schaltfläche unterhalb der Meldung, um sich online über die Prämien zu informieren. Prämien sind möglicherweise nicht in allen Regionen verfügbar.

Beratung bei gefälschten Patronen

Die eingesetzte Patrone ist keine neue, original HP Patrone. Wenden Sie sich an die Verkaufsstelle, wo Sie die Patrone erhalten haben. Um einen Fälschungsverdacht zu melden, besuchen Sie die HP Website www.hp.com/go/anticounterfeit. Um die Patrone weiter zu verwenden, klicken Sie auf „Weiter“.

Benutzte, wiederbefüllte oder gefälschte Patrone erkannt

Die HP Originaltinte in der Patrone ist aufgebraucht. Zur Lösung dieses Problems wechseln Sie die Tintenpatrone aus, oder klicken Sie auf OK, um die Patrone weiter zu verwenden. Weitere Informationen zum Auswechseln der Patrone finden Sie im Abschnitt [Auswechseln der Tintenpatronen](#). HP belohnt treue Kunden für die Verwendung von original HP Verbrauchsmaterialien. Klicken Sie auf die Schaltfläche unterhalb der Meldung, um sich online über die Prämien zu informieren. Prämien sind möglicherweise nicht in allen Regionen verfügbar.

⚠ Warnung Die HP Garantie für Tintenpatronen gilt nicht für Tinten oder Patronen, die nicht von HP stammen. Die HP Druckergarantie deckt keine Reparatur- oder Wartungsmaßnahmen ab, die durch Patronen oder Tinten anderer Hersteller als HP verursacht wurden. HP gibt keine Garantie für die Qualität oder Zuverlässigkeit von Tinten anderer Hersteller. Es sind keine Informationen über Tintenfüllstände verfügbar.

SETUP-Patronen verwenden

Verwenden Sie die mit dem Drucker gelieferten SETUP-Patronen für die Initialisierung des Druckers. Zum Löschen dieser Meldung wechseln Sie die Patrone durch die SETUP-Patrone aus. Weitere Informationen finden Sie unter [Auswechseln der Tintenpatronen](#).

Keine SETUP-Patronen verwenden

SETUP-Patronen können nicht verwendet werden, nachdem der Drucker initialisiert wurde. Nehmen Sie die SETUP-Patronen heraus und ersetzen Sie diese durch Patronen für den Normalbetrieb. Weitere Informationen finden Sie unter [Auswechseln der Tintenpatronen](#).

Tintenstandswarnung bei neuem Druckkopf

Der Tintenvorrat der in der Meldung angegebenen Patronen reicht möglicherweise nicht aus, um die Vorgänge zur erstmaligen Inbetriebnahme abzuschließen.

Lösung: Setzen Sie die neuen Patronen ein, die mit dem Ersatzdruckkopf geliefert wurden, oder klicken Sie auf **Weiter**, um die eingesetzten Patronen zu verwenden.

Wenn die Ersteinrichtung mit den eingesetzten Patronen nicht abgeschlossen werden kann, werden neue Patronen benötigt. Informationen zum Einsetzen neuer Patronen finden Sie unter [Auswechseln der Tintenpatronen](#).

Nur schwarze Tinte verwenden?

Der Tintenfüllstand der in der Meldung angegebenen Patronen ist niedrig.

Lösungen: Um farbig zu drucken, ersetzen Sie die leeren Patronen. Informationen zum Einsetzen neuer Patronen finden Sie unter [Auswechseln der Tintenpatronen](#).

Um vorübergehend nur mit schwarzer Tinte zu drucken, klicken Sie auf **Nur Schwarz verwenden**. Farben werden als Graustufen gedruckt. Die leeren Patronen müssen demnächst ersetzt werden.

 **Vorsicht** Nehmen Sie die Patrone nicht heraus, wenn Sie nur mit schwarzer Tinte drucken möchten.

Nur farbige Tinte verwenden?

Die schwarze Patrone hat einen niedrigen Füllstand.

Lösungen: Um Schwarz vorübergehend mit Farben darzustellen, klicken Sie auf **Nur Farbe verwenden**. Schwarz wird simuliert. Die Qualität von Text und Foto wird von der Druckversion abweichen, bei der Sie alle Patronen verwenden. Die Schwarzpatrone muss bald ersetzt werden.

 **Vorsicht** Nehmen Sie die Patrone nicht heraus, wenn Sie nur mit farbiger Tinte drucken möchten.

Um schwarz zu drucken, ersetzen Sie die schwarze Tintenpatrone. Informationen zum Einsetzen neuer Patronen finden Sie unter [Auswechseln der Tintenpatronen](#).

Inkompatible Tinte

Die in der Meldung angegebenen Patronen sind nicht mit dem Tintensystem des Druckers kompatibel und können zu ernststen Beschädigungen des Druckkopfes führen.

Lösung: Nehmen Sie diese Patrone sofort heraus, und ersetzen Sie sie durch eine kompatible Tintenpatrone. Informationen zum Einsetzen neuer Patronen finden Sie unter [Auswechseln der Tintenpatronen](#).

Tintensensor-Warnung

Der Tintensensor meldet einen unerwarteten Zustand. Dies könnte durch die Patrone verursacht worden sein. Möglicherweise ist auch der Sensor selbst fehlerhaft. Bei einem Sensordefekt kann nicht mehr ermittelt werden, wann der Tintenvorrat der Patronen einen niedrigen Stand erreicht. Beim Drucken mit einer leeren Patrone gelangt Luft in das Tintensystem, was zu schlechter Druckqualität führt. Zur Behebung dieser Situation ist eine erhebliche Tintenmenge erforderlich, wodurch der Tintenvorrat aller Patronen stark abnimmt.

Lösung: Klicken Sie auf **OK**, um das Drucken fortzusetzen, oder ersetzen Sie die Patrone. Informationen zum Einsetzen neuer Patronen finden Sie unter [Auswechseln der Tintenpatronen](#).

Problem mit der Druckervorbereitung

Die Druckeruhr ist fehlerhaft, und die Tintenvorbereitung ist möglicherweise nicht abgeschlossen. Die Anzeige der geschätzten Tintenfüllstände ist möglicherweise ungenau.

Lösung: Überprüfen Sie die Druckqualität Ihres Druckauftrags. Falls diese nicht zufrieden stellend ist, kann sie durch das Ausführen der Tintenkopfreinigung über die Toolbox möglicherweise verbessert werden. Weitere Informationen zum Reinigen des Druckkopfes finden Sie unter [Reinigen des Druckkopfes](#).

Farbpatrone bald leer

Der Tintenfüllstand der in der Meldung angegebenen Patronen ist niedrig.

Lösungen: Um farbig zu drucken, ersetzen Sie die leeren Patronen. Informationen zum Einsetzen neuer Patronen finden Sie unter [Auswechseln der Tintenpatronen](#).

Um vorübergehend nur mit schwarzer Tinte zu drucken, klicken Sie auf „Druck abbrechen“, und senden Sie den Druckauftrag erneut. Die Meldung **Nur schwarze Tinte verwenden?** wird angezeigt, bevor der Auftrag gedruckt wird. Die leeren Patronen müssen demnächst ersetzt werden.

 **Vorsicht** Nehmen Sie die Patrone nicht heraus, wenn Sie nur mit schwarzer Tinte drucken möchten.

Schwarze Patrone bald leer

Die schwarze Patrone hat einen niedrigen Füllstand.

Lösungen: Ersetzen Sie die schwarze Tintenpatrone. Informationen zum Einsetzen neuer Patronen finden Sie unter [Auswechseln der Tintenpatronen](#).

Um vorübergehend Schwarz mit Farben zu simulieren, klicken Sie auf „Druck abbrechen“, und senden Sie den Druckauftrag erneut. Die Meldung **Nur farbige Tinte verwenden** wird angezeigt, bevor der Auftrag gedruckt wird. Die Schwarzpatrone muss bald ersetzt werden.

 **Vorsicht** Nehmen Sie die Patrone nicht heraus, wenn Sie nur mit farbiger Tinte drucken möchten.

Tintenstandswarnung bei erstmaliger Inbetriebnahme

Der Tintenvorrat der angegebenen Patronen reicht möglicherweise nicht aus, um die Vorgänge bei der erstmaligen Inbetriebnahme abzuschließen.

Die Verwendung installierter Patronen kann dazu führen, dass nach dem erstmaligen Startroutine Luft im Tintensystem verbleibt, was zu schlechter Druckqualität führen kann. Zur Behebung dieser Situation ist eine erhebliche Tintenmenge erforderlich.

Wenn Sie Patronen mit Ihrem Austauschdrucker oder Austauschdruckkopf erhielten, verwenden Sie diese für die Inbetriebnahme. Setzen Sie neue Patronen ein, oder klicken Sie auf OK, um die momentan installierten Patronen zu verwenden.

Problem mit Tintensystem

Nehmen Sie die Tintenpatronen heraus, und überprüfen Sie, ob Tinte austritt. Falls Tinte aus einer Patrone austritt, wenden Sie sich an HP. Verwenden Sie keine Patronen, an denen Tinte austritt.

Wenn keine Tinte austritt, setzen Sie die Patronen wieder ein und schließen Sie die Druckerabdeckung. Schalten Sie den Drucker aus und danach wieder ein. Tritt diese Meldung ein zweites Mal auf, wenden Sie sich an HP.

Tintenpatrone auswechseln

Wechseln Sie die angegebene Tintenpatrone aus. Weitere Informationen finden Sie unter [Auswechseln der Tintenpatronen](#).

 **Hinweis** Wenn Ihre Patrone noch unter die Garantie fällt, bitten Sie den HP Support um Wartung und Ersatz. Weitere Informationen zur Garantie für Tintenpatronen finden Sie in den Garantiebedingungen für Tintenpatronen. Wenn das Problem nach dem Auswechseln der Patrone weiterhin besteht, wenden Sie sich an den HP Support. Weitere Informationen finden Sie unter [HP Support](#).

Index

- A**
 - Abbrechen (Taste) 12, 94
 - Abgeschnittene Seiten, Fehlerbehebung 59
 - Anschlüsse, Position 10
 - Anschlüsse, Spezifikationen 105
 - anzeigen
 - Netzwerkeinstellungen 135
 - Ausgabefach
 - Position 9
 - unterstützte Druckmedien 110
 - Ausrichten des Druckkopfes 87
- B**
 - Bedienfeld
 - Abbildung 95
 - LEDs 11
 - LEDs, Bedeutung 95
 - Tasten 11
 - Bedienfeld des Druckers
 - Position 9
 - Beide Seiten, drucken auf 37
 - Beidseitiger Druck 37
 - Benutzerdefiniertes Papierformat
 - Drucken auf 34
 - Mac OS 35, 36
 - Berichte
 - Diagnose 63
 - Druckkopf 86
 - Druckqualität 63
 - Briefumschläge 18
- D**
 - Dauer des telefonischen Supports
 - Dauer des Supports 52
 - Deinstallieren der HP Software
 - Windows 144
 - Diagnosetestseite 63
 - Doppelseitiges Drucken 37
 - Druckeinstellungen
 - Druckqualität 60
 - Drucken
 - Diagnosetestseite 63
 - doppelseitig 37
 - Druckerstatusbericht 82
 - Druckqualitätsbericht 63
 - Fehlerbehebung 55
 - langsam, Fehlerbehebung 56
 - Drucken auf Briefumschlägen
 - Mac OS 32
 - Drucken auf Umschlägen 32
 - Drucken von Broschüren
 - Drucken 31
 - Drucken von Fotos
 - Mac OS 34
 - Windows 33
 - Druckeraußenseite
 - reinigen 26
 - Druckerbedienfeld
 - Netzwerkeinstellungen 135
 - Druckersoftware (Windows)
 - Info 146
 - öffnen 146
 - Druckerstatusbericht
 - Drucken 82
 - Informationen zu 82
 - Druckertreiber
 - Garantie 103
 - Zubehöreinstellungen 26
 - Druckkopf
 - Informationen 83
 - reinigen 86
 - Druckkopf, ausrichten 87
 - Druckköpfe
 - LEDs 95
 - online bestellen 133
 - unterstützt 105
 - Druckqualitätsbericht 63
 - Duplexeinheit
 - Beseitigen von Papierstaus 90
 - im Treiber aktivieren und deaktivieren 26
 - Installation 22
 - unterstützte Medienformate 108
 - unterstützte Medientypen und -gewichte 109
- E**
 - Eingabehilfen 7
 - Eingebetteter Webserver
 - Fehlerbehebung, lässt sich nicht öffnen 78
 - Eingebetteter Web-Server
 - Infos 147
 - öffnen 147
 - Systemanforderungen 107
 - Einlegen
 - Fach 16, 18
 - Fach 2 23
 - Foto 19
 - Einlegen von Druckmedien im Sonderformat 20
 - Einlegen von Medien 16
 - Einstellungen
 - Netzwerk 135
 - EWS. *siehe* Eingebetteter Web-Server
- F**
 - Fach 1
 - Fassungsvermögen 109
 - unterstützte Medienformate 107
 - unterstützte Medientypen und -gewichte 109
 - Fach 2
 - Fassungsvermögen 109
 - im Treiber aktivieren und deaktivieren 26
 - Installation 22
 - Medien einlegen 23
 - unterstützte Medienformate 107
 - unterstützte Medientypen und -gewichte 109

Fächer

- Abbildung der Papierführungen 9
- Beseitigen von Papierstaus 90
- Fach 2 einsetzen 22
- Fassungsvermögen 109
- Fehlerbehebung, Einzug 66
- im Treiber aktivieren und deaktivieren 26
- Medien einlegen 16
- Position 9
- Sperren 24
- Standardeinstellungen festlegen 24
- unterstützte Medienformate 107
- unterstützte Medientypen und -gewichte 109
- Fassungsvermögen Fächer 109
- Fehlende oder fehlerhafte Informationen, Fehlerbehebung 59
- Fehlerbehebung abgeschnittene Seiten, fehlerhafte Platzierung von Text oder Grafiken 59
- Behebung allgemeiner Netzwerkfehler 69
- Drucken 55
- Drucker druckt leere Seiten 58
- Druckerstatusbericht 82
- Eingebetteter Webserver 78
- Ethernet-Netzwerk 69
- fehlende oder fehlerhafte Informationen 59
- Firewalls 56
- Installationsprobleme 79
- keine Druckausgabe 55
- LEDs 95
- Medien werden nicht eingezogen 66
- mehrere Seiten werden gleichzeitig eingezogen 67
- Netzwerkkonfigurationsseite 84

Netzwerkprobleme

- beheben 81
- Probleme bei der Medienzufuhr 65
- Probleme mit Wireless-Verbindungen 70
- schief ausgegebene Seiten 67
- Staus, Papier 92
- Stromversorgung 55
- Tipps 54
- Vorschläge für die Hardwareinstallation 80
- Vorschläge für die HP Softwareinstallation 80
- Firewall konfigurieren 77
- Firewall-Einstellungen 136, 137
- Firewalls, Fehlerbehebung 56
- Fortsetzen (Taste) 12, 94
- Fotomedien unterstützte Formate 109
- Funkstörungen Verringern 144
- Zulassungshinweise 117
- Funkverbindung, Deaktivieren 135

G

- Garantie 103
- Geräuschdaten 113
- Geräuschemissionen 113

H

- Hintere Abdeckung Abbildung 10
- Beseitigen von Papierstaus 90
- Hinweise von Hewlett-Packard Company 3
- HP Dienstprogramm (Mac OS X) öffnen 146
- HP Software deinstallieren unter Windows 144

I

- Installation Duplexeinheit 22
- Fach 2 22
- Fehlerbehebung 79

Vorschläge für die

- Hardwareinstallation 80
- Vorschläge für die HP Softwareinstallation 80
- Zubehör 21
- IP-Adresse für Drucker überprüfen 79
- IP-Einstellungen 136

K

- Karten kompatible Fächer 109
- Unterstützte Formate 108
- Karten einlegen 19
- Konfigurieren Firewall 77
- Kopf 86
- Kundenunterstützung elektronisch 51

L

- LED-Legende 93
- LEDs, Bedienfeld 11
- LEDs auf Bedienfeld Abbildung 95
- Bedeutung 95
- Leere Seiten, Fehlerbehebung Drucken 58
- Luftfeuchtigkeit 112

M

- Mac OS Benutzerdefiniertes Papierformat 35, 36
- Druckeinstellungen 29
- Drucken von Fotos 34
- Randloses Drucken 37
- Zubehör im Treiber aktivieren und deaktivieren 26
- Mac OS X HP Dienstprogramm 146
- Medien auswählen 15
- Beseitigen von Papierstaus 90
- Drucken auf benutzerdefiniertem Format 34
- Duplexdruck 37
- Fehlerbehebung, Einzug 66

- HP, bestellen 134
- in Fach 2 einlegen 23
- in Fach einlegen 16
- schief ausgegebene
Seiten 67
- Sperren von Fächern 24
- Spezifikationen 107
- Technische Daten 107
- unterstützte Formate 107
- unterstützte Typen und
Gewichte 109
- Medien mit Sonderformaten
Unterstützte Formate 109
- Mehrfacheinzug,
Fehlerbehebung 67
- Modellnummer 83
- Modellspezifische
Zulassungsnummer 118

N

- Nach Ablauf des Support-
Zeitraums 54
- Netzanschluss, Position 10
- Netzwerke
 - Anschluss, Abbildung 10
 - Einstellungen, ändern 135
 - Einstellungen anzeigen und
drucken 135
 - erweiterte Einstellungen
135
 - Firewall-Einstellungen
136, 137
 - Firewalls,
Fehlerbehebung 56
 - IP-Einstellungen 136
 - Problemlösung 81
 - Systemanforderungen 107
 - unterstützte
Betriebssysteme 106
 - unterstützte Protokolle
107
 - Verbindungsgeschwindigkei
t 136
 - Wireless-Einstellungen 84
 - Wireless-Kommunikation
einrichten 139

P

- Papier
 - Staus 90, 92
- Patronen. *siehe* Tintenpatronen

- Probleme bei der Medienzufuhr,
Fehlerbehebung 65
- Prozessorspezifikationen 106

R

- Ränder
 - Einstellungen festlegen
110
- Randloses Drucken
 - Mac OS 37
 - Windows 36
- Recycling
 - Druckpatronen 119
- reinigen
 - Druckkopf 86
- Reinigen
 - äußeres Gehäuse 26

S

- Schalldruckpegel 113
- Schiefe Druckausgabe,
Fehlerbehebung
Drucken 67
- Seiten pro Monat
(Wartungszyklus) 106
- Seriennummer 83
- Software
 - Garantie 103
 - Zubehöreinstellungen 26
- Spannungsspezifikationen
112
- Speicher
 - Spezifikationen 106
- Sperren von Fächern 24
- Spezifikationen
 - Betriebsumgebung 112
 - Geräuschemissionen 113
 - Medien 107
 - Netzwerkprotokolle 107
 - physisch 105
 - Prozessor und Speicher
106
 - Stromversorgung 112
 - Systemanforderungen 106
 - Transportbedingungen
112
 - Spezifikationen für die
Betriebsumgebung 112
 - Spezifikationen zur
Stromversorgung 112
- Sprache, Drucker 105

Status

- Druckerstatusbericht 83
- Netzwerkkonfigurationsseit
e 84

Staus

- Beseitigen 90
- nicht zu verwendende
Medien 16
- Papier 90, 92

Strom

- Spezifikationen 112

Stromversorgung

- Fehlerbehebung 55

Support 50

- Symbole für Tintenfüllstände
12

- Systemanforderungen 106

T

- Tasten, Bedienfeld 11

Technische Daten

- Medien 107

- Telefonischer Support 51

- Temperaturbereich 112

Text

- Fehlerbehebung 59

- Tintenfüllstände, überprüfen
45

Tintenpatronen

- auswechseln 46

- Ergiebigkeit 105

- Garantie 103

- Garantiezeit 83

- LEDs 95

- online bestellen 133

- Position 10

- Status 83

- Teilenummern 83, 133

- Tintenfüllstände

- überprüfen 45

- Tipps 44

- Unterstützt 105

- Tintenpatronen auswechseln
46

- Tintenpatronenklappe,
Position 10

- Tintenpatronenverriegelung,
Position 10

- Tintenstand-Symbole 94

- Transportbedingungsspezifikati
onen 112

Index

Treiber

- Garantie 103
- Zubehöreinstellungen 26

U

- Umgebungsbedingungen 112
- Umschläge
 - kompatible Fächer 109
 - Unterstützte Formate 108
- Umweltherhaltungsprogramm 119
- Unterstützte Betriebssysteme 106
- Unterstützte Schriftarten 106
- Unterstützung für PCL 3 105
- USB-Anschluss
 - Anschluss, Position 10
- USB-Verbindung
 - Anschluss, Position 9

V

- Verbindungsgeschwindigkeit, Einstellen 136
- Verbrauchsmaterial
 - Druckerstatusbericht 83
 - Ergiebigkeit 105
 - online bestellen 133

W

- Wartung
 - Ausrichten des Druckkopfes 87
 - Auswechseln der Tintenpatronen 46
 - Diagnosetestseite 63
 - Druckkopf 86
 - Druckkopf reinigen 86
 - Druckqualitätsbericht 63
 - Tintenfüllstände überprüfen 45
- Wartungszyklus 106
- Websites
 - Datenblatt zur Ergiebigkeit des Zubehörs 105
 - Informationen über Eingabehilfen 7
 - Kundenunterstützung 51
 - Umweltprogramme 119
 - Verbrauchsmaterial und Zubehör bestellen 133
- Windows
 - Broschüren drucken 30

Deinstallieren der HP

- Software 144
- Druckeinstellungen 29
- Drucken von Fotos 33
- randlos 36
- Systemanforderungen 106
- Zubehör im Treiber

- aktivieren und deaktivieren 26

Wireless-Kommunikation

- einrichten 139
- erweiterte Fehlerbehebung beim Wireless-Betrieb 71
- Funkstörungen verringern 144
- Funkverbindung, deaktivieren 135
- grundlegende Fehlerbehebung beim Wireless-Betrieb 70
- Zulassungshinweise 117

Z

- Zubehör
 - Druckerstatusbericht 83
 - Garantie 103
 - im Treiber aktivieren und deaktivieren 26
 - Installation 21
- Zugangsklappe zum Tintenpatronenwagen, Position 10
- Zulassungshinweise 114, 117

© 2012 Hewlett-Packard Development Company, L.P.

www.hp.com/go/customer care